

ECHINGER FORUM

UNABHÄNGIGE ZEITUNG

für Deutenhausen, Dietersheim, Eching,
Günzenhausen, Hollern und Ottenburg



KULTURPROGRAMM BÜRGERHAUS ECHING

FRÜHJAHR – SOMMER 2025



Hund, Krähe und Käse gehen in die Welt

Ein Stück über die Kostbarkeit der Unperfekten
ab 4 Jahre | von und mit Claudia de Boer
mit Musik von Bardo Henning
Di, 18.03.2025 | 08.45 + 10.45 Uhr
5 EUR Kinder / 7 EUR Erwachsene



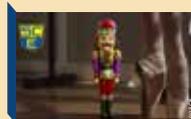
Podium junger Talente

Mit Alumni, Schülerinnen und Schülern
der Musikschule Eching
Sa, 24.05.2025 | 19.00 Uhr
19 EUR regulär / 16 EUR ermäßigt



Richie Arndt

Präsentiert Tennessee und Alabama
Eine musikalische Reise in den tiefen
Süden der USA
Do, 20.03.2025 | 20.00 Uhr
15 EUR regulär / 12 EUR ermäßigt



Der Nussknacker

Mit Schülerinnen der Abteilung Ballett
des SC Eching e. V.
Künstlerische Leitung: Lena Mair und Katja Scholz
Sa, 31.05.2025 | 15.00 Uhr
So, 01.06.2025 | 11.00 Uhr
20 EUR / 12 EUR Kinder 5 - 16 Jahre
Ticketverkauf: SC Eching e. V. und Bürgerhaus



Hund, Krähe und Käse gehen in die Welt

Ein Stück über die Kostbarkeit der Unperfekten
ab 4 Jahre | von und mit Claudia de Boer
mit Musik von Bardo Henning
Di, 25.03.2025 | 08.45 + 10.45 Uhr
5 EUR Kinder / 7 EUR Erwachsene



Escapade Quartett trifft Heavy Medal Chorus

Ein A Cappella Abend der
außergewöhnlichen Art
Sa, 28.06.2025 | 20.00 Uhr
20 EUR regulär / 17 EUR ermäßigt



Eva Eiselt

Wenn Schubladen denken könnten
Do, 27.03.2025 | 20.00 Uhr
23 EUR regulär / 20 EUR ermäßigt



Echinger Big Band

Erinnerungen an die großen deutschen
Bandleader
Leitung: Bernhard Ullrich
Vocals: Nina Michelle
Mo, 07.07.2025 | 20.00 Uhr
32 EUR regulär / 29 EUR ermäßigt



Bettina Storks

Lesung: Die Schwestern von Krakau
Mi, 09.04.2025 | 19.30 Uhr
10 EUR regulär / 7 EUR ermäßigt
Veranstaltungsort: Gemeindebücherei Eching



Musik auf Rädern

Oper im Taschenbuchformat
Così fan tutte | W. A. Mozart
Internationale Stiftung zur Förderung von
Kultur und Zivilisation
Do, 10.07.2025 | 18.00 Uhr
Eintritt frei



Luise Kinseher

Wände streichen. Segel setzen.
Do, 22.05.2025 | 20.00 Uhr
30 EUR regulär / 27 EUR ermäßigt



Gemeindefest Eching

Kulturen teilen - Freundschaften leben
Fr, 18.07.2025
Sa, 19.07.2025
Eintritt frei

Kontakt



Instagram: buergerhaus_eching
Facebook: Bürgerhaus Eching

www.buergerhaus-eching.de
Telefon: 089 / 319 000 - 7102

BÜRGER HAUS



ECHING

Kartenvorverkauf

- Verkauf im Bürgerhaus Eching Mo - Mi 10 - 12 Uhr, Do 14 - 18 Uhr (während der Schulferien findet kein Vorverkauf statt)*
- Abendkasse: Befindet sich im VVK-Büro des Bürgerhauses und ist eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn geöffnet (Zuschlag 1,50 €/Ticket)*
- Einzeltickets über alle München Ticket Vorverkaufsstellen und online über München Ticket (www.muenchenticket.de)
*Nur Barzahlung möglich



Gisela Duong | ECHINGER FORUM e.V.

Liebe Leserinnen und Leser!

Seit gut sechs Jahren bin ich jetzt Mitglied im Zeitungskreis des Echinger Forums. Wie ich dazu gekommen bin? Eigentlich wollte ich das Team des Forums nur auf die „Bücherfrau“ vom Wertstoffhof aufmerksam machen. Bin zum Zeitungskreistreffen gegangen und mit dem Auftrag, über eben diese Bücherfrau zu schreiben, wieder nach Hause gekommen. So hat es angefangen.

Zugeben muss ich, dass ich das Echinger Forum in den ersten Jahren seit meinem Zuzug nach Eching 1981 eher wenig beachtet habe. Später wurde es mehr und ich habe so viel über meine neue Heimatgemeinde erfahren. Egal, ob Gemeindepolitik, Kultur, Geschichte oder aktuelle Themen.

Als ich 2022 an den Vorbereitungen zu der Feier anlässlich des 50jährigen Bestehens des Echinger Forums beteiligt war, da habe ich zum ersten Mal gesehen, was das Forum alles in der Gemeinde bewirkt hat.

Kaum jemand weiß heute noch, dass das Jugendzentrum auf eine Initiative des Forums zurückgeht. Ehrenamtliche Mitglieder haben 1972 eine ausgemusterte Baracke, die während der Olympiade in München genutzt wurde, abgebaut und in Eching aufgestellt. Das Mobiliar, dafür wurden Spenden gesammelt. Heute steht an der Stelle das wesentlich komfortablere JUZ.

Auch zum ersten Weihnachtsmarkt im Dezember 1974 in Eching hat das Forum eingeladen. Viel Wissenswertes über Eching, seine Geschichte und die Natur rund um den Ort gab es vor allem auch, weil sich unser leider inzwischen verstorbener Mitglied Walbur-

ga Buchmeier intensiv mit diesen Themen beschäftigt und sehr informative Texte im Forum veröffentlicht hat. Die Ausstellung anlässlich des 50. Geburtstags des Forums bot zu allen Themen einen interessanten Überblick.

Die Gründer des Forums nannten sich „Zeitungskreis“ und noch heute trägt unser monatliches Treffen den Namen „Zeitungskreistreffen“. Eine Bezeichnung, die auch schon zu der Aussage geführt hat, dass wir eigentlich gar keine „richtige“ Zeitung seien. Nur ein Zeitungskreis von ehrenamtlichen Mitarbeitern, obwohl wir auf der Webseite des Forums als Redaktionsmitglieder vorgestellt werden.

Egal, wie wir genannt werden: In wechselnder Besetzung hat das Forum den 50. Geburtstag bereits hinter sich und in der gesamten Zeit viele Echinger Bürger informiert, unterhalten und so manche Aktion im Ort angestoßen.

Es macht mir Spaß, beim Forum mitzuarbeiten. Es ist abwechslungsreich und spannend und manchmal auch sehr unterhaltsam. Meine Artikel und Berichte werden gedruckt und es stört ganz offensichtlich niemanden, dass ich keine ausgebildete Journalistin bin. Für Fragen zum Thema Journalismus ist unser Chefredakteur der richtige Ansprechpartner. Jeder im Team kann über Ereignisse oder Veranstaltungen berichten. Niemand wird dazu gezwungen. Dass trotzdem jeden Monat ein doch umfangreiches Heft erscheint, spricht für sich.

Ich habe meine Entscheidung, beim Echinger Forum mitzumachen, das Heft mitzugestalten, nie bereut.

Herzliche Grüße!

Ihre Gisela Duong

INHALTSVERZEICHNIS

Bürgermeister-Brief **S. 4** | Amtliche Mitteilungen **S. 5** | Eching aktuell **S. 6** | Impressum **S. 7** | Gemeinderat **S. 9** | ASZ/Mehrgenerationenhaus **S. 11** | Kindertagesstätten, Schulen, Jugendzentrum **S. 13** | Kirchen **S. 14** | Gemeindebücherei **S. 15** | Musikschule **S. 15** | Kultur **S. 16** | Klimabeirat **S. 17** | Vereine **S. 17** | Parteien **S. 23** | Dietersheim **S. 27** | Günzenhausen **S. 30** | Wirtschaft **S. 32** | Umwelt **S. 33** | Fasching **S. 34** | Termine **S. 35** | In eigener Sache **S. 39** | Xare Ohnehirnbeiß **S. 41** | Kleinanzeigen **S. 42** | **Notdienste S. 35 u. 42** |



Unser Gemeindeentwicklungsprogramm 2025 wurde beschlossen – Danke an alle Beteiligten!

Liebe Echingerinnen und Echinger!

In einer Sondersitzung haben wir im Gemeinderat am 11. Februar unser neues Gemeindeentwicklungsprogramm (GEP) einstimmig beschlossen. Dieses mehr als 20 Seiten umfassende Grundsatzprogramm wurde in acht Arbeitsgruppen, bestehend aus Gemeinderatsmitgliedern und engagierten Bürgerinnen und Bürgern, erarbeitet.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung haben diesen Prozess betreut und die erarbeiteten Grundsätze und Ziele sowie konkrete Maßnahmen geprüft, strukturiert und in ein Gesamtdokument gegossen. Mein besonderer Dank gilt unserer Sachgebietsleiterin für den Bereich „Umwelt, Klima und Mobilität“, Frau Martina Britz, die neben ihrer täglichen Arbeit mit viel Engagement und Herzblut den GEP-Prozess durchgeführt hat.

Das Echinger GEP 2025 wird nach einer finalen redaktionellen Überarbeitung in den kommenden Wochen auf der Gemeindehomepage veröffentlicht und soll im Laufe des Jahres auch an alle Haushalte verteilt werden.

Ich möchte mich nochmals herzlich bei allen rund 100 aktiven Gestaltern des GEP für Ihr Engagement bedanken! Durch Ihre

Mithilfe ist ein Programm von Bürgerinnen und Bürgern für die Bürgerschaft entstanden, das die verschiedenen Lebensbereiche beleuchtet: Wohnen & Stadtentwicklung, Wirtschaft, Mobilität, Klimaschutz, Natur & Landschaft, Sport & Naherholung, Ver- und Entsorgung, Bildung & Kultur sowie Soziales. Die eingebrachten Maßnahmen, die nicht ins GEP aufgenommen wurden, werden von der Verwaltung gesammelt und an alle Beteiligten verteilt. Einige Maßnahmen konnten auch bereits auf dem kurzen Dienstweg von der Verwaltung umgesetzt werden.

Das GEP definiert die Leitlinien für die Arbeit der Gemeindeverwaltung und des Gemeinderats für die kommenden Jahre und Jahrzehnte. Es soll künftig immer in der Mitte einer Wahlperiode fortgeschrieben werden, d. h. 2029 steht die nächste Fortschreibung an.

Alle Entscheidungen des Gemeinderats sollen ab sofort immer auf ihre Konformität mit den Zielen des GEP überprüft werden. Nun gilt es, die definierten Leitlinien in der täglichen Arbeit und bei Beschlüssen im Rat auch einzuhalten und zu leben.

Herzlichst
Ihr Sebastian Thaler

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Gemeinde Eching, Bürgerplatz 1, 85386 Eching, Telefon: 089 / 319000-0, Telefax: 089 / 319000-1099, E-Mail: gemeinde@eching.de

Öffnungszeiten für Rathaus und Bürgerbüro:

Montag	08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr und 15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.00 Uhr

Sollten Sie zu unseren Öffnungszeiten verhindert sein, können Sie gerne einen Termin im Rathaus per E-Mail unter gemeinde@eching.de bzw. für das Bürgerbüro unter buergerbuero@eching.de oder telefonisch unter 089 / 319000-0 vereinbaren.

Schließung des Rathauses und aller gemeindlichen Einrichtungen

Das Rathaus sowie alle gemeindlichen Einrichtungen sind am Faschingsdienstag, dem 04.03., geschlossen.

Bürgersprechstunden

Die wöchentliche Bürgersprechstunde findet immer dienstags zwischen 17:00 Uhr und 18:00 Uhr statt. Herr Thaler freut sich auf die Diskussion mit Ihnen rund um die verschiedenen Themen unserer Gemeinde. Bitte melden Sie sich mit Nennung des Themas bis spätestens Freitag der Vorwoche unter gemeinde@eching.de oder 089 / 319 000 6102 an.

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Montag	geschlossen
Dienstag	15:00 - 18:30 Uhr
Mittwoch	15:00 - 18:30 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	13:00 - 18:30 Uhr
Samstag	09:00 - 14:00 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten ist das Gelände verschlossen. Wird vor dem Eingangstor Müll abgestellt, so muss der Verursacher mit einer Anzeige und einer empfindlichen Geldbuße rechnen.

Wichtiger Hinweis zu den verschiedenen Müllabfuhrterminen:

Unter heinz-entsorgung.de können Sie Ihre Gemeinde und Ihre Straße eingeben; Sie erhalten dann die verschiedenen Abfuhrtermine für Ihre Straße als Liste oder können sie als Kalender (PDF-Datei) herunterladen.

Die „Rote Tonne“

In den Wertstoffhöfen im Landkreis Freising werden auch Druckerpatronen, Tonerkartuschen und Tintenpatronen aus Druckern, Faxgeräten und Kopierern sowie digitale Datenträger (CDs, DVDs und Disketten) gesammelt und der Wiederverwertung zugeführt. Gemeinsam mit einem Recyclingpartner stellt die Kommunale Abfallwirtschaft des Landratsamts Freising die Rote Tonne für die Sammlung von leeren Tonerkartuschen und Drucker- und Tintenpatronen einerseits und digitalen Datenträger wie CDs, DVDs und Disketten zur Verfügung (Beschriftung beachten); bitte die Datenträger ohne Schutzhüllen, da deren Recycling derzeit nicht möglich ist.

Kostenlose Sammlung von Hartkunststoffen

Seit Jahren wird an allen Wertstoffhöfen im Landkreis Freising die kostenlose Annahme von Nicht-Verpackungs-Kunststoffen aus Polyethylen (PE) und Polypropylen (PP) angeboten. Der Landkreis sammelt diese Abfälle, um sie wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll wiederzuverwerten. Beispiele für Haushaltgegenstände aus PE- und PP-Kunststoffen sind Schüsseln, Waschkörbe, Eimer, Regentonnen, Kanister, Gießkannen, Gartenmöbel und Kinderspielzeug. Behältnisse müssen restentleert und frei von Fremdanhaftungen sein. Die Kennzeichnungen auf den Kunststoffartikeln „PE-HD“, „PE-LD“ und „PP“ dienen hierbei zur Orientierung. Von der Sammlung ausgeschlossen sind Artikel aus PVC, Gummi, Acryl und Weichkunststoffe, wie z. B. Folien, Siloplanen, Planschbecken, Schlauchboote oder Zelte. Aufkleber auf den Containern und kostenlos in den Wertstoffhöfen aufliegende Merkblätter geben detailliert Auskunft. Nähere Einzelheiten können Sie auch im Internet unter kreis-freising.de finden.

Problemmüllsammlungen 2025

Im Landkreis Freising können während des Jahres kostenlos Problemabfälle aus Haushaltungen bei den Problemmüllaktionen in den Gemeinden abgegeben werden, wobei es jedem Bürger gestattet ist, in jeder Gemeinde seinen Problemmüll abzuliefern. Problemabfälle sind Abfälle, die in besonderem Maße gesundheits- oder umweltgefährdend sein

können und deshalb nicht in die Mülltonne dürfen: Beizen, Lösungsmittel, Batterien, Säuren, Laugen, ölhaltige Produkte, Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Gifte, Chemikalien und ähnliche Abfälle. Altöl ist an der Verkaufsstelle zurückgeben; es besteht eine Rücknahmepflicht des Handels. Ebenso sind Feuerlöscher über den Fachhandel zu entsorgen. Dispersions- u. Wandfarben bitte eintrocknen lassen und über die Restmülltonne entsorgen, ebenso eingetrocknete Farb- u. Lackreste. Diese Abfälle werden bei den Problemmüllaktionen nicht mehr angenommen.

Der Blutspendedienst des BRK informiert

Spenderservice: Alle Blutspendetermine und weiterführenden Informationen für Spender und an der Blutspende Interessierte, beispielsweise zum kostenlosen Gesundheitscheck, sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes 0800 / 11 949 11 zwischen 7.30 Uhr und 18.00 Uhr oder unter blutspendedienst.com im Internet abrufbar.

Meldungen aus dem Standesamt:

Eheschließungen:

- 03.01. Benedikt Wilfersegger und Oliwia Cybulska, Eching
- 09.01. Hans-Jochen Schropp und Melitta Zumbil, Dietersheim
- 10.01. René Steffen Dahlberg und Maria-Suzana Nuta, Eching
- 17.01. Josef Reslmeier und Edith Ernestine, Dietersheim

Sterbefälle:

- 16.01. Handschuh, geb. Jägermeyer, Anna Maria, Dietersheim
- 23.01. Plobner, geb. Rieder, Hildegard, Eching
- 25.01. Lininger, geb. Kuchtner, Berta Hedwig, Eching

Aktion „Saubere Landschaft“

Am Samstag, 15.03., findet in Eching die diesjährige Aktion „Saubere Landschaft“ statt.

Treffpunkte sind:

- in Eching am Jugendzentrum in der Heidestraße
- in Dietersheim vor dem Feuerwehrhaus
- in Günzenhausen am Gasthof Grill
- in Deutenhausen am Wildweg

jeweils um 9:00 Uhr.

Die Gemeinde empfiehlt, festes Schuhwerk anzuziehen, eventuell Warnwesten und Handschuhe mitzubringen. Im Anschluss an die Aktion - gegen 11:30 Uhr - sind alle Helfer zu einer gemeinsamen Brotzeit eingeladen.

Aus dem Fundbüro

Fundsachen bis einschließlich 07.02.:

- div. Schlüssel, Autoschlüssel, Haustürschlüssel
- Bankkarten, Geldbeutel
- Handy/Air Tec/Kopfhörer
- Fahrräder
- Kleidung
- E-Scooter
- Uhr
- sonstige Elektronik

Straßenkehrtermine 2025

Kalenderwoche 12: 17.03. bis 21.03.

Die Gemeinde bittet die Echinger Bürgerinnen und Bürger, so weit es möglich ist, Fahrzeuge vom Straßenrand zu entfernen, damit die Reinigung der Straßen im genannten Zeitraum gewährleistet werden kann.

Unabhängig von den genannten Straßenkehrterminen können die Bürger auch mit einer Vorlaufzeit von 14 Tagen den Bauhof über größere Verschmutzungen informieren. In solchen Fällen werden gezielte Straßensperrungen vorgenommen, um auch außerplanmäßig eine Straße reinigen zu können. Kontakt im Rathaus: Johann Bartl und Elisabeth Beer, Email: bauhof@eching.de, Telefon: 089 319 000 3400.

Energieberatungen durch den VerbraucherService Bayern im KDFB

Die kostenlose Energieberatung findet jeden 2. Dienstag im Monat im Wechsel zwischen Eching und Neufahrn von 14:00 bis 18:00 Uhr statt. Nächster Termin: 11.03. in Eching.

Echinger Landschaftspflege- und Bauservice GmbH

- Baum-, Heckenschnitt
- Gartenpflege
- Hausmeisterservice
- Elektroinstallation

Echinger Landschaftspflege- und Bauservice GmbH
Waagstr. 10 | 85386 Eching | Tel. 0 89/3193173 | Fax 0 89/3195531

Innungs-Meisterbetrieb

ELEKTRO WAGNER

- Elektro-Installation für Neubau - Altbau - Umbau
- Antennen-Satelanlagen
- Elektro-Speicherheizungen
- EDV-Netzwerkverkabelungen
- Reparaturen
- Beleuchtungstechnik
- Baustromanlagen



Elektro Wagner GmbH & Co. KG
Erfurter Str. 7
85386 Eching
Telefon: (089) 3 19 26 84
Telefax: (089) 3 19 66 51

www.elektroanlagen-wagner.de

Hifi | TV | Video | Telefon *Mein Technik-Prof!*

VERKAUF | REPARATUR | SERVICE

M. Illenseher

Seit über 35 Jahren Ihr Meisterbetrieb in Eching

Wir reparieren Ihre defekten Geräte – schnell, sicher und zuverlässig

Wir beraten Sie umfassend und kompetent zum Thema Unterhaltungselektronik und Telekommunikation

www.iq-illenseher.de Roßbergerstraße 1A | 85386 Eching
089/3195956 | info@iq-illenseher.de



Bahnhofstraße 17a
85386 Eching
Tel. 089 / 6110 1280

info@lederhosen-nach-maß.de
www.lederhosen-nach-maß.de



facebook.com

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Für die Termine in Eching melden Sie sich bitte bei Frau Britz (Gde. Eching, 089 / 319 000 3301) oder Frau Herrmann (Gde. Eching, 089 / 319 000 3303) an. Für Termine in Neufahrn melden Sie sich bitte beim Verbraucherservice Bayern (0800 / 809 802 400) an. Dauer: ca. 45 Minuten; es fallen keine Gebühren an. Weitere Infos finden Sie unter verbraucherservice-bayern.de/themen/energie/energieberatung.

Förderung von Steckersolargeräten in der Gemeinde Eching ab 2025

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 24. September beschlossen, auch 2025 die Anschaffung von Balkon-PV-Anlagen zu fördern. Balkonso-laranlagen bieten eine Alternative zur großen Solaranlage auf dem Dach für Balkon oder Terrasse und stehen somit auch Mietern und Bewohnern einer Wohnung zur Verfügung.

Aus diesem Grund gilt ab 2025 die Änderung, zunächst nur Mieterinnen und Mieter mit einem Zuschuss zu fördern. Sollte ab 01.07.2025 noch Budget vorhanden sein, wird die Förderung auch für Eigentümerinnen und Eigentümer geöffnet. Insgesamt stehen 25.000 € zur Verfügung.

Die Zuschusshöhe hat sich dabei nicht verändert: Gefördert werden 50 % des Kaufpreises, max. 300 € pro Anlage. Förderanträge können von Mieterinnen und Mietern ab 01.01.2025 gestellt werden. Die Durchführung der Maßnahme darf nicht vor dem 01.01.2025 begonnen werden.

Sollte zum 01.07.2025 noch Förderbudget vorhanden sein, können Eigentümer ab diesem Datum Förderanträge stellen. Die Durchführung der Maßnahme darf nicht vor dem 01.07.2025 begonnen werden. Es gilt das Kaufdatum der Anlage. Das Förderprogramm ist vorerst bis zum 31.12.2025 befristet.

Weitere Informationen zur Antragsstellung sowie die vollständige Förder-richtlinie sind auf der Webseite der Gemeinde unter der Rubrik Klimaschutz verfügbar.

Ab sofort sind die Eching-Gutscheine im Bürgerbüro erhältlich

Der Eching-Gutschein kann ab sofort im Rathaus im Bürgerbüro gekauft werden. Die Verkaufsstelle bei der Wirtschaftsförderung wurde aufgegeben. Nach wie vor ist nur Barzahlung möglich. Die Eching-Gutscheine gibt es in den Werten 5 €, 10 €, 25 €. Seit dem Jahre 2020 kann der Gutschein an mittlerweile 70 Akzeptanzstellen eingelöst werden. Alle teilnehmenden Betriebe finden Sie auf der Gemeinde-Homepage. Gerne darf eine Broschüre aus dem Bürgerbüro mitgenommen werden.

ÉCHING AKTUELL

Grundhochwasserwerte Januar 2025

Höchststand: 11. Januar: 2,29/462,78

Tiefststand: 27. Januar: 2,43/462,64

Größte Niederschlagsmenge: 28. Januar: 23,5 ltr.

Niederschlagsmenge Monat Januar: 78 ltr.

(Werte vom Verein zur Verbesserung der Wohn- und Grundwasser-Verhältnisse im Gemeindebereich Eching e.V.)

KASTANIENBÄUME AM ÉCHINGER STACHUS MUSTEN GEFÄLLT WERDEN

Die Kastanienbäume am Stachus prägen das Bild in der Echinger Ortsmitte. Bei einer Begehung durch den Bauhof am 10.01. wurden allerdings an insgesamt 15 Kastanien starke Krankheits-symptome festgestellt, die zum Absterben der Bäume führen. Auch die Verkehrssicherheit ist stark gefährdet, da sie nicht mehr bruch-sicher sind.

Es handelt sich hierbei um ein Bak-terium (*Pseudomonas syringae*), welches im Zusammenhang mit einem holzzerstörenden Pilz (Samt-fußröbling) den Baum in kürzester Zeit zum Absterben bringt.



Der Pilzbefall ist an den Kastanien deutlich sichtbar. Foto: Gemeinde

Die letzte Begehung durch Fachleute einer externen Baumpflegefirma („Tree Consult“), die auch das Baumkataster der Gemeinde Eching betreut, fand am 17.09.2024 statt. Zu diesem Zeitpunkt gab es keine äußere Sichtung des Pilzes, da es sich um einen sogenannten Winterpilz handelt. Das bedeutet, dass er sich erst bei deutlich kühleren Temperaturen zeigt – was zuletzt der Fall war.

Nach Rücksprache mit der Baumpflegefirma und gründlicher Recherche durch die Fachabteilung bleibt leider nur eine Lösung übrig: Die betroffenen Bäume müssen zeitnah gefällt werden. Drei Bäume stehen auf der Seite der Sparkasse. Hier handelt es sich vermutlich um Grenzbäume, die allerdings auch sehr stark befallen sind.

Natürlich wird die Gemeinde eine Ersatzpflanzung vornehmen. Allerdings bedarf es dafür einer Überplanung des gesamten Bereichs, da sich hier viele Leitungen sowie eine alte Asphaltdecke befinden.

Damit neue Bäume eine Entwicklungschance haben, sollten ihnen an dieser Stelle gemäß heute gültigem Stand der Technik ca. 25 m³ Volumen Pflanzgrube zur Verfügung stehen. Daher kann nicht an jedem Standort direkt wieder ein Baum nachgepflanzt werden. Wo es nicht möglich ist, wird sich die Gemeinde aber um eine Übergangslösung bemühen. (Bericht: Gemeinde)

BUSHALTESTELLE DRESDENER STRASSE: GEMEINDE ECHING ERHÄLT FÖRDERUNG FÜR BARRIEREFREIEN UMBAU

Im Zuge der Einführung der neuen Ortsbuslinie 696 wurden in Eching mehrere Haltestellen neu eingerichtet. Doch auch an bestehenden Haltestellen wurden Verbesserungen vorgenommen, etwa an der Station „Eching (S) Nord“ an der Dresdener Straße, nördlich des S-Bahnhofes. Für den barrierefreien Umbau der bereits vorhandenen Haltestelle erhielt die Gemeinde Eching vom Land Bayern eine Förderung.



Die Bushaltestelle „Eching (S) Nord“ nach Ende der Umbauarbeiten.

Foto: Gemeinde

Zudem wurde der Gehweg mit sogenannten taktilen Rillenplatten versehen. Diese sollen sehbehinderten Menschen eine Führung zur vorderen Einstiegstelle ermöglichen. Die sichtbarste Veränderung stellt aber wohl das neue Buswartehaus dar, welches Fahrgästen Schutz vor Wind und Wetter bietet.

Insgesamt beliefen sich die Baukosten für den Umbau des Gehweges und die Errichtung des Wartehauses auf etwa 43.000 € brutto. Die Gemeinde Eching erhielt vom Land eine Förderung in Höhe von 13.655 € für den barrierefreien Umbau der Bushaltestelle an der Dresdener Straße. (Bericht: Gemeinde)

GEMEINDE ERHÄLT FÖRDERUNG FÜR FLÄCHENDECKENDEN AUSBAU DER ELEKTRISCHEN LADEINFRASTRUKTUR

Die Gemeinde Eching hat in den letzten Jahren viel in die elektrische Ladeinfrastruktur vor Ort investiert. Im Ortsgebiet wurden insgesamt 13 Netzanschlüsse mit 26 Ladepunkten errichtet. Von den Gesamtkosten in Höhe von 252.920,56 € übernimmt der Bund 154.960,00 € als Förderung. Diese frohe Kunde konnte Bürgermeister Sebastian Thaler dem Gemeinderat Ende des letzten Jahres überbringen.

Erfreulich ist auch, dass die Ladeinfrastruktur gut angenommen wird. Im Jahr 2024 wurden insgesamt 4.778 Ladevorgänge vorgenommen, bei denen Nutzerinnen und Nutzer im Schnitt 19 Kilowatt „getankt“ haben. Der beliebteste Ladepunkt befindet sich dabei in der Bahnhofstraße vor dem Grassl-Haus, gefolgt von der Langen Gasse in Dietersheim sowie der Ludwig-Thoma-Straße (Parkplatz der Kleingartenanlage).

Die Echinger E-Ladesäulen werden zu 100 % mit Ökostrom beliefert, sodass durch ihre Nutzung alleine im letzten Jahr 90.000 kg CO₂ eingespart werden konnten im Vergleich zu einem Verbrennungsmotor. Dies entspricht der Menge an CO₂, die etwa 5.000 Bäume in einem Jahr aus der Atmosphäre filtern und binden können.

Bürgermeister Sebastian Thaler, der früher selbst im Bereich der E-Mobilität gearbeitet hat, freut sich über die neuen Ladestationen: „Mit unseren Echinger Elektroladesäulen leisten wir als Gemeinde einen wichtigen Beitrag zu einer umweltfreundlichen Mobilität.“

Gerade im Stadtverkehr sind E-Autos ein effizientes und lokal emissionsfreies Fortbewegungsmittel. Skeptiker kann ich beruhigen: Ich selbst fahre ein 12 Jahre altes Elektroauto mit der ersten Batterie und nutze regelmäßig unsere Ladesäulen.“

Eine Auflistung aller öffentlichen Ladesäulen in Eching finden Sie auf eching.de.

(Bericht: Gemeinde)



David Rehbach (Mobilitätsbeauftragter der Gemeinde Eching), Stefan Heckl (Sachgebietsleiter Tiefbau) und Bürgermeister Sebastian Thaler (v. l. n. r.) vor der E-Ladesäule am Parkplatz an der Danziger Straße.

Foto: Gemeinde

IMPRESSUM

Herausgeber: ECHINGER FORUM E.V.

Dagmar Zillgitt (Vorsitzende), Nelkenstr. 37, 85386 Eching, Tel. 089 / 80044024, dagmar.zillgitt@echinger-forum.de, www.echinger-forum.de

Redaktionsleitung: Klaus Bachhuber

redaktion@echinger-forum.de

Ehrenamtlicher Zeitungskreis:

Emilie Bär, Karl-Heinz Damnik, Gisela Duong, Gert Fiedler, Christiane Glaeser, Andrea Mayerhofer, Josef Moos, Heinz Müller-Saala, Irene Nadler, Josef Wildgruber, Dagmar Zillgitt, Günter Zillgitt

Austräger-Organisation: Andrea Mayerhofer

Tel. 089 / 3193765, andrea.mayerhofer@echinger-forum.de

Druck und Verlag: ECHINGER FORUM VERLAG GMBH

Dagmar Zillgitt (Geschäftsführerin), Nelkenstr. 37, 85386 Eching, Tel. 089 / 31858825, info@echinger-forum-verlag.de, www.echinger-forum-verlag.de

Anzeigenannahme: ECHINGER FORUM VERLAG GMBH

Dagmar Zillgitt, Tel. 089 / 31858825, info@echinger-forum-verlag.de

ISSN-Print 2197-5302

Auflage 5300 Exemplare

Verteilung an alle Haushalte im Gemeindebereich und in ausgewählten Geschäften wie Banken, Friseure, Bäckereien, Lotto- und Schreibwarengeschäfte etc. und im Rathaus Eching.

Für Inhalt und sprachliche Form (Orthographie, Grammatik, Zeichensetzung) übernimmt weder der Herausgeber noch die Redaktion die Verantwortung. Die Meinungen in den Artikeln der Parteien und den Leserbriefen entsprechen nicht zwingend der Meinung der Redaktion. Termine nach Angaben der jew. Veranstalter ohne Gewähr.

Die Mitarbeit im Echinger Forum e.V. ist ehrenamtlich. Öffentliches Treffen des Zeitungskreises ist immer am ersten Mittwoch im Monat um 19 Uhr im ASZ.

Nächste Ausgabe: 2025/03

Redaktionsschluss 11.03.2025

Erscheinungstermin 28.03.2025

SELTENER VOGEL IN ECHING GESICHTET

Am letzten Wochenende im Januar erreichte das Echinger Forum eine Nachricht mit folgendem Text: „Wir haben einen Vogel. Genauer gesagt, an unserem Futterhäuschen hier in Eching und der ist so selten, dass Ornithologen aus ganz Deutschland hierherkommen wollen, um ihn zu sehen. So wie es aussieht, hoffen einige, dass es sich um eine deutschlandweite Erstsichtung einer bestimmten Art handelt.“

Bereits am Samstag kamen die ersten Ornithologen aus Bremen, Kassel und Freiburg und ein Professor der Zoologie. Alle waren sich nach kurzer Zeit einig, dass es sich bei dem gesichteten Vogel um eine westliche Orpheusgrasmücke (der wissenschaftliche Name lautet *Curruca hortensis*) handelt. Sie wird 14,5 bis 16 Zentimeter lang und wiegt 28 Gramm (Quelle: Wikipedia). Es ist die dritte Sichtung der letzten 25 Jahre und die erste Wintersichtung überhaupt in Deutschland.

Für Sonntag hatten sich noch weitere Ornithologen angemeldet, unter anderem aus Göttingen, Wuppertal, Frankfurt, Freiburg und auch ein Professor aus Weihenstephan. Mittlerweile waren auch die namhaften Größen der Deutschen Ornithologie hier in Eching, um diese Sichtung zu verifizieren und im Anschluss ganz offiziell zu dokumentieren.



Auch in der darauffolgenden Woche waren 20 bis 25 Vogelinteressierte, vor allem Vogelbeobachter, hier um den „Sepp“ (so wurde der Vogel getauft) zu sehen und auch zu fotografieren.

Der Lebensraum der Orpheusgrasmücke ist der zentrale und südliche Mittelmeerraum. Zum Überwintern fliegt der Langstreckenzieher nach Afrika. Deshalb bekommt man ihn in Deutschland normalerweise nicht zu sehen. Das bedeutet im Umkehrschluss, dass Sichtungen als extrem selten eingestuft werden. In diesem Fall ist es seit 1950 die sechste Sichtung, wobei es bislang noch keine Wintersichtung gab.

Diese Konstellation stellt die Entdeckung des Vogels in Eching als kleine Sensation dar. Das hatte dann auch das große Interesse der „Birdwatching Community“ Deutschlands hervorgerufen.

Laut Aussage der Fachleute wird der kleine Vogel wohl noch eine Zeitlang hierbleiben, bis seine innere Uhr auf „Frühling“ zeigt und er sich dann in Richtung Süden verabschiedet.

Die Entdecker des kleinen Vogels, vor allem die Tochter, haben bei der Erstbestimmung tatkräftig mitgeholfen. Das hat abschließend zur Meldung bei „Nabu (Naturschutzbund Deutschland e.V.)“ geführt.

Wir danken der Familie, dass sie unsere Leser und Leserinnen des Echinger Forum an dieser besonderen Begebenheit teilhaben lassen.

Bericht: Dagmar Zillgitt/Foto: privat

DIE GEMEINDE ECHING VERANLASST DIE SAATKRÄHENVERGRÄMUNG DURCH GREIFVÖGEL

Die Anwesenheit der Saatkrähen ist für die Anwohner oft ein Ärgernis, aber diese Vögel sind in Deutschland geschützte Tiere und dürfen nicht einfach bejagt werden. Die Krähenpopulation hat im Laufe der Jahre stetig zugenommen und stellt ein zunehmendes hygienisches Problem sowie eine starke Lärmbelastung für die Bevölkerung dar, beispielsweise beim Aufenthalt in Parks oder Biergärten. Hauptgebiete der Besiedelung in Eching sind die Hubergasse und Teile der Unteren Hauptstraße.

Die Gemeinde Eching führt daher im Zeitraum vom 01.02. bis 31.03. eine Saatkrähenvergrämung durch. Ein wesentlicher Bestandteil dieser Maßnahme ist der Einsatz von Greifvögeln, die jeden Tag stundenweise zum Einsatz kommen. Dadurch werden die Krähen verunsichert und unterbrechen den Nestbau. Infolgedessen verlassen sie den Ortsbereich und werden so in die Außenbereiche „umgesiedelt“.

Um zu vermeiden, dass die Krähen sich in den Nachbargemeinden ansiedeln, hat die Gemeinde Eching diese proaktiv informiert. So können sie ebenfalls geeignete Maßnahmen ergreifen und die Krähen in unbesiedelte Gebiete vergrämen.

Die von der Gemeinde Eching beauftragten Experten von „Falcons World“ verfügen über die nötige Sachkunde und jahrzehntelange Erfahrung in der Vergrämung von Problemvögeln.

Kontakt im Rathaus: Frau Dr. Claudia Tischner, Email: claudia.tischner@eching.de, Telefon: 089 319 000 3302. (Bericht: Gemeinde)

EARTH HOUR 2025: „LICHT AUS. STIMME AN. GEMEINSAM FÜR EINEN LEBENDIGEN PLANETEN“

Eching folgt in diesem Jahr wieder dem Aufruf des WWF Deutschland und beteiligt sich an der „Earth Hour“, der „Stunde der Erde“. Mit der „Earth Hour“ fordern Menschen, Städte und Unternehmen weltweit mehr Einsatz für den Klimaschutz. Sie schalten dafür am Samstag, 22. März, um 20:30 Uhr für eine Stunde das Licht aus, um so ein Zeichen zu setzen. Bekannte Bauwerke stehen dann wieder in symbolischer Dunkelheit, darunter Wahrzeichen wie das Brandenburger Tor in Berlin, der Big Ben in London oder die Christusstatue in Rio de Janeiro. In Eching wird zur „Earth Hour“ die Beleuchtung von Rathaus, Bürgerhaus und vhs ausgeschaltet.

Die Gemeinde Eching ruft die Echingerinnen und Echinger auf, ebenfalls mitzumachen: „Die ‚Earth Hour‘ ist ein wichtiger Moment, für unsere Erde und unsere Lebensgrundlagen einzustehen und gemeinsam eine nachhaltige und zukunftsfähige Politik und Wirtschaft einzufordern. Zusammen können wir den Wandel schaffen.“

In diesem Jahr ruft der WWF nicht nur dazu auf, das Licht auszustellen, sondern auch die Stimme zu erheben. Ganz egal, ob im Privaten oder auf der Straße, alleine oder mit Band oder Chor: Zur „Earth Hour“ können alle Menschen zeigen, dass ihre Stimme zählt und dass sie ihre Stimme für den Klima- und Umweltschutz einsetzen. Damit wird ein deutliches Zeichen für die nächste Bundesregierung gesetzt. Außerdem: Singen macht glücklich und stärkt das Gemeinschaftsgefühl – und all das brauchen wir angesichts einer der größten Herausforderungen unserer Zeit, der Klimakrise. Sie betrifft uns alle, aber wir alle können auch für besseren Klimaschutz einstehen. Daher steht die „Earth Hour“ 2025 auch unter dem Motto „Deine Stimme für unseren Planeten“.

Alle Infos zum Mitmachen gibt es unter wwf.de/earth-hour. Kontakt im Rathaus: Frau Lena Herrmann, Email: lena.herrmann@eching.de, Telefon: 089 319 000 3303. (Bericht: Gemeinde)

GEMEINDE ECHING FEIERT DIENSTJUBILÄEN UND RUNDE GEBURTSTAGE VON MITARBEITERN

Die einen feierten runde Geburtstage, die anderen runde Dienstjubiläen: Am Ende des vergangenen Jahres lud die Gemeinde Eching zahlreiche Mitarbeiter zu einer Feierstunde ins Rathaus ein. Es wurde ein schöner Vormittag, an dem man gemeinsam inne hielt und besondere Meilensteine der Kolleginnen und Kollegen würdigte.

Bürgermeister Sebastian Thaler betont: „Für uns als Verwaltung ist es eine Selbstverständlichkeit, dass wir langjährige Mitarbeiterinnen und Mit-



Folgende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde feierten im zweiten Halbjahr 2024 Dienstjubiläen: Markus Schweikert (10 Jahre), Alois Westermeier (20 Jahre), Christian Wopperer (10 Jahre), Angelika Hofmann (10 Jahre), Ayse Gömleksiz (30 Jahre) - auf dem Bild von links nach rechts neben dem stellvertretenden Leiter der Personalabteilung Thomas Philipp (ganz links) sowie Bürgermeister Sebastian Thaler (2. v. rechts) und Geschäftsleiterin Angelika Barth (rechts).

arbeiter für ihre Treue und ihre wertvolle Arbeit feiern. Es ist immer wieder eine Freude, auf die großartige Zusammenarbeit und den unermüdlichen Einsatz unserer Kolleginnen und Kollegen anzustoßen. Egal, ob 10 Jahre im Team oder ein runder Geburtstag – jedes dieser Ereignisse ist ein Beweis für die wertvolle Arbeit und die positive Energie, die jeder und jede täglich einbringt.“

Die Gemeinde Eching gratuliert allen Jubilaren herzlich und freut sich auf die nächste Personal-Feierstunde in diesem Jahr. (Bericht: Gemeinde)



Folgende Kolleginnen und Kollegen feierten im zweiten Halbjahr 2024 einen runden Geburtstag: Tino Hilbert, Maria Wallner, Sabine Krobok, Bernhard Labermeier, Beatrix Göring, Katrin Masius und Nicole Polster – auf dem Bild von links nach rechts neben Bürgermeister Sebastian Thaler (ganz links) sowie dem stellvertretenden Leiter der Personalabteilung Thomas Philipp (2. v. r.) und Geschäftsleiterin Angelika Barth (r.).

Fotos: Gemeinde

AUS DEM GEMEINDERAT

69. Sitzung des Gemeinderates am 21.01. im Rathaus

Nach dem Besuch der Narrhalla gab es zunächst eine traurige Mitteilung: Man gedachte in einer Trauerminute Philipp Mattes, Schlagzeuglehrer der Musikschule Eching, der im Alter von 36 Jahren Ende des letzten Jahres verstorben ist.

TOP 69.2. Vorstellung der Erschließungskosten der Baugebiete Eching-West, Böhmerwaldstraße und Dietersheim Süd-Ost durch die Firma KFB

Zu Beginn der Gemeindeeratsitzung im Januar übernahmen die närrischen Hoheiten der Narhalla Heidechia, Theresa II. und Tobias I., den Ratsvorsitz. Besonders bedankten sie sich bei der Gemeinde und den Räten für die gute Unterstützung. Durch die Förderung könne das schöne Brauchtum gepflegt werden. Danach präsentierten das Prinzenpaar und die Garde einen Ausschnitt aus dem diesjährigen Programm „Mystica“ sehr zur Freude aller Anwesenden.

Foto: Christiane Glaeser

Seit dem Abschluss des Vertrages der Gemeinde zur Erschließung der drei Baugebiete mit der Firma „KFB Baumanagement GmbH“ in 2019 sind die Kosten für Erschließung und Straßenbau erheblich gestiegen. Ursachen sind die infolge Corona bedingten veränderten Rahmenbedingungen und die zeitlichen Verzögerungen während der Bauplanung und -abwicklung.

Herr Rüger von der KFB erläuterte die Kostensteigerungen, die sich außerdem bei der Grünplanung, den besonderen Straßenbelägen und durch die speziellen Archäologearbeiten ergeben haben. Die Kosten werden entsprechend ihrer Grundstücksanteile und einem Gewichtungsfaktor, der die Größe des Gebäudes einbezieht, an die Bauherren übertragen. Besonders im Baugebiet Eching-West ist nun mit Mehrkosten von ca. 700.000 Euro zu rechnen. Die Endabrechnung kann erst nach Fertigstellung aller Arbeiten erfolgen. Dies würde in Eching-West erst nach Fertigstellung der gemeindlichen Kita der Fall sein.

Durch die Verzögerungen beim Baubeginn der privaten und gemeindlichen Wohnungsbauprojekte wegen des Grundhochwassers in 2024 an der Böhmerwaldstraße lieferte dort zusätzlich die Preisbindungspflicht der beauftragten Straßenbaufirma bis Mitte 2025 aus. Im Baugebiet Dietersheim wird die Endabrechnung in 2025 erfolgen. Hier wurde bei sechs Bauherren ein falscher Gewichtungsfaktor angewendet, so dass es zu einer Nachbelastung kommt.

Der Gemeinderat beschloss, dass die Erschließungskosten für die Flächen im Umgriff der gemeindlichen Kita im Baugebiet Eching-West auf Basis der aktuellen Kostenberechnung in die Endabrechnung für die Privateigentümer einfließen sollen. Die eventuell anfallenden Mehrkosten nach Abschluss der Erschließungsarbeiten im Bereich der Kita werden nicht auf die übrigen Eigentümer verteilt, sondern von der Gemeinde als Bauträger der Kita getragen (Beschluss 20:2).

Es soll weiterhin geprüft werden, ob diese Herauslösung der Kosten aus der Gebietsendabrechnung auch im Baugebiet an der Böhmerwaldstraße für die zwei großen Wohnungsbauprojekte angewendet werden kann; das gemeindliche Bauprojekt sowie das der privatwirtschaftlichen Bauträgerfirma würden dann vom Gebiet separiert und die Mehrkosten nach Abschluss der Arbeiten vom jeweiligen Bauträger getragen (Beschluss 20:2).

TOP 69.3. Erschließung Baugebiet Eching-West: Einsparpotentiale Mittels einer Petition hatten die privaten Bauherren in Eching-West gebeten, die Ausführungen der Straßen- und Grünplanung nochmals zu überarbeiten und kostengünstigere Alternativen anzubieten. Einstimmig einigte man sich im Gemeinderat nun auf die Verwendung von Betonsteinen statt der ursprünglich geplanten Granitverlegung.

An den Einmündungen des Gebietes zur Maisteigstraße soll anstelle der Pflasterung nur asphaltiert werden. Das geplante Calisthenicsgerät und die Tischtennisplatte sollen entfallen (Beschluss: 22:1 und 13:10). Der westlich verlaufende geplante Grünstreifen soll in der Bepflanzung vereinfacht werden (Beschluss: 14:9). Der darin verlaufende Fuß- und Fahrradweg erhält keine Graniteinfassung (Beschluss: 21:2). Die Beleuchtung soll entfallen und die von der Gemeinde bereits eingekauften Straßenleuchten anderweitig verwendet werden (Beschluss: 19:4).





NEUBAUEN UMBAUEN SANIEREN?

- Holzbauten / Dachstühle
- Carports / Dachgauben
- Dachsanierung
- Dachflächenfenster
- Wärmedämmung / Innenausbau
- Bauzeichnungen / Eingabepan
- und vieles mehr....

Zimmerei Meir GmbH | Sternstrasse 22 | 85386 Günzenhausen
Tel.: 08133 - 88 98 | Fax: 08133 - 83 66 | zimmerei-meir@t-online.de



Hofmetzgerei Pförner **FREISING**

Inh. Thomas Märkl

„Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Schlachtung und von regionalen Bauernhöfen aus dem Freisinger Umland“



www.hofmetzgerei-pfoerner.de



Produktion aus Meisterhänden

Für uns ist Service, Frische und Qualität der Produkte besonders wichtig. Wir legen daher grössten Wert auf Auswahl, regionale Herkunft, sowie fachgerechter und bester Verarbeitung unserer Schlachttiere.

Hofmetzgerei Pförner
Ismaninger Str. 90a
85356 Freising
Tel. 08161/84877

AUS DEM GEMEINDERAT

TOP 69.4. Interkommunale Wärmeplanung Neufahrn/Eching

Seit dem 01.01.2024 müssen alle Städte und Gemeinden eine kommunale Wärmeplanung vorlegen. Sie bildet die Grundlage für die Umsetzung der Wärmewende, also die Erzeugung von Wärme durch alternative Energien und wird zu 90 % staatlich gefördert. Unter Einbeziehung von Bürgern, Gemeinde und Gewerbe soll der Wärmeverbrauch geschätzt werden. Das beauftragte Büro „ing Kess GmbH“ wird nach einer Bestandsanalyse ein Wärmekataster erstellen und daraus mögliche Potentiale für neue Wärmenetze entwickeln. (Beschluss: einstimmig)

TOP 69.5. Ersatzbeschaffung einer Drehleiter

Die Drehleiter der FFW Eching ist mittlerweile 30 Jahre alt. Eine erneute Inspektion würde ca. 130.000 Euro kosten, ohne Gewährleistung auf zuverlässige weitere Einsätze. Das Fahrzeug entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen an Rettungseinsätze. Für die Ersatzbeschaffung rechnet die Gemeinde mit ca. 1,2 Mio. Euro. Eine Förderung von ca. 300.000 Euro soll bei der Regierung von Oberbayern beantragt werden. (Beschluss: einstimmig)

TOP 69.6. Genehmigung überplanmäßiger Ausgaben; Haushaltsstelle 0.0331.8412 (Verzinsung von Steuererstattungen)

Wie bereits im Dezember angekündigt, muss die Verwaltung aufgrund eines richterlichen Entscheides der Gewerbesteuer und entsprechende Verzinsungserlöse aus den Jahren 1998 bis 2002 an eine Firma zurückerstatten. Die Summe beläuft sich auf ca. 1 Mio. Euro, von denen lediglich 100.000 Euro im Haushaltsansatz eingeplant waren. (Beschluss: einstimmig)

TOP 69.7. Auftragsvergabe zur Krähenvergrämung

Alle Versuche zur Vergrämung waren bisher erfolglos. Im Gegenteil, dadurch haben sich in anderen Ortsteilen neue Kolonien gebildet. Nun will die Verwaltung in einer konzertierten Aktion mit den angrenzenden Nachbargemeinden einen neuen Versuch starten. Diesmal soll ein Falkner beauftragt werden, der mit einem Greifvogel regelmäßig die Tiere vom Gemeindegebiet fernhalten soll. Die Kosten belaufen sich auf ca. 15.000 Euro pro Jahr und sind für drei Jahre angesetzt. (Beschluss 20:3)

TOP 69.8. Bekanntgaben und Anfragen

Aufgrund der vorangegangenen Diskussion um weitere Informationen über die Beschaffung des Drehleiterfahrzeugs, die sie sich vom zuständigen Referenten für Feuerwehrbelange erwartet hätten, soll auf Wunsch der GRinnen Krauß und Rehm das gesamte seinerzeit verabschiedete Referentenkonzept überprüft werden. Es gibt derzeit weitere Referate für Sozialangelegenheiten, Mobilität und Digitalisierung. Für das ebenfalls angedachte Referat für Belange der örtlichen Vereine hatte sich seinerzeit kein Referent gefunden.

Bericht: Christiane Glaeser

47. Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am 04.02. im Rathaus

TOP 47.2.1. Umnutzung einer landwirtschaftlichen Maschinenhalle zu Wohnzwecken, Eching Str. 50, Flur-Nr. 2402

Die geplante Umgestaltung eines im Außenbereich befindlichen Gebäudes als Wohngebäude für den Eigenbedarf der Familie erfüllt alle Bedingungen gemäß § 35 des BauGB. Es handelt sich um keinen Neubau, die Bausubstanz ist erhaltenswert und die äußere Gestaltung wird nur durch den Einbau von Fenstern verändert. (Beschluss: einstimmig)

TOP 47.3. KiTa Dietersheim - Vorstellung Machbarkeitsstudie

Die neue Kindertagesstätte in Dietersheim soll am Standort der alten Schule entstehen. Zusätzlich soll die Option geprüft werden, wie bei der KiTa Eching-West ebenfalls ein Geschoss mit gemeindlichen Wohnungen zu errichten. Beauftragt wurde eine vertiefte Machbarkeitsstudie inklusive Kostenprognose und Baugrunduntersuchung. (Beschluss: einstimmig)

TOP 47.4. Aufstellungsbeschluss für die Änderung des Bebauungsplans Nr. 28 b „Hollerner See - 1. Änderung“

Am Standort des bisherigen Kiosks am Hollerner See soll eine Ganzjahresgastronomie errichtet werden mit einer Betriebsleiterwohnung. Der Biergartenbetrieb soll erhalten werden. Bauherr ist die Ayingener Brauerei und Pächterin die „Hecht & Sonne Gastronomie GmbH“. Zusätzlich ist ein weiterer kleiner Kiosk im gegenüberliegenden Uferbereich geplant. Dafür muss der aktuell gültige Bebauungsplan entsprechend geändert werden. Der Erholungsflächenverein befürwortet die Planung. (Beschluss: einstimmig).

...VON DER PLANUNG BIS ZUM BEZUG

LOIBL **BAU** ^{GM}_{BH}

- Termisicherheit
- Festpreisgarantie
- Alles aus einer Hand
- Schlüsselfertige Erstellung
- Über 50 Jahre Erfahrung
- Massivbauweise

Bauträger:

Danziger Straße 15
85386 Eching
Tel: 089 / 3191909
Fax: 089 / 3195559
info@loibl-bau.de

Bauunternehmen:

Heidersberger Weg 14
84106 Leibersdorf
Tel: 08754 / 354
Fax: 08754 / 1370
info@loibl-bau.de

AUS DEM GEMEINDERAT

TOP 47.5. Flächennutzungsänderung und 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3, Gewerbegebiet Eching-Ost, Fassung 2012, wegen Neuordnung Möbelhausstandort Heisenberg-, Diesel- und Liebigstraße, Erneuerung der Aufstellungsbeschlüsse

Die seinerzeit ins Stocken geratenen Umbaupläne von 2017/18 werden seitens Ikea wieder aufgenommen. Bei laufendem Betrieb sollen Verkaufsbauwerke und Parkflächen geändert und daneben eine große Logistikhalle errichtet werden. Im Bebauungsplan sollen die Verkehrsplanung, Radwegeplanung, voraussichtliche Flächenversiegelung, Parkflächen und Gebäudehöhen geregelt werden. Der Bauausschuss beauftragte die Verwaltung, einen Planentwurf für die Änderung des Flächennutzungsplans und des Bebauungsplans als Grundlage für den Billigungsbeschluss erstellen zu lassen. (Beschluss: einstimmig)

TOP 47.6. Bebauungsplan Nr. 71, „Eching-West 2. Änderung“ - Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Im Baugebiet Eching-West soll explizit die gewerbliche Nutzung von Wohnungen und Beherbergungsbetriebe ausgeschlossen sein. Dazu muss der Bebauungsplan entsprechend geändert werden. (Beschluss 7:3)

TOP 47.7. Bauhof-Fuhrpark - Neukauf, Ergänzung Mobilbagger, 7t-Klasse Für die Neuanschaffung sind ca. 180.000 Euro geplant (Beschluss: einstimmig).

TOP 47.8. Bauhof-Fuhrpark - Ersatzbeschaffung Unimog 1200 (Baujahr 1984) Der Neuanschaffung des Modells 514 der Firma Fendt als Ersatz für den Unimog, Baujahr 1984, stimmten die Räte zu. Im Haushalt sind dafür 230.000 Euro eingeplant. (Beschluss: einstimmig)

TOP 47.9. Bekanntmachungen und Anfragen

a) Die wegen Pilzbefall gefällten Kastanienbäume am Echinger Stachus sollen zunächst durch „Wanderbäume“ bzw. Containerpflanzen ersetzt werden. Eine eventuelle neue Bepflanzung wird im Rahmen des Isek (Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept) für die Ortsmitte geplant.

b) Im Rahmen des kommunalen Klimaschutzes laufen die Planungen in Eching für zahlreiche Veranstaltungen zum „Klimaf Frühling“ Mai – Juni.

c) Anstelle des Haupt- und Finanzausschusses soll am 18.03. der Bauausschuss tagen. Es geht um den Wettbewerb zur Gestaltung der neuen Ortsmitte mit der „Isek“-Stadtarchitektin Frau Hummel.

d) Wie angekündigt, hat die CSU-Fraktion einen Antrag zur Überprüfung des Referentenkonzeptes des Gemeinderates gestellt.

e) Die Erweiterung der Kleingartenanlage entlang der Autobahn bis zur S-Bahn-/Fahrradstraße soll noch in 2025 starten.

f) Auf Vorschlag von GRin Wucholt will der Bauhof Abfallkörbe für Hundekotbeutel und einige Sitzbänke entlang der Fahrradstraße Richtung Gewerbegebiet aufstellen.

g) Am 15.03. findet die jährliche Aktion „Saubere Landschaft - Rama Dama“ statt, an der sich Bürgerinnen und Bürger sowie Vereine beteiligen können.

Bericht: Christiane Glaeser

70. Sitzung des Gemeinderates am 11.02. im Bürgerhaus

Bürgermeister Thaler begrüßte neben den Gemeinderäten die zahlreich erschienenen Echingener Bürgerinnen und Bürger, die seit Juni letzten Jahres bei der Entstehung des neuen Gemeindeentwicklungsprogramms (GEP) in Arbeitskreisen mitgewirkt haben und zur Teilnahme an der Sit-

zung eingeladen waren. Als Ehrengast war Klaus Stallmeister, ehemaliger Bürgermeister von Hallbergmoos, anwesend, unter dessen Regie Konzept und Strategie erarbeitet wurden.

Was ist überhaupt ein „GEP“? Die im GEP formulierten Leitlinien bilden die Basis für alle Entscheidungen in Gemeinderat, Ausschüssen und Verwaltung. Seit 1975 das erste GEP vom damaligen Bürgermeister Joachim Enßlin aufgelegt wurde, hat es bisher drei Aktualisierungen erfahren. Denn die Rahmenbedingungen ändern sich permanent und das GEP muss entsprechend angepasst werden. Es enthält die vom Gemeinderat erarbeiteten strategischen und politischen Grundsätze und Ziele der Gemeinde für die kommenden 10 bis 15 Jahre.

Die Arbeitskreise, unter der Leitung von jeweils einem Gemeinderat/rätin, beschäftigten sich mit den Themen Natur- und Landschaftsschutz, Klimaschutz, Wohnen, Arbeit, Soziales, Wirtschaft, Infrastruktur, Mobilität und Bildung/Kultur. Ziel war es, das von Politik und Verwaltung erarbeitete Leitbild mit Ideen zu ergänzen bzw. Alternativen einzubringen. Auch die Gemeindemitarbeiter selbst haben sich mit ihrem Leitgedanken einer bürgernahen, modernen und effektiven Verwaltung eingebracht.

Das Ergebnis wurde nun in einem 20seitigen Papier vorgestellt und vom Gemeinderat verabschiedet. Die nicht übernommenen Ideen und Vorschläge werden in einem separaten Dokument festgehalten. Demnächst wird das neue GEP auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht. (Beschluss: einstimmig) (Siehe auch Seite 4.)

Bekanntgaben:

- Für die Teilnahme an einem Bürgerworkshop zur Gestaltung des Bürgerplatzes können sich Interessierte bei der Gemeinde/Bauverwaltung (bauverwaltung@eching.de) melden. Aus den eingegangenen Bewerbungen werden 12 Bürgerinnen und Bürger im Losverfahren anonym ausgewählt. Der Termin für den Workshop wird noch bekanntgegeben.
- GR Riemensberger ist von seinem Referat für Feuerwehrbelange zurückgetreten.

Bericht: Christiane Glaeser

„ALTE SERVICE ZENTRUM“/ MEHREGENERATIONENHAUS

Neues Projekt „Wohnen für Hilfe“

Menschen/Familien mit Unterstützungsbedarf stellen Studenten/Auszubildenden kostenlosen Wohnraum in Eching und Umgebung zur Verfügung und erhalten dafür Unterstützung im Alltag.

Ansprechpartnerin: Selina Pöllner, (Sozialpädagogin B.A.), Telefonnummer: 089/327142-16, poellner@asz-eching.de.



Ferienbetreuung für Grundschul Kinder - Osterferien

Im ASZ - Stüberl, 97 € pro Woche, inklusive Mittagessen.

- Ferienwoche: Montag, 14.04., – Donnerstag, 17.04., 8:00 - 16:00 Uhr
- Ferienwoche: Dienstag, 22.04., – Donnerstag, 24.04., 8:00 - 16:00 Uhr, Freitag, 25.04., 8:00 - 13:00 Uhr.

Mit Anmeldung. Es kann nur die komplette Woche gebucht werden.

Kreativität verbindet – Basteln ohne Grenzen

Inklusiver Kreativnachmittag für Kinder mit und ohne Behinderung, 1mal monatlich von 16 - 17 Uhr.



Mitwirkende am GEP aus Gemeinderat und Arbeitskreisen.

Foto: Christiane Glaeser



spero-eching.de



BITTE SPENDEN SIE!

SpeRo e.V. | Nelkenstraße 34 | 85386 Eching

UNSER SPENDENKONTO: Deutsche Skatbank
SpeRo e.V. ECHING
IBAN: DE25 8306 5408 0004 0804 83



WERDE TEIL UNSERES TEAMS – TAGESPFLEGEPERSON (M/W/D) GESUCHT!

Du liebst die Arbeit mit Kindern und möchtest sie in ihrer Entwicklung begleiten?

Dann ist das deine Chance!

Für unsere neue Großtagespflegestelle in Eching suchen wir engagierte und herzliche Tagespflegepersonen – gerne auch Quereinsteiger/innen!

Dein Profil – Das bringst du mit:

♥ Ausbildung als Erzieher/in oder Kinderpfleger/in – aber auch Quereinsteiger/innen sind herzlich willkommen!

♥ Leidenschaft für die Arbeit mit Kindern und Freude an ihrer Entwicklung

♥ Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Teamgeist

♥ Kreativität und Einfühlungsvermögen



Interesse geweckt? Dann bewirb dich jetzt!
Sende deine Bewerbung an: Info@kind-im-fokus.de

Das bieten wir dir:

- Individuelle Unterstützung & Begleitung – Wir lassen dich nicht allein!
- Fortbildungen & Qualifizierungen, damit du bestens vorbereitet bist
- Vernetzung mit anderen Tagespflegepersonen in unserem Verein
- Vermittlung von Tagespflegekindern für einen schnellen Start
- Entlastung bei Verwaltungsaufgaben – wir unterstützen dich

MEHR INFOS UNTER: WWW.KIND-IM-FOKUS.DE

„ALTE SERVICE ZENTRUM“/ MEHREGENERATIONENHAUS

Bei diesem Programm wird es verschiedene kreative Angebote für Kinder unterschiedlicher Altersgruppen mit unterschiedlichen Bedürfnissen und Fähigkeiten geben. Im Mittelpunkt des Angebots steht die Begegnung zwischen Kindern mit und ohne Behinderung auf eine kreative Art und Weise. Es werden außerdem Möglichkeiten zur basalen Teilnahme bereitgestellt. Die Angebote werden sehr niederschwellig sein, sodass es auch für ein Kind mit körperlichen oder mehrfachen Einschränkungen möglich sein wird, teilzunehmen. Materialgeld: 5€ pro Termin. Mit Anmeldung.

Anmeldetag für diesjährige ASZ-Reise „Savoyen“

Freitag, 26. September, bis Mittwoch, 1. Oktober, u. a. mit der Herzogstadt Annecy, der Berglandschaft Massif de la Chartreuse, mit Chambéry, der eleganten Hauptstadt Savoyens und vielem mehr. Die Reiseauskunft liegt im ASZ aus oder Sie können diese per E-Mail oder Post erhalten. Erster Anmeldetag: Donnerstag, 13. März, ab 9 Uhr. (Berichte: ASZ)

GENERATIONEN VERBINDEN: GROSSTAGESPFLEGE- KINDER BESUCHEN SENIOREN IM ASZ-ECHING

Seit 2019 gibt es in Eching eine besondere Tradition: Die Kinder der Großtagespflege „Max & Moritz“ des Vereins „Kind im Fokus e.V.“ besuchen regelmäßig das Alten-Service-Zentrum (ASZ), um mit den Seniorinnen und Senioren Zeit zu verbringen. Bei Kaffee und Kuchen wird gemeinsam gespielt, gemalt, gepuzzelt oder einfach geplaudert – eine Begegnung, die für Jung und Alt gleichermaßen bereichernd ist.

Die Idee für dieses generationsübergreifende Projekt hatten die Tagespflegepersonen Renate Sterzer und Kim Pohlrs. Beim Spazierengehen begegneten sie immer wieder Senioren aus Eching und beschlossen, den Kontakt zu vertiefen. Gemeinsam mit dem damaligen Stellvertretenden ASZ-Leiter, Herrn Walter, organisierten sie die ersten Treffen – mit großem Erfolg. Seitdem ist das Projekt zu einer festen Institution geworden und wird bis heute mit Begeisterung fortgeführt.

Ab 2025 wird das Angebot im Wechsel von zwei Großtagespflegen des Vereins „Kind im Fokus e.V.“ betreut: Neben „Max & Moritz“ mit den Tagespflegepersonen Nicole Manthee und Julia Kuhne engagiert sich nun auch die Großtagespflege „Pustebume“ mit Manuela Pade und Patrizia Pade. So wird sichergestellt, dass diese wertvollen Begegnungen weiterhin regelmäßig stattfinden können.

Die Freude ist auf beiden Seiten groß: Die Kinder genießen die Aufmerksamkeit und die neuen Erfahrungen, während die Senioren die lebhaftige Gesellschaft und die herzliche Atmosphäre schätzen. Ein schönes Beispiel dafür, wie Jung und Alt voneinander lernen und profitieren können.

(Bericht/Foto: „Kind im Fokus“)



TISCHHARFENKONZERT IM ASZ

Einen Nachmittag mit musikalischen Leckerbissen der besonderen Art bot Frau Astrid Sachs von der Musikschule Eching mit ihrem Tischharfenquartett den zahlreichen Gästen im ASZ Eching. Die Tischharfe ist ein weitgehend unbekanntes Instrument, es erlaubt auch musikalischen Laien ohne Notenkenntnisse, sofort kleine Weisen zu spielen.

Für jeden Ton gibt es eine Saite, die mit den Fingern angezupft wird. So kann ohne Aufwand sofort eine einstimmige Melodie gespielt werden.

seit 10. Oktober 2024

NEUER INHABER

NEUER INHABER



Restaurant
Elia
Greek Cuisine

HOME OF THE GREEK GODS

Tel.: 089/392 977 39

Obere Hauptstr. 2 | 85386 ECHING

MITTAGSKARTE
Dienstag - Samstag

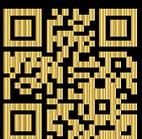
Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!

Ihr "Elia" Team

ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag - Sonntag:
11:30 - 14:30 Uhr und
17:30 - 22:30 Uhr

Montag: Ruhetag



www.elia-eching.de

„ALTEN SERVICE ZENTRUM“/ MEHRGENERATIONENHAUS



Fortgeschrittene spielen mit zwei Händen gleichzeitig und lassen so Mehrstimmiges erklingen. Die besondere Spielweise wird möglich, weil statt der Noten ein Blatt unter die Saiten geschoben wird, auf dem die Noten durch Punkte angedeutet und durch Linien miteinander verbunden sind. Das bestimmt die Reihenfolge des Anzupfens.

Dieses Instrument ist auch unter den Bezeichnungen Zauber- oder Veeharfe bekannt und wird auch an der Musikschule Eching unterrichtet. Interessierte Schülerinnen und Schüler, gerne auch betagte, sind bei Frau Sachs jederzeit willkommen.

Im ASZ unterhielten Florian Zwiebelhofer, Charlotte Höfl und Brigitte Schneider an Tischharfen, begleitet von Sabine Holzer, Gitarre, die Zuhörer mit einem bunten Potpourri an bekannten und weniger bekannten Werken. Motto war an diesem Nachmittag die Suche nach dem Glück in all seinen Facetten, mit Instrumentalmusik, aufgelockert durch kleine nachdenkliche Geschichten zum Glück, und Liedern, vorgetragen von Brigitte Schneider. Es war ein Nachmittag der stimmungsvollen, der leisen Töne, nicht der großen Werke, der Sinfonien und der anspruchsvollen Kammermusik, der zugehört wird, die aber manchmal die Erwartungen des Publikums verfehlt.

An diesem Nachmittag war es anders. Die kleinen Werke, ob ein Landler, ein Steirischer oder ein irisches Volkslied, sie weckten die Neugier, die das Publikum in intensiven Gesprächen mit den Musikerinnen wie mit der Dozentin, Frau Sachs, auch nach dem Vortrag noch lange pflegte. Viel zum sehr intensiven Musikgenuss mit den scheinbar „einfachen“ Instrumenten hat ja auch das Motto des Nachmittags beigetragen. Dass das Glück und die Suche danach dem Verhalten eines Vogels gleicht, den man auch nicht auf Dauer festhalten kann, das ist den Menschen bewusst, und doch können sie sich daran erfreuen, wenn es an einem Nachmittag „zu Besuch kommt“, das Glück.

An der Suche nach dem Glück haben sich schon viele mit Kompositionen, mit großen und kleinen literarischen Werken abgearbeitet, so auch der sprichwörtliche „Mensch“ von Eugen Roth, hier mit einem Augenzwinkern vorgetragen. Ein gemeinsam gesungenes Lied mit Instrumentalbegleitung beendete diesen unterhaltsamen wie informativen Nachmittag: Adams Lied „Schenkt man sich Rosen im Tirol, weisst du, was das bedeutet wohl?“ aus der Operette „Der Vogelhändler“ von Carl Zeller. Da wurden bei manchen Gästen Erinnerungen an ihre Jugendjahre wach, und auch das kann ja zum späten Lebensglück beitragen. **Bericht und Foto: Josef Moos**

KINDERTAGESSTÄTTEN, SCHULEN, JUGENDZENTRUM

ÜBERTRITT 2025 ANS OMG

Am Dienstag, 11. März, findet um 19 Uhr in der Aula des Oskar-Maria-Graf-Gymnasiums Neufahrn ein Elterninformationsabend statt, an dem das OMG sich vorstellt und wichtige Informationen zum Übertritt präsentiert. Schulleiter Dr. Stefan Bäumel, Übertrittsbeauftragter Sebastian Attenberger, Unterstufenbetreuerin Dagmar Letzel, Ingeborg Schraml-Huber (OGTS) und die Fachschaft Musik werden insbesondere zu den folgenden Punkten informieren: Schulprofil, Ausbildungsrichtungen und Sprachen, Gymnasium als Weg zur allgemeinen Hochschulreife, Jahrgangsstufe 5 am OMG, Bigband- und Streicher-



KINDERTAGESSTÄTTEN, SCHULEN, JUGENDZENTRUM

klasse, vielfältiges Schulleben, digitales Lernen, „Mint“ am OMG, offene Ganztagschule, Informationen zur Anmeldung.

Am Schnuppernachmittag, der am Freitag, 21. März, von 14 bis 17 Uhr stattfindet, können dann alle interessierten Schüler/-innen unser Haus erkunden, bei verschiedenen Aktivitäten mitmachen und bereits einige Lehrkräfte kennenlernen. Geboten wird eine bunte Mischung aus Tanzen, Programmieren, Musizieren, Modellieren mit Ton, dem Erkunden von Fremdsprachen und vielen anderen Aktivitäten.

Weitere Informationen können jederzeit auf der Schulhomepage eingesehen werden: omg-neufahrn.de/uebertritt. (Bericht: OMG)

WENN LÖWE, SCHAF UND MÜCKE PROVOZIERT WERDEN

Im Januar fand in der Kita „Bunte Arche“ ein Selbstbehauptungskurs für die Vorschulkinder statt. Aber was ist das überhaupt?

Sehr anschaulich konnten die Kinder lernen, auf provozierendes Verhalten anderer so gelassen wie ein Löwe zu reagieren. Bei viel Spaß, Bewegungsspielen und Übungen, um die eigenen Gefühle zu erkennen, waren die Kinder begeistert dabei. Dadurch wurde das Selbstbewusstsein gestärkt und erkannt, wann



es besser ist, sich Hilfe zu holen; natürlich auch, wie man die richtige Art von Hilfe wählt. Mit Lernerfahrungen im Umgang mit eigenen, schwierigen Situationen und mehr Selbstbewusstsein endete der spannende Kurs für die Kinder nach zwei Tagen. (Bericht/Foto: KiTa/A. Speer)

FRÜHSTÜCKSRATSCH DER NACHBARSCHAFTSHILFE ECHING

Dieses Angebot fehlte in Eching, es wurde deshalb sehr schnell angenommen und hat sich etabliert – der Treff von Eltern mit ihren Kleinsten im ASZ, wechselweise am Vormittag und Nachmittag. Im Vordergrund steht der gegenseitige Austausch von Erfahrungen und die Lösung der kleinen und großen Fragen, die oft erst mit Kindern auftreten und zuweilen sogar akut werden.

Dafür ist dieser Treff einmal im Monat ideal, auch die Kinder freuen sich darauf, mit anderen krabbeln und spielen zu können, auch wenn sie das noch nicht so verständlich verbalisieren können, man sieht ihre Lust am gemeinsamen Krabbeln und Spiel. Da ist die gegenseitige Kontaktaufnahme ganz zwanglos, so viel einfacher als oft im Alltag, wo die Kleinkinderbetreuung zuhause sehr schnell in die soziale Isolation führen kann. Gerade Familien, die neu in Eching sind, wissen dieses Angebot zu schätzen. So hat beispielsweise Lena von Frajer, neu in Eching, über die Nachbarschaftshilfe und dieses Angebot sehr schnell Kontakt zu anderen Müttern und Vätern gefunden und auch Sissy Böker und Sonja Rupprecht - aus der

seit 1979

Ihr Fachmann vor Ort!

...mehr als Bad und Heizung!

01 Wärmepumpen 02 Bäder 03 Solaranlagen 04 energiesparende Heiztechnik

JANSEN HAUSTECHNIK

seit 1979 für Sie da!

www.jansenhaustechnik-eching.de

85386 Eching | Tel. 089/319 15 58 | JansenHaustechnik@t-online.de

WÄRME + SOLAR + BÄDER + SERVICE + KUNDENDIENST

KINDERTAGESSTÄTTEN, SCHULEN, JUGENDZENTRUM

Schar der Mütter bei einem Besuch an einem Januarvormittag - wissen vor allem die Örtlichkeit dieses Angebots zu schätzen. Es ist so viel einfacher zu nutzen als ein Besuch bei einem Kinderarzt. Obwohl Eching eine junge Gemeinde mit erfreulich vielen Kindern ist, sehen ja die dafür zuständigen Gremien keinen Bedarf für eine Kinderarztpraxis in Eching. Für einen Arztbesuch muss ein Kind im Pkw verpackt werden oder mangels eines solchen mit der S-Bahn eine Praxis aufgesucht werden.

Das ASZ dagegen liegt sehr günstig in der Ortsmitte, ist fußläufig erreichbar und der Treff kommt ohne jeden bürokratischen Vorspann aus, nur die Anmeldung vorweg bei der NBH, telefonisch oder mit E-Mail, ist erwünscht, es soll ja genügend für das begleitende zweite Frühstück vorrätig sein (info@nachbarschaftshilfe-eching.de). Der Kostenbeitrag ist minimal und deshalb keine Barriere.

Die Vorsitzende der NBH und Betreuerin dieser Frühstücks- und Treffrunde, Frau Christine Moos, betont auch ausdrücklich, dass Teilnehmende nicht Mitglied in der Nachbarschaftshilfe sein müssen, alle Mütter und Väter mit Kleinkindern sind willkommen und wo es mit der Sprache noch nicht klappt, wissen sich die Mütter gegenseitig zu unterstützen. Auch können Frauen schon während der Schwangerschaft hier wertvolle erste Kontakte knüpfen.

Diese Angebote des tätigen Miteinanders ohne großen Aufwand ist eine der Stärken der Nachbarschaftshilfe Eching und hat sich in den 50 Jahren ihres Bestehens bestens bewährt. Begleitend zum Frühstücksratsch stehen die weiteren Angebote, von Kleinkinderbasaren bis zum Seniorenfasching und den wöchentlichen Treffs älterer Mitbürger bei Kaffee, Kuchen und Kartenspiel. Bis dahin haben aber die Eltern vom Frühstückstreff noch viele Jahrzehnte Zeit, ihre Kinder noch viel, viel länger. Aktuelle Informationen zu den Angeboten sind stets auf der Homepage der Nachbarschaftshilfe zu finden: nbh-eching.de. **Bericht und Foto: Josef Moos**

KATHOLISCHE KIRCHE

Sternsinger

Vom 4. bis 6. Januar fand in Eching und Dietersheim das traditionelle Sternsingen statt (Bericht siehe EF 2025/01). Durch das Sternsingen konnten in Dietersheim 2.769,04 € und in Eching € 5.174,99 Spenden gesammelt werden.

Neujahrsempfang des Pfarrgemeinderats mit Bratenessen

Am Sonntag, den 12. Januar, lud der PGR in den Pfarrsaal ein, um mit Sekt/Orangensaft auf ein neues Jahr anzustoßen. Doch der Neujahrsempfang bildete an diesem Tag nur den Auftakt für das gemeinsame Miteinander der Pfarrgemeinde. Die Besucher konnten sich auch auf einen schönen Braten (auch vegetarisch) mit Kraut- und Kartoffelsalat freuen. Dieses Bratenessen (Bild) hat in Eching schon lange Tradition. Ein Dank an die befreundeten Damen für ihren Einsatz, die seit etlichen Jahren gemeinsam mit ihren Männern das (Schweine-)Braten-Essen in der Pfarrei organisieren. Der Erlös von € 1.000,00 wird der Elterninitiative krebskranker Kinder e.V. gespendet.



Verabschiedung der ehemaligen, Begrüßung der neuen Kirchenverwaltung

Im Rahmen des Pfarrgottesdienstes am 12. Januar wurden die ehemaligen KV-Mitglieder mit Dank & Urkunde durch den Pfarrer und die Verwaltungsleiterin verabschiedet sowie die neuen Mitglieder in den Dienst

E. GENSBERGER GMBH

MEISTERBETRIEB

Bereits seit über **50 Jahren** **MEISTERBETRIEB** Handwerksbetrieb

Fachgerechte Bausanierung
Altbau, Planung und individuelle Gestaltung
Sanierung der bestehenden Bäder - Konzept alles aus einer Hand

Der Spezialist für Wohnungs- und Hausrenovierung sowie GEWERBE

Renovierungen aller Art | Fliesenarbeiten
Umbauarbeiten | Maler & Installationsarbeiten
Trockenbauarbeiten | Maurer & Putzarbeiten
Estrich

E. Gensberger GmbH
Erfurter Straße 7
85386 Eching
www.fliesen-gensberger.de

Tel.: 089 - 319 25 96
Fax: 089 - 319 34 68
Mobil: 0172 - 85 84 285
E-Mail: fliesen.gensberger@t-online.de

Blunck

TECHNIK

IHR REGIONALER PARTNER FÜR KANALSANIERUNG & DICHTHEITSPRÜFUNG

Weitere Leistungen - Rohrsanierung, Rohrreinigung & TV-Untersuchungen

Blunck Technik GmbH
Rupprechtstrasse 7a
85399 Hallbergmoos
info@blunck-org.de

24 Std.-Service
089 • 96 96 45
www.blunck-org.de

KATHOLISCHE KIRCHE

genommen. Die neue Kirchenverwaltung kann auf solide Vorarbeiten der Vorgänger-KV bauen. Zwischenzeitlich fand die konstituierende Sitzung statt, in der Kirchenpfleger Simon Wankner im Dienst erneut bestätigt wurde. Wir dürfen froh sein, dass unser Ehrenamt zum Aufbau der Pfarrgemeinde wesentlich beiträgt. (Bericht/Foto: Pfarrei)

GEMEINDEBÜCHEREI

Unsere Öffnungszeiten:

Montag und Freitag: 15 - 18 Uhr, Dienstag 18 - 20 Uhr, Mittwoch: 10 - 13 und 15 - 18 Uhr, Donnerstag 10 - 12 und 17 - 19 Uhr, jeden ersten Sonntag im Monat von 11 - 12 Uhr; eching.de/buecherei, [instagram.com/buecherei_eching](https://www.instagram.com/buecherei_eching).
Sonntagsausleihe im März: 2. März von 11 - 12 Uhr

SPIEL, SPASS UND SPANNUNG IN DER GEMEINDEBÜCHEREI ECHING

Mit beinahe 30 Spielebegeisterten startete der neue offene Spieleabend der Gemeindebücherei Eching. Spielinteressierte ab 14 Jahren waren herzlich eingeladen, neue Spiele zu entdecken, alte Favoriten hervorzuheben und natürlich andere begeisterte Spielerinnen und Spieler kennenzulernen.



An sechs Tischen konnten die unterschiedlichsten Spiele ausprobiert werden, einige davon mit fachkundiger Unterstützung durch das Bücherei-Team. So zum Beispiel „Auf den Wegen von Darwin“, das 2024 als „Spiel des Jahres“ nominiert war und bei dem die Spieler mit Charles Darwin auf Forschungsreise gehen, oder „Kuhfstein“, bei dem deutlich weniger exotische Tiere im Mittelpunkt stehen.

Aber auch viele andere spannende Spiele, von Karten- bis Brettspiel, wurden an diesem Abend zusammen entdeckt. Alle vorgestellten Spiele stehen natürlich neben gut 300 weiteren in der Gemeindebücherei Eching zur Ausleihe bereit. Die Spiele können jeweils für 14 Tage ausgeliehen werden und es kommen stetig neue dazu, von den „Spielen des Jahres“ bis zu persönlichen Favoriten der Leserinnen und Leser und des Bücherei-Teams.

Am Ende des Abends waren sich alle einig: Der erste offene Spieleabend war ein voller Erfolg und die Spielenthusiasten freuen sich schon auf den nächsten Termin am Freitag, den 14.03., ab 18:30 Uhr bis 21:30 Uhr, natürlich wieder in der Gemeindebücherei Eching. (Bericht/Foto: Bücherei)

GEMEINSAM WACHSEN, GEMEINSAM STARK

Die Saatgutbibliothek in der Gemeindebücherei Eching geht am 24. Februar in die dritte Runde. So lange der Vorrat reicht, können Hobbygärtnerinnen und Hobbygärtner Saatgut kostenlos abholen, um es im eigenen Garten oder auf dem Balkon auszusäen und wachsen zu lassen. Am Ende der Blüte- oder Erntezeit



GEMEINDEBÜCHEREI

soll möglichst ein Teil der neu entstandenen Samen wieder eingesammelt und als neues Saatgut in die Bücherei zurückgebracht werden.

Außerdem wird es in diesem Zeitraum eine passende Buchausstellung mit vielen wissenswerten Informationen und Tipps für alle Interessierten - von Neueinsteiger bis zum Profigärtner - geben.

Alle Aktionen und Veranstaltungen rund um die Saatgutbibliothek finden in Kooperation mit der Abteilung Klimaschutzmanagement der Gemeinde Eching, dem Heideflächenverein Münchener Norden e.V. sowie dem „VEN (Verein zur Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt)“ statt. Ziel der Saatgutbibliothek ist der Erhalt von alten, seltenen Sorten sowie die Förderung der Pflanzenvielfalt und Diversität in der Region. Damit auch Bienen und Wildbienen profitieren, sollte bei Blühpflanzen möglichst nur Saatgut von ungefüllten und einheimischen Pflanzen getauscht werden.

Eine detaillierte Anleitung, welche Pflanzen für die Saatgutgewinnung geeignet sind, wie das Saatgut zu ernten ist und anschließend in die Saatguttüten abgefüllt werden sollte, enthält der Flyer „Gemeindebücherei Eching Saatgutbibliothek“, der in der Bücherei, VHS und im Rathaus ausliegt sowie als PDF-Datei im Büchereiblog heruntergeladen werden kann.

Alle Gärtner sind willkommen - auch ohne Bibliotheksausweis. Die Saatgutbibliothek bleibt bis zum 18. April geöffnet. (Bericht: Gemeindebücherei)

MUSIKSCHULE

MIT MUSIK GEGEN DIGITALE GEWALT

Gerade Kinder und Jugendliche sind häufig von den unterschiedlichsten Formen von Gewalt im Netz betroffen. Hilfe in den dadurch entstehenden Notsituationen wie auch Aufklärung und Schulung von Internetnutzern, das haben sich einige Organisationen zur Aufgabe gemacht.

Die Lehrkräfte der Musikschule Eching haben beschlossen, zwei dieser Organisationen, „HateAid“ und „Innocence“, bei ihrer Arbeit finanziell zu unterstützen, und deshalb zu einem Benefiz-Lehrerkonzert am 9.2. im Manfred-Bernt-Saal der Musikschule eingeladen.

Dort führten die Musiker das zahlreich erschienene Publikum durch die unterschiedlichsten Facetten der Musik. Mal ein wenig Salsa und dann wieder jazzig, eine sehr emotionale musikalische Umsetzung von Gedichten, gestaltet als ein Dialog zwischen einer Violine und einem Klavier. Die Lehrkräfte zeigten ihr ganzes Können. Stücke, meist von für den Laien weniger bekannte Komponisten außerhalb des Mainstreams: Es gab viel zu entdecken.

Auch eine Weltpremiere war zu hören. Lionel Roche, der früher lange Zeit an der Musikschule Querflöte unterrichtet hat, arrangierte die Filmmelodie „Deep River“ zum Film „Show Boot“ neu für Querflöte und Klarinette. Gitarrenduos und ein musikalisches Reisetagebuch durch die Türkei, das mit den unterschiedlichsten Musikstilen von BigBand, Pop und Jazz bis zur klassischen türkischen Musik zeigt, was mit Posaune und Klavier alles möglich ist. Ein großes Streichquartett mit zwei Violinen, einer Viola und einem Violoncello mit Melodien aus dem Album „Danish String Quartet“ bildete den Abschluss eines sehr unterhaltsamen Abends.

Viel und langen Applaus gab es vom Publikum, das sich auch großzügig zeigte. Die Spendenkörbchen am Ausgang waren gut gefüllt. Bürgermeister Sebastian Thaler lobte das große Engagement der Musiker und betonte in seiner Ansprache, wie wichtig es sei, kritisch hinzuschauen und nicht alles zu glauben, was im Netz propagiert wird, und dass es Angebote gebe, zu lernen, wie man sich in der digitalen Welt besser zurecht findet.

**NIKI
OPTIK**

**EINE BRILLE MUSS
GUT SITZEN**



Heidestraße 1, 85386 Eching | 089 3191407 | info@niki-optik.net

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH !

MUSIKSCHULE

Am Konzert beteiligte Lehrkräfte: Yuki Kuwano (Violine), Anna Nam (Klavier), Isabella Selder (Gitarre), Santiago Molina (Gitarre), Anna Brasovaenu (Klavier), Nenad Uskokovic (Violoncello), Florian Loch (Posaune), Marcellin Aker-Borsarello (Violine), Martin Kiefl (Viola), Thomas Innerbener (Trompete), Edita Gelic (Klavier), Tina Henning (Klarinette), Lionel Roche (Querflöte). Yayoi Imada (Violoncello), eine Freundin von Yuki Kuwano, hat das Team als Gast unterstützt.

Die unterstützten Organisationen: hateaid.org und innocenceindanger.de.

Bericht/Foto: Gisela Duong

GROSSER PROJEKT-KINDERCHOR GESTARTET

Die Musikschule Eching macht beim großen Arena-Konzert von „6k united“ mit einem Projektchor mit, um Kinder für das gemeinsame Singen zu begeistern. Melde dich per Email bei der musikschule@eching.de an und sei dabei. Ab sofort proben wir für dieses Event in der Musikschule Eching. Du lernst in unseren wöchentlichen Chorproben neben Rock- und Popsongs auch Klassiklieder und internationale Folksongs kennen. Außerdem gibt es Videos und Lerntacks zum Üben.

Der Höhepunkt des Projekts ist das Abschlusskonzert am 2. Juli in der Olympiahalle, bei dem die vorher erlernten Songs gemeinsam mit 6000 anderen Kindern und einer 18-köpfigen Band live gesungen werden. Und deine Eltern können auch zuschauen.

Die Teilnahme ist für die Kinder kostenlos. Tickets für die Eltern und alle weiteren Infos gibt es hier: musikschule-eching.de/aktuelles, 6k-united.de/projekt/tickets, 6k-united.de. (Bericht: Musikschule)

KULTUR

„TRIO VAN BEETHOVEN“ IM BÜRGERHAUS

Es war wieder einer der musikalischen Höhepunkte, wie man sie von den Klassikkonzerten im Bürgerhaus Eching kennt, kurz: kammermusikalische Exzellenz. An diesem Abend waren es drei Musiker, die sich zum „Trio van Beethoven“ zusammengetan haben, Verena Stourzh, Violine, Franz Ortner, Violoncello und Clemens Zeilinger, Klavier, der auch die Moderation übernahm.

Die kurze Vorstellung der Werke, verbunden mit kleinen Geschichten, das ist eine sehr erfreuliche Einrichtung bei Konzerten im Bürgerhaus. Das Publikum wird nicht nur mit Musik unterhalten, sondern erfährt auch Interessantes zu den Komponisten und ihren Werken.

Die Werke, es waren, wie es Besucher von Konzerten klassischer Musik auch erwarten, Auszüge aus dem Schaffen der drei großen Meister Wolfgang Amadeus Mozart, Ludwig van Beethoven und Johannes Brahms. Das erste Werk des Abends komponierte Mozart 1788 in Währing bei

BEMAX
Häuslicher Krankenpfordienst

**menschlich
freundlich
kompetent**

www.bemax-eching.de

- Behandlungspflege
- Grundpflege
- Pflegeberatung und
- Qualitätskontrolle § 37 SGB XI
- Alle Kassen und Privat

**Seit
1991**

**Weil wir da sind,
wenn Sie uns brauchen!**

Tel. 089 / 319 36 77 | info@bemax-eching.de

Freisinger
**STADT
WERKE**

**DEINE
ENERGIE.
UNSER
WERK.**

Wir sorgen für Deine Energie

Faire Tarife – auch im Freisinger Umland. Unser Strom stammt zu 100 % aus regenerativer Erzeugung.

Freisinger Stadtwerke
Versorgungs-GmbH
Telefon: 08161 183-136
info@freisinger-stadtwerke.de
www.freisinger-stadtwerke.de

*Schnell
und einfach:
Jetzt wechseln!*

kein
Atom-
strom



Wien, wohin er sich, finanziell klamm, zurückziehen musste, aber auch ungestört komponieren konnte. Seine Klaviertrios sind wenig bekannt, Mozart bevorzugte Streichquartette; die für Klavier werden deshalb auch weniger aufgeführt und geschätzt. Die Auftaktanfaren im 1. Satz „Allegro“ ließen das Publikum aufhorchen, erst im 3. Satz „Andante cantabile“, dem langsamen und an ein Lied erinnernden Satz, nimmt Mozart das Klavier zurück, die beiden Streicher, Cello und Violine, dürfen in den Vordergrund rücken und ihren Beitrag zur Komposition stärker bemerkbar machen und das, ohne zu dominieren.

Das zweite Werk, das die drei Musiker zu Gehör brachten, hat eine typisch Wiener Geschichte. Ludwig van Beethoven kam nach Wien, um bei Mozart ein Meisterstudium aufzunehmen, kam aber zu spät, der Meister verstarb vorher. Beethoven blieb trotzdem in Wien und schuf neben zahllosen anderen Kompositionen mit dem Klaviertrio Opus 11 ein völlig neues Genre der klassischen Musik in Wien, die zuweilen gering geschätzte „Gebrauchsklassik“. Er nahm den Klang der erst knapp vorher von Mozart



in die Hohe Klassik aufgenommenen Klarinette auf und nahm Anlehnung an das vom zeitgenössischen Wiener Komponisten und Kapellmeister Joseph Weigl damals sehr bekannte „Gassenhauer-Trio“.

Mit diesem nahezu volkstümlichen Werk war die Klarinette „salonfähig“ geworden, in den Olymp klassischer Musik aufgenommen und aus der vormals ausschließlichen Verwendung in der eher volksnahen Blasmusik befreit. Beethovens Lehrer Joseph Haydn, ein Hüter der reinen, der unverfälschten Klassik, soll davon nicht begeistert gewesen sein, doch Beethoven war überzeugt, dass gerade die einfachen Stücke, die oft und vor großem Publikum aufgeführten, das größte Potenzial besitzen. Das „Trio-vanBeethoven“ hat das mit großem musikalischen Einsatz auch an diesem Abend bewiesen und ehrte damit die Gebrauchsklassik des Meisters.

Nach der Pause kam der späte Johannes Brahms mit seinem Klaviertrio in H-Dur zur Aufführung, aber nicht deshalb erst am Ende, weil das Werk einige Jahrzehnte der „Reifung“ beim Komponisten bedurfte, ehe es 1889, 35 Jahre nach der ersten Fassung, zur Aufführung kam. Brahms nannte das Werk im Vergleich zur Urfassung das „Verreifte“.

Ungewöhnlich mag manchem Musikfreund der ungewöhnliche Name des Trios scheinen. Sie waren und sind als Solisten sehr erfolgreich auf Europas Bühnen unterwegs, zum gemeinsamen Auftritt aber wählten sie Beethoven, der als revolutionär für die Entwicklung und Befreiung der Musik aus den Zwängen der Klassik gilt. Er, wies mit seinen Kompositionen in Richtung der Moderne, beeinflusste stark Meister von Brahms bis Schönberg und blieb doch den Werken der Klassik verbunden. Und weil das Trio sich der Pflege der Trio-Musikliteratur im Besonderen widmet, daneben aber auch in Uraufführungen moderner Kompositionen reüssieren konnte, steht ihr Name als Programm wie als Auftrag.

Bericht und Foto: Josef Moos

KULTURPROGRAMM BÜRGERHAUS ECHING FRÜHJAHR - SOMMER 2025

Im neuen Kulturprogramm des Bürgerhauses Eching für die kommende Spielzeit erwartet unsere Besucherinnen und Besucher ein hochwertiges und unterhaltsames Veranstaltungsangebot, das eine breite Palette an Genres abdeckt und für jeden Geschmack etwas bereithält.

Ein besonderes Highlight ist der musikalische Reisebericht von Richie Arndt. Der mehrfach mit dem „German Blues Award“ ausgezeichnete Gitarrist nimmt die Zuschauerinnen und Zuschauer auf eine faszinierende Reise nach Tennessee und Alabama – in den tiefen Süden der USA – mit.

Seine mitreißenden Klänge und fesselnden Geschichten versprechen ein unvergessliches Erlebnis.

Im Bereich Kabarett setzen wir auf Frauenpower: Eva Eiselt wird mit ihrem Programm „Wenn Schubladen denken könnten“ für Lacher und Denkanstöße sorgen, Luise Kinseher begeistert mit „Wände streichen. Segel setzen.“ das Publikum. Beide Künstlerinnen stehen für erstklassige Unterhaltung und scharfsinnige Beobachtungen des Alltags.

Um den Ticket-Vorverkauf für unsere Veranstaltungen zu erleichtern, haben wir unsere Öffnungszeiten im Bürgerhaus erweitert: Montag bis Mittwoch: 10 – 12 Uhr, Donnerstag: 14 – 18 Uhr (außerhalb der Schulferien). Tickets sind zudem an allen München-Ticket-Vorverkaufsstellen sowie online unter muenchenticket.de erhältlich. (Bericht: Bürgerhaus)

FRAGEBOGEN BRAUCHTUMSPFLEGE LANDKREIS FREISING

Die Kreisheimatpflege des Landkreises Freising möchte einen umfassenden Überblick über das lebendige Brauchtum in unserer Region gewinnen. Das Kulturreferat Eching lädt alle Vereine, Institutionen und Einzelpersonen, die sich in unserer Gemeinde und Ortsteilen um die Pflege und den Erhalt von Traditionen kümmern, herzlich ein, uns zu unterstützen.

Um wertvolle Informationen zu sammeln, wurde von der Kreisheimatpflege ein Fragebogen erstellt. Dieser kann im Bürgerhaus Eching während der bekannten Öffnungszeiten abgeholt oder bequem online über die Bürgerhaus Homepage heruntergeladen (buergerhaus-eching.de/fragebogen-brauchtumspflege-landkreis) werden. Einsendeschluss: 24.03.

Ausgefüllte Fragebogen können an buergerhaus@eching.de gesendet, in den Briefkasten des Bürgerhauses am Verwaltungseingang eingeworfen oder im Büro des Bürgerhauses abgegeben werden. Ihre Beiträge sind entscheidend, um das kulturelle Erbe unseres Landkreises zu bewahren und zu fördern. Vielen Dank für Ihre Unterstützung. (Bericht: Bürgerhaus)

KLIMABEIRAT

Sitzung am 13.03.

Die nächste Sitzung des Klimabeirats findet am 13.03. von 18 bis 20 Uhr im großen Sitzungssaal im Rathaus statt. Die Sitzungen des Klimabeirats sind grundsätzlich öffentlich. (Bericht: Gemeinde)

VEREINE

Musikverein St. Andreas:

DER MUSIKVEREIN ST. ANDREAS ECHING SAGT DANKE

Mit der Neuwahl der Vorstandschaft (siehe EF 2025/01) beginnt nun ein neuer Abschnitt für unseren Verein. Deshalb wollen wir uns besonders bei Maria Migge, Matthias Migge, Benedikt Migge, Irmgard Beck, Gabi Pleßl, Manuela Urbansky und Anna Scherr für ihre getane Arbeit bedanken.

Nach vielen Jahren engagierter Arbeit und Einsatz für unseren Verein ist es an der Zeit, nochmal auf die alte Vorstandschaft zurückzublicken. Euer Engagement hat nicht nur die musikalische Entwicklung unserer Mitglieder gefördert, sondern auch die Gemeinschaft gestärkt und bereichert. Ihr habt mit viel Hingabe und Organisationstalent zahlreiche Veranstaltungen geplant und durchgeführt. Ob Konzerte, Proben oder Workshops - Ihr habt stets dafür gesorgt, dass alles reibungslos abläuft und die Mitglieder sich wohlfühlen. Euer offenes Ohr für die Anliegen der Musikerinnen und Musiker sowie eure Fähigkeit, kreative Lösungen zu finden, waren für uns alle von unschätzbarem Wert. Darüber hinaus habt Ihr es verstanden, den Verein in der Öffentlichkeit zu präsentieren und zu vertreten.

Wir wissen, dass die Aufgaben einer Vorstandschaft oft herausfordernd sind und viel Zeit in Anspruch nehmen. Gerade Corona hat die Arbeit, das Vereinsleben und das gemeinsame Musizieren stark verändert und uns vor viele Herausforderungen gestellt. Daher möchten wir Euch für Euren immer dagewesenen Einsatz danken. Ihr habt den Musikverein vorangebracht und ohne Euch wäre vieles nicht möglich gewesen.

Zuversichtlich, dass die neuen Mitglieder auf Euren Erfolgen aufbauen und den Verein weiterhin in eine positive Richtung führen werden, freuen wir uns auf weitere gemeinsame Projekte und unvergessliche Momente. Herzlichen Dank für alles, was Ihr getan habt. (Bericht: Musikverein)



Deborah Ferrini Kreitmair
 Alte Ziegelei 16 | 85386 Günzenhausen / Eching
 Tel: +49 172 83 85 706

www.das-kochloft.de | info@das-kochloft.de

AEG SIEMENS BORA Miele FRANK privilege nobilia SELECTION NO. 1

JEDE KÜCHE INDIVIDUELL PLANBAR!

3229,- Aktionspreis!

MIT SÄGENHAFTEN **36%** VORTEILS-RABATT auf alle für gewöhnlich Küchen

Auf Wunsch **KÜCHEN FINANZIERUNG** zu top Konditionen über unsere Hausbank Creditgild

KÜCHEN KURZFRISTIG LIEFERBAR!

0% FINANZ KAUF **KüchenMarkt** ...schnell gut gespart!

85386 Eching - Ost
Gewerbegebiet Freisinger Str. 1
 Tel.: 08165/64 76 0 - eching@kuechen-markt.de

Weitere KüchenMarkt Filialen in Landshut-Nord, Unterhaching und Wolfratshausen
 *alle Infos und Aktionen unter www.kuechen-markt.de

VEREINE

Musikverein St. Andreas:

STARKBIERFEST DES MUSIKVEREINS ST. ANDREAS - IST DAS NICHT ALLES EIN EINZIGES KASPERLTHEATER?

Ein Highlight jagt das nächste im Jubiläumsjahr des Musikvereins St. Andreas Eching. Am 29. März um 19 Uhr im Bürgerhaus Eching ist es wieder soweit und der Musikverein lädt zum allseits beliebten und bekannten Starkbierfest ein.

Der Musikverein blickt auf 50 Jahre Vorstände zurück und möchte sich in besonderer Weise bei diesen und bei den Ehrenmitgliedern bedanken. Geboten sind vielfältige Programm- und Unterhaltungspunkte: Neben Starkbier, zünftiger Blasmusik und bayrischen Schmankerln erwartet Sie außerdem eine Bar. Beim altbewährten Bayern-Battle kommt dieses Jahr auch das Publikum auf seine Kosten.

Vereine, Kirche und Politik dürfen sich besonders auf das diesjährige Singspiel freuen, vielleicht schaut ja sogar der Kasperl vorbei? Bekannte Melodien, kombiniert mit Witz und Humor - ein besonderer Einblick in unser Gemeindeleben. Ist das nicht alles ein einziges Kasperltheater?

Wir freuen uns auch in diesem Jahr wieder auf die Bierspezialitäten von Weihenstephan, der ältesten Brauerei der Welt. Neuerdings kann man das Essen dieses Jahr ohne Vorbestellung direkt vor Ort kaufen.

Karten sind erhältlich im Vorverkauf bei Schreibwaren Diegl in Eching für 8 € und an der Abendkasse für 10 €. Reservierung und weitere Infos unter info@mv-eching.de oder 08133/9399321. (Bericht: Musikverein)

Fischereiverein:

JUGENDFISCHEREISCHIN ABGESCHAFFT

Der Jugendfischereischein wurde mit der letzten Änderung des Bayerischen Fischereigesetzes zum 01.01.2025 abgeschafft. Dies erfordert in vielen Fischereivereinen ein Umdenken und zeitnahes Handeln. Im Fischereiverein Eching bedeutet dies, dass nicht nur die Satzung neu gefasst werden, sondern auch neue Ordnungen erlassen werden müssen, um der neuen Gesetzgebung gerecht zu werden. Ein Gremium von 5 Mitgliedern arbeitet seit Oktober 2024 an den neuen Regelwerken.

Mit Beginn des Jahres entfällt für Kinder und Jugendliche, die das 7., nicht aber das 18. Lebensjahr vollendet haben, der Gang zur Behörde. Sie dürfen in Begleitung einer volljährigen Person, die im Besitz eines gültigen Fischereischeins ist, fischen und benötigen hierfür lediglich eine eigene Fischereierlaubnis. Damit verschiebt sich die Altersgrenze, mit der Kinder und Jugendliche eine eigene Fischereierlaubnis benötigen, um 3 Jahre nach vorn. Bis Ende 2024 haben Kinder erst ab 10 Jahren eine eigene Fischereierlaubnis benötigt. Der Gang zur Behörde war unumgänglich und mit Kosten verbunden, denn der Verein konnte die Fischereierlaubnis nur gegen Vorlage eines Jugendfischereischeins ausstellen.

Die neue Gesetzgebung reduziert den Verwaltungsaufwand beim Staat, erhöht diesen auf der anderen Seite in vielen Vereinen. Aufgrund der Änderung des Gesetzes müssen nun mehr Fischereierlaubnisscheine ausgestellt werden. Da zumindest im Fischereiverein Eching auch Fischereierlaubnisscheine für Jugendliche der Gebührenordnung unterliegen, fallen damit bereits für Kinder ab 7 Jahren Gebühren an. Diese sind im Vergleich zu den Gebühren für Erwachsene sehr gering. Darüber hinaus werden für Kinder und Jugendliche ohne Fischereischein keine Aufnahmegebühren erhoben. Dennoch bedeutet es für Familien mit mehreren Kindern eine neue zusätzliche finanzielle Belastung.

Im Vorstand des Vereins ist man sich noch nicht sicher, wie man mit den deutlich jüngeren Vereinsmitgliedern umgehen soll. Bislang konnten nur Jugendliche mit Jugendfischereischein und damit mit einem Mindestalter von 10 Jahren in die Jugendgruppe aufgenommen werden. Eine Veränderung der Altersstruktur in der Jugendgruppe würde auch bedeuten, dass interne Jugendveranstaltungen und Lerninhalte an deutlich jüngere Mitglieder angepasst werden müssten. Dies könnte am Ende dazu führen, dass Mitglieder der Gruppe, die schon älter sind, gemeint sind 14- bis 17-Jährige, sich nicht mehr angesprochen fühlen, weil sie unterfordert sind.

Will man allen Jugendlichen in Bezug auf ihr Sozial- und Lernverhalten gerecht werden, müsste man, je nach Größe der Gruppe, diese ähnlich wie in Sportvereinen in Altersgruppen unterteilen. Dies würde jedoch zumindest im Fischereiverein Eching den personellen Rahmen sprengen. Es ist heute



ohnehin schon schwer, Mitglieder zu finden, die das verantwortungsvolle Amt als Jugendwart auf sich nehmen wollen. Da sind mehrere Jugendgruppen kaum zu realisieren, selbst wenn man sich im Verein nur auf 2 Altersgruppen beschränken würde. (Bericht/Foto: Verein/Boris Baumann)

Krieger- und Soldatenverein Eching:

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG KRIEGER- UND SOLDATENVEREIN ECHING

Nur Erfreuliches konnte Marco Stuckenberger, 1. Vorstand des Krieger- und Soldatenvereins Eching, bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung im ASZ den zahlreich erschienenen Mitgliedern berichten. Laut seinem Rechenschaftsbericht zum abgelaufenen Vereinsjahr haben Mitglieder an zahlreichen Veranstaltungen teilgenommen, viele Feste konnten gefeiert werden, sowohl vereinsintern als auch zusammen mit anderen Vereinen.

Die Mitglieder sind mit ihrem Vorstand und dessen Arbeit sehr zufrieden, es gab nur Lob für deren Einsatz. Höhepunkte des Vereinslebens sind wie jedes Jahr die Teilnahme an Wettbewerben als Sportschützen sowie die Mitwirkung am Volkstrauertag im November, an dem der in Krieg und Gewaltherrschaft umgekommene Echinger Bürger gedacht wird. Stuckenberger ging auch auf unsere so gar nicht friedliche Zeit ein, erinnerte an die vielen kleinen Feindseligkeiten zwischen Staaten und die leider sehr aktuellen großen Kriege.

Sehr ausführlich fiel das Grußwort von Otto Radlmeier aus, Vorsitzender des Kreis-Krieger-Verbands. Er machte viele Mitglieder sehr nachdenklich mit seinen Prognosen, die sich aus den derzeitigen Krisenherden gewinnen lassen, vom Krieg in der Ukraine bis zum Mittleren Osten. Er erinnerte eindringlich daran, dass Frieden mehr sei als die Abwesenheit von Krieg und die Kriegsgefahr zurzeit eine sehr reale sei. Ein Krieger- und Soldatenverein kann zwar den Frieden zwischen den Völkern nicht sichern, wohl aber zur Erinnerungskultur zu den Schrecken von Kriegen wesentlich beitragen, zumindest auf örtlicher Ebene.

Die Zahl der Mitglieder ist erfreulich stabil, auch wenn einige im Laufe des



Die Ehrengalerie 2025 beim Krieger- und Soldatenverein: (von links nach rechts) Marco Stuckenberger, Otto Radlmeier, Paul Kuffner, Bernhard Labermeier, Daniela Angerer, Thomas Mayerhofer, Stephan Müller, Harald Kiener, Thomas Nachtmann und Stefan Hoffmann.
Foto: Josef Moos

Jahres verstorben sind. Ihnen wurde mit einer Schweigeminute würdig gedacht. Erfreulich ist auch der Kassenbericht, vorgetragen von Helmut Klausner. Jeder Verein hat Ausgaben und wenn sich diese durch Mitgliedsbeiträge, Spenden und sonstige Zuwendungen finanzieren lassen, dann kann der Vorstand auch Veranstaltungen anregen, die das Vereinsleben weiter bereichern und die Anwerbung neuer Mitglieder erleichtern. Dazu machte Stuckenberger zahlreiche Vorschläge, die den Mitgliedern noch zugestellt werden.

Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft gab es für Frau Angerer und Herr Kiener für je 10 Jahre mit Bronze, für weitere Mitglieder mit Silber für 20 Jahre Vereinstreue (siehe Foto). Die Jahreshauptversammlung 2025 endete mit dem Singen der Bayernhymne.
Bericht: Josef Moos

Wasserwacht:

NEUWAHLEN BEI DER WASSERWACHT ECHING – DIE NEUE VORSTANDSCHAFT AB 2025

Bei der Jahreshauptversammlung der Wasserwacht Eching am 15. Januar standen turnusgemäß Neuwahlen der Vorstandschaft an. Während der Vorsitzende Maximilian Schaller, sein Stellvertreter Christoph Jung und der Technische Leiter Thomas Lochner in ihren Ämtern bestätigt wurden, gab es Veränderungen bei der Kasse und der Jugendleitung.

Als Neubesetzung der Kasse wurde Christina Lochner gewählt. Auch in der Jugendleitung gab es einen Wechsel: Elli Hendel übernimmt die Aufgaben der Jugendarbeit mit zwei motivierten Stellvertreterinnen.



Der neue Vorstand: (v. l. n. r.) Thomas Lochner, Elli Hendel, Nico Kratz, Lucia Gaudlitz, Christoph Jung, Christina Lochner, Maximilian Schaller, Maximilian Seidl.
Foto: Wasserwacht

In seinem Bericht dankte der Vorsitzende allen Ehrenamtlichen für ihr großes Engagement und blickte auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Durch den Technischen Leiter wurden im Besonderen die zahlreichen Einsätze und Ausbildungsmaßnahmen, die die Wasserwacht Eching für die Sicherheit am Wasser leistet, hervorgehoben. Neben dem Wachdienst an den Seen Echings und den Einsätzen der Schnelleinsatzgruppe, meisterten die Wasserretter die Herausforderungen des Hochwassers in angrenzenden Landkreisen mit Bravour.

Mit den Neuwahlen sieht sich die Wasserwacht Eching gut aufgestellt für die kommenden Jahre. Die neue Vorstandschaft freut sich darauf, ihre Arbeit fortzusetzen und die erfolgreiche Jugendarbeit sowie den Wasserrettungsdienst weiter auszubauen. Du möchtest auch Mitglied bei uns werden? Wir freuen uns über deine Nachricht per Mail oder bei Instagram.
(Bericht: Wasserwacht)

SCE, Abt. Tischtennis:

JAHRESRÜCKBLICK 2024

Die Tischtennisabteilung des SC Eching nimmt an der Saison 2024/2025 mit vier Erwachsenenmannschaft am Spielbetrieb des Bayerischen Tischtennis-Verbands teil.



Zum Ende der Vorrunde belegt die 1. Herrenmannschaft mit 16:2 Punkten den ersten Platz in der Bezirksklasse A. Damit bestehen beste Aussichten, zum Saisonende einen Aufstiegsplatz für den direkten Wiederaufstieg in die Bezirksliga zu belegen.

Nicht ganz so optimal verlief die Vorrunde für die 2. Herrenmannschaft, die ebenfalls in der Bezirksklasse A startet. Mit 6:12 Punkten startet man als Tabellenneunter und somit als Vorletzter auf einem Abstiegsplatz in die Rückrunde. Der rettende 8. Platz ist aber sicherlich noch aus eigener Kraft zu erreichen.

Etwas besser verlief die Vorrunde für die 3. Herrenmannschaft in der Bezirksklasse B. Mit 8:10 Punkten hat man den 6. Platz erreicht und hat 5 Punkte Abstand zu einem Abstiegsplatz. Schwer zu kämpfen hat auch die 4. Herrenmannschaft in der Bezirksklasse C, die mit 5:13 Punkten den 9. Tabellenplatz belegt. Aber auch hier ist das Verlassen der Abstiegsplätze aus eigener Kraft durchaus möglich.

Traditionell findet nach dem Ende der Vorrunde kurz vor Weihnachten auch immer die Vereinsmeisterschaft statt. In einem überschaubaren Teilnehmerfeld von lediglich 12 aktiven Mitgliedern wurde der Vereinsmeister 2024 ermittelt. Aufgrund des ausgeklügelten Spielsystems kam es in der finalen Gruppenphase zu einigen Spielen mit Endspielcharakter, aus denen letztendlich Christof Allebrodt als Sieger vor Sattya Neth und Jürgen Pfauth hervorging. Karl Bock konnte als Sieger der Trostrunde den begehrten Baggerpreis mit nach Hause nehmen.

Die Tischtennisabteilung bietet Kindern und Jugendlichen zwei Trainingsmöglichkeiten pro Woche, im Erwachsenenbereich bestehen sogar drei Trainingszeiten. Wir freuen uns über jeden am schnellen Ballsport interessierten Hobby- oder Mannschaftsspieler, egal ob im Jugend- oder Erwachsenenbereich. Nähere Informationen unter: sceching.de/tischtennis.

(Bericht/Foto: SCE)

SCE, Abt. Handball:

NEUER JAHRGANG FÜR DIE „BAMBINIS PLUS“ DES SCE

Die zweite Saison der „Bambinis Plus“ des SC Eching unter den Trainern Lisa und Michi läuft nun schon seit einem dreiviertel Jahr. Diesmal sind es die Mädchen und Jungen des Jahrgangs 2018, die fleißig jeden Montag von 17 bis 18 Uhr trainieren.



Hierbei lernen sie den Umgang mit dem Ball (tippen, aufs Tor werfen, fangen und miteinander spielen). Das funktioniert schon richtig gut nach dieser kurzen Zeit. Im September 2024 starteten die ersten Turniere, bei denen sich vier Mannschaften (jeweils 2 auf das kleine Handballfeld) bei einer Spielzeit von 2*10 Minuten gegenüberstehen.

Beim ersten Turnier in Dachau waren die Kinder und auch die Eltern noch sehr aufgeregt, da sie nicht wussten, was auf sie zukommt, doch mittlerweile haben sie das vierte Turnier hinter sich und sind eine souveräne Truppe geworden. Die

Kinder sind schon richtig ehrgeizig geworden und wollen jedes Spiel gewinnen. Sie unterstützen sich nicht nur auf dem Spielfeld, sondern auch von der Bank aus wird die Mannschaft kräftig angefeuert.

Es ist schön, zu sehen, dass die Kinder den Spaß an der Sportart Handball haben und sich von Training zu Training weiterentwickeln. Auch die Trainer Michael Leathers und Lisa Gruber sind mächtig stolz auf die Entwicklung ihrer Mannschaft. Beim letzten Heimturnier am 25.1. waren ganze 15 Kinder dabei, sodass sogar zwei Mannschaften des SC Eching gestellt werden konnten. Die Halle war brechend voll und die Kinder wurden euphorisch von der Tribüne aus angefeuert. (Bericht/Foto: SCE/Lisa Gruber)

SCE, Abt. Tennis:

ERFREULICHER RÜCKBLICK – SPANNENDER AUSBLICK

Ein ereignisreiches Jahr mit vielen Höhepunkten und positiven Impulsen liegt hinter der Tennisabteilung des SC Eching. Und das Jahr 2025 dürfte ähnlich arbeitsintensiv und abwechslungsreich verlaufen wie 2024 und wiederum sportliche, aber auch organisatorische und finanzielle Herausforderungen mit sich bringen.

Eine tolle Teamleistung lässt sich angesichts einer Sommersaison mit sage und schreibe 15 Mannschaften von der U10 bis zu den Herren 65 im Ligabetrieb konstatieren. „Wir danken allen, die sich beteiligt haben“, richtete sich auch Vereinsvorsitzende Barbara Ramstötter per Newsletter an alle aktiven Mannschaftsspieler/innen. Hervorheben möchte sie die Leistung der Herren 30, die sich durch den großartigen 1. Platz in der Tabelle den Einzug in die Bayernliga sichern konnten. Eine ebenso tolle und lobenswerte Platzierung erkämpften sich die Junioren 15 mit Tabellenplatz eins in der Südliga 4 und verdienten sich damit den Aufstieg in die Südliga 3.

Als Gewinn und Bereicherung erwies sich allem voran die eingegangene Partnerschaft mit der Tennisschule Zehringer. „Das Coaching-Team rund um Aron Zehringer und Yannick Floer hat uns nicht nur mit hervorragendem Training unterstützt, sondern auch den Spielern und Spielerinnen aller Altersklassen neue Perspektiven und Motivation gebracht“, zeigt sich die Abteilungsführung begeistert. Folgerichtig übernahm das Profi-Team der Tennisschule auch das bereits gut etablierte Nachwuchsangebot einer Ballschule für Kinder von 2 bis 6 Jahren: Im Mittelpunkt steht die Sportart- und spielübergreifende Grundlagenausbildung zur Erlangung von motorischen Fähigkeiten anhand von spielerischen Übungen, die vor allen Dingen auch Spaß an sportlicher Bewegung - und natürlich dem Tennissport - vermitteln soll.

Aber auch neben dem Platz pflegen die Tennisfreunde des SCE, bei denen Gäste immer gerne gesehen sind, die Geselligkeit. Bestes Beispiel hierfür war letztjährig das Weinevent der Tennisschule Zehringer. Bei einem gemütlichen Abend konnten Mitglieder, Trainer und Gäste erlesene Weine genießen und sich in entspannter Atmosphäre austauschen.

„Ein tolles Turnier mit spannenden Matches“ resümierte die SCE-Tennisabteilung, die vom 19.- 21.07. auf der Anlage im Freizeitgelände die 1. „Eching open“ aus der Taufe hob: „Es war schön zu sehen, wie der Wettkampfegeist in unserem Verein lebt.“ Neben den Damen- und Herren-Konkurrenzen war vor allen Dingen auch der weibliche und männliche Tennish Nachwuchs der U12, U14 und U16 beim Kampf um

„Ich frag lieber erst im Wald, bevor ich zum Arzt gehe!“

Eines der größten Komplimente, die man als bestrebt Gesundheitsstudio für seine Bemühungen bekommen kann! Aussagen wie diese sind eine schöne Bestätigung, wie sehr es sich lohnen kann, sich Zeit für die Materie zu nehmen.

Heute ist es schon lange keine Seltenheit, dass Prozesse die eigentlich ein hohes Maß an Aufmerksamkeit und Ausdauer verlangen, diese nicht mehr einfach so bekommen.

Eine Vielzahl an äußeren Reizen bestimmen inzwischen unseren Alltag und betäuben gewissermaßen die Laute unserer eigentlichen Bedürfnisse. Schlaflosigkeit, Sorgen und derartiges sind dadurch zu Begleitern von Nacken, Rücken, Knie und Hüfte geworden. Gleichzeitig sind unsere Augen und Sinne auf alles andere fokussiert.

Anders könnte man auch sagen, dass zu den bisher bekannten physischen Beschwerden des Alltags zunehmend auch mentale Belastungen hinzustoßen. Aufgrund unseres Informationszeitalters verbreiten sich beide Beeinträchtigungen in den verschiedensten Altersgruppen ungehindert aus und stellen die heutige Gesellschaft vor ungewohnte Prüfungen.

Noch vor einigen Jahren war es noch etwas Interessantes, seine Auszeit von der Realität in den Weiten des Internets zu suchen. Von da an hat es nicht lange gedauert, dass sich der Trend aufgrund der Allgegenwärtigkeit des Netzes wieder zu drehen beginnt und die Flucht vor dem Internet wieder in Richtung der Realität steuert!

Genau an der Stelle kommt die Bewegung ins Spiel!

Im Wald nehmen wir uns gemeinsam die Zeit, die betäubten Bedürfnisse wieder zu beleben und herauszufinden, was sie bedeuten. Die einheitliche Arbeit von Trainer und Athlet entlastet nicht nur unsere Kollegen in den weißen Jacken, sondern vor allem den eigenen Alltag in der vielfachen Hinsicht! (Wer schläft nicht gerne gut, wenn schon nicht lang?)

In diesem Sinne möchten wir Sie gerne in unseren Wald, im Herzen von Eching, einladen! Auf das wir gemeinsam neue Perspektiven schaffen!

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Wald-Team



HOTEL HÖCKMAYR ECHING

Obere Hauptstraße 2a | T. 089 / 622 45 100

JUBILÄEN | GEBURTSTAGE | MEETINGS

Tiefgarage mit 22 KW Ladepunkt für E-Autos

Fragen Sie nach unseren günstigen Übernachtungs-Arrangements und auch nach den Weekendpauschalen!



www.hotel-hoeckmayr.de

Das einzige Mittel, Zeit zu haben,
ist sich Zeit zu nehmen!

(B. Eckstein)

Ratschiller's
BÄCKEREI KONDITOREI

Cafe Eching

AKTION
(gültig ab 01.02.2025)

Konditorenkrapfen 5+1 gratis 9,50 €
Aprikosenkrapfen

Faschingskrapfen 5+1 gratis 12,50 €
versch. Sorten

Bienenstichkrapfen 3 Stück 8,50 €

10 Kaisersemmeln 4,10 €

5 Brezen 3,90 €

Allergene-Liste und Zutatenliste bitte
beim Verkaufspersonal anfordern

ratschillers-eching.de



Ratschiller's
Cafe Eching

RATSCHILLER'S CAFE
Pächter: Andreas Listl
Untere Hauptstr. 2a
85386 Eching

VEREINE

den kleinen gelben Ball am Start. Bei der mit 38 Startern stark besetzten Männerkonkurrenz konnte als „Lokalmatador“ Yannick Floer, Trainer der Tennis-Schule Zehringer, Ehre einlegen und im Finale mit 6:2, 6:1 gegen Michael Walcher gewinnen. Auch in diesem Jahr soll das Turnier wieder veranstaltet werden. Wir freuen uns auf die erneute Austragung vom 25.07. bis 27.07.

Für 2025 hat die Tennisabteilung einige größere Investitionen geplant, „um die Qualität und Attraktivität der Abteilung Tennis des SC Eching weiter zu steigern“, so der ehrgeizige Anspruch des Vorstandes. Im Zuge von anstehenden Platzsanierungen ist die Installation einer neuen Pumpe und Bewässerungsanlage vorgesehen: „So können wir die Plätze optimal pflegen und uns auch in heißen Perioden über ein gutes Spielniveau freuen.“ Darüber hinaus sollen die Plätze 1 bis 3 mit einer neuen Flutlichtanlage ausgestattet werden, um nicht nur den Trainingsbetrieb zu verlängern, sondern auch den Spielkomfort zu verbessern.

Um auch sportlich zeitnah auf aktuelle Trends zu reagieren, finden gegenwärtig intensive Überlegungen statt, ob der Verein in einen Padelplatz investieren soll, um das Sportangebot zu erweitern – und möglicherweise auch neue Interessenten zu gewinnen. Näheres dazu soll auf einer Mitgliederversammlung besprochen werden, bei denen über das Vorhaben informiert und die Meinungen und Ideen aus Reihen der Mitglieder eingeholt werden. Weitere Infos auch unter tennissce.de. (Bericht: SCE)

SCE, Abt. Karate:

MEDAILLENREGEN BEI DEN ECHINGER KARATEKAS

Nach dem erfolgreichen Freundschaftsturnier gegen den TSV Ottobrunn lud der SC Eching/Karate fast auf den Tag genau zwei Monate später diesmal zu einem abteilungsinternen Neujahrsturnier ein. Dreizehn Kinder erschienen hierzu am Samstag, 25.01., und traten – getrennt nach Gürtelfarben – jeweils gegeneinander in den Disziplinen Kata und Kumite an. Jede einzelne Begegnung versprach Action und Spannung und brachte teilweise überraschende Sieger hervor.

Insgesamt 18 Medaillen wurden an diesem Tag vergeben und zeigten den Jüngsten der Abteilung, dass sich regelmäßiges Training, Disziplin und Ehrgeiz am Ende auszahlen.

Nur ein Wochenende später durften sich zwei der Kinder - Ivelin Stevanov und Tobias Schorr - sowie Kindertrainer Marco Fükelsberger ihre nächsten Medaillen abholen, diesmal bei der Oberbayerischen Meisterschaft in Trostberg am 01./02.02.

Zunächst trat Ivelin Stevanov in der Kategorie „Kata Einzel Nachwuchs Schüler B männlich“ an. Für ihn sollte es der erste offizielle Wettkampf sein, doch von Nervosität zeigte er keine Spur. Mit sauberen und starken Techniken setzte er sich gegen seine Konkurrenten fast bis an die Spitze durch und erreichte einen verdienten 3. Platz.

Als nächstes war Tobias Schorr an der Reihe, der in der Kategorie „Kata Einzel Nachwuchs Jugend männlich“ antrat und für den es ebenfalls der erste offizielle Wettkampf war. Er demonstrierte den Kampfrichtern eine fehlerfreie Bassai Dai (Kata), die ihn dafür mit dem 1. Platz belohnten.

Das Schlusslicht bildete Marco Fükelsberger, bereits wettkämpferprob,

5
Jahre

bodyfashion
Für ein neues Körpergefühl...

85386 Eching
Danziger Str. 2
(in der Ladenzeile Alter Wirt)
089/622 69 780 | 0152 5598 9088
shop@bodyfashion-eching.de

Wir laden Sie ein, zusammen
mit uns am **08. März** unser
Jubiläum zu feiern.



VEREINE

der in der Kategorie „Kata Einzel Masterklasse 30 männlich“ antrat. Er und einer seiner Konkurrenten gewannen jeweils 2 von 3 Begegnungen, sodass am Ende die jeweils dafür vergebenen Punkte entscheiden mussten, wer sich auf das Treppchen ganz oben stellen durfte. Das Ergebnis war knapp, doch schließlich stand fest, dass es Marco war, der den 1. Platz gewonnen hatte.



Marco Fükelsberger, Ivelin Stevanov und Tobias Schorr (v. l. n. r.) zeigen stolz ihre Urkunden her.
Foto: SCE

Interesse an Karate geweckt? Am Freitag, den 11.03., startet ein neuer Schnupper- und Anfängerkurs für Kinder ab 7 Jahren. Erwachsene dürfen weiterhin jederzeit zum Schnuppern oder Wiedereinsteigen vorbeikommen. Uhrzeit: 17:30 – 18:45 Uhr Kindertraining, 19:00 – 20:30 Uhr Erwachsenentraining, Ort: Danzigerstraße 4 (Halle rechts), 85386 Eching. Weitere Informationen unter sceching-karate.de und auf Instagram (@scechingkarate).
(Bericht: SCE/Lisa Lamprechtger)

TSV Eching:

ERSTE MANNSCHAFTEN MITTEN IN DER VORBEREITUNG

Die ersten Mannschaften der Damen und Herren des TSV Eching bereiten sich seit Ende Januar auf die heiße Phase der Rückrunde vor. Die 1. Herrenmannschaft von Trainer Gianluca Dello Bouno muss jedoch ab sofort auf drei Stützen verzichten. Matthew Atkinson schloss sich dem FC Olympiadorf München an und die beiden Stammspieler Manuel Joos und Christopher Trautmann spielen künftig bei unserer 3. Mannschaft, da beide kürzertreten wollten.

Übrig bleiben die „jungen Wilden“, die bereits großes Potential zeigen und sich nun im Abstiegskampf für den Verbleib in der Kreisliga bewiesen müssen. Und das funktionierte auch schon ganz gut: Die ersten beiden Vorbereitungsspiele gegen die Kreisklassisten TSV Grafing (3:2) und SC Freising (10:0) wurden gewonnen. Zum Rückrundenstart am 09.03. sollte die Mannschaft gerüstet sein, um gleich beim ersten Punktspiel im neuen Jahr beim SC Kirchdorf bestehen zu können und hoffentlich wichtige drei Punkte einzufahren.

Marvin Frehes' 1. Damenmannschaft ist ebenso seit Ende Januar im Vorbereitungsmodus und spielt gegen einige Hochkaräter in der Testspielphase (u. a. gegen die Bayernligisten TuS Bad Aibling und FC Forstern). Nach einem dreiwöchigen intensiven Lauf- und Athletiktraining starteten die Damen Anfang Februar mit ihrem ersten Vorbereitungsspiel gegen den Kreisligisten DJK Pasing. Neuzugang Marlene Ritzmann schoss das goldene Tor beim 1:0-Sieg. Auch wenn der Sieg deutlich höher hätte ausfallen müssen, zeigten die Damen spielerisch und konditionstechnisch eine sehr gute Leistung im ersten Test.

Wie die Jahre zuvor fährt die Mannschaft wieder ins viertägige Trainingslager nach Naturns (Südtirol). Vom 20.-23.02. sollte der Feinschliff für die Rückrunde gelingen, um dann am 09.03. zum Auftakt in die Punktrunde zuhause gegen TSV Gilching/A. einen positiven Start hinzulegen. Weitere Infos unter tsv-eching.de.
(Bericht: TSV)

TSV Eching:

DFB-EHRENAMTSPREIS FÜR TSV-SCHATZMEISTER WOLFGANG NAGL

Am 18. Januar wurde unser Schatzmeister Wolfgang Nagl im Rahmen der Bundesligapartie zwischen dem FC Bayern München und dem VfL Wolfsburg in der Allianz-Arena für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement beim TSV Eching geehrt. Für die DFB-Sonderehrung erhielt Nagl eine Einladung in den VIP-Bereich der Arena, wo er bei freiem Eintritt, Kost und Logis das spannende Bundesligaspiel beobachten durfte und anschließend die Ehrenamtsurkunde überreicht bekommen hat, die vom Präsidenten des Deutschen Fußball-Bundes – Bernd Neuendorf – und dem Präsidenten des Bayerischen Fußballverbandes – Dr. Christoph Kern – für vorbildliche ehrenamtliche Leistungen im Fußballsport unterzeichnet wurde.

Wolfgang Nagl ist seit dem 1. September 2006 Mitglied bei den „Zebras“ und engagiert sich seitdem in verschiedenen Funktionen im Verein. Angefangen als Jugendtrainer, wurde Nagl im Jahr 2010 als Schatzmeister in den Vorstand gewählt. Er übernahm den Verein in einer äußerst schwierigen Finanzlage. Mit außergewöhnlichen Maßnahmen bewahrte er den Verein aber vor einer möglichen Insolvenz. So generierte er beispielsweise mit der Organisation von Flohmärkten oder Parkplatzbewirtschaftung der Echinger Seen weitere wichtige Einnahmequellen. Und ganz nebenher trainierte er noch seine Töchter bei den U11- bzw. U13-Juniorinnen. Wolfgang Nagl ist heute noch in der Vorstandschaft des TSV Eching in seiner Position tätig und einer der Garantien für viele lustige Vereinsausflüge.
(Bericht: TSV/Foto: privat)



PARTEIEN

SPD

Container für unfreiwillig Obdachlose

Liebe Leserin, lieber Leser,
bei der Unterbringung unfreiwillig obdachlos gewordener Bürger*innen hat die Gemeinde Eching dringenden Handlungsbedarf. Wir müssen aktiv werden.



Sonderverkauf - Geschäftsaufgabe

In der Zeit vom **08.03.** bis **17. April**

Wäsche Neuheiten
Transparente Wäsche
Basics
BHs Große Größen

Ihre

Gabriele Fritz
Inhaberin



Fahrer / Kleinbusfahrer (m/w/d) im Linienfahrdienst

Für die **Landkreise Erding und Freising**, suchen wir **ab sofort** Verstärkung. Die Stelle ist in **Teilzeit**, auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung (**556 €-Basis/Minijob**) oder als **studentische Hilfskraft** zu besetzen.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung – schnell und unkompliziert ohne Anschreiben über unsere Website oder an malteser.erding@malteser.org.



Interesse geweckt? QR-Code scannen!



Malteser
...weil Nähe zählt.

PARTEIEN

Als unfreiwillig obdachlos gilt, wer nicht über eine Unterkunft verfügt, die Schutz vor den Unbilden des Wetters bietet, Raum für die notwendigen Lebensbedürfnisse lässt und insgesamt den Anforderungen an eine menschenwürdige Unterbringung entspricht. Die betroffenen Personen befinden sich in einer Notsituation, aus der sie sich mit eigenen Kräften nicht befreien können.

Für die Unterbringung unfreiwillig Obdachloser ist diejenige Gemeinde zuständig, in der die Betroffenen aktuell obdachlos sind. Maßgeblich ist dabei weder die melderechtliche Situation noch der bisherige gewöhnliche Aufenthaltsort, sondern der Ort, an dem sich die Betroffenen gerade aufhalten. Eine Gemeinde kann sich dieser Verpflichtung nicht entziehen. Möglich, aber nur schwer umsetzbar, sind Kooperationen mit Nachbargemeinden.

Leider werden auch in Eching immer wieder Menschen unfreiwillig obdachlos. Als Notunterkunft für diesen Personenkreis nutzt die Gemeinde bisher das ehemalige Postgebäude. Es handelt sich um eine Gemeinschaftsunterkunft, d. h. dass vor Ort unterschiedlichste Personen untergebracht sind, mit unterschiedlichen Bedürfnissen, Herkünften und auch Altersgruppen. Es gibt keine Möglichkeiten, bei Konflikten Personengruppen zu trennen, insbesondere Kinder zu schützen oder auch Familien im passenden Rahmen hinsichtlich der Zimmergröße unterzubringen. Zudem hat sich der Hygieniezustand in den letzten Jahren massiv verschlechtert.

Es besteht also dringender Handlungsbedarf. Lösung: Container aufstellen. Container sind auch nach Meinung des von der Gemeinde mit der Betreuung beauftragten Katholischen Männerfürsorgevereins (Frau Simone Herrmann) eine gute, relativ kurzfristig realisierbare und kostengünstige Alternative.

Es gibt Containerkonstruktionen, die bei Bedarf verkleinert oder vergrößert werden können und somit Platz für Großfamilien bieten wie auch für mehrere Einzelpersonen. Im besten Falle sind im Container selbst eine Nasszelle und eine Kochnische installiert. Jeder Haushalt ist somit für die eigene Wohnraumhygiene verantwortlich, das vermeidet Konflikte und es besteht ein Schutzraum für die Kinder.

Problem: Wo findet sich im Gemeindegebiet ein geeignetes Grundstück? Wo kann eines angemietet werden? Idealerweise so gelegen, dass Strom, Wasser, Kanalisation usw. mit überschaubarem Aufwand zugeführt werden können.

Zum Schluss noch eine Klarstellung: Die Verpflichtung, unfreiwillig obdachlos gewordenen Bürger*innen eine Unterkunft bieten zu müssen, gilt nicht gegenüber Asylsuchenden, auch nicht gegenüber minderjährigen Personen, die sich von ihrer Familie losgesagt haben. Da gelten jeweils andere rechtliche Regelungen.

Herbert Hahner

GRÜNE

Liebe Echingerinnen und Echinger, da der Redaktionsschluss dieser Ausgabe bereits zwei Wochen vor der Bundestagswahl am 23. Februar liegt, werden Sie diese Zeilen erst nach der Wahl lesen. Wir möchten uns daher heute schon bei allen bedanken, die uns ihr Vertrauen geschenkt und unterstützt haben werden.

Wir retten Rehkitze e.V.

Der Verein benötigt für die Saison 2025 noch tatkräftige Helfer, die im März dann durch den Verein geschult werden. Ein großes Helferteam entlastet jeden einzelnen, denn die Einsätze sind durch das frühe Aufstehen anstrengend und nicht jeder kann/mag täglich. Daher hilft ein großes Team auch dem Verein flexibel zu bleiben um keine Termine der Landwirte ablehnen zu müssen.



www.wir-retten-Rehkitze.com



Windows 10

* 29.07.2015 † 14.10.2025

In Dankbarkeit für die langjährige Zusammenarbeit. Seit Anfang 2023 hat Windows 11 die Aufgaben erfolgreich übernommen.



VIERTHALER IT GMBH
be cloud ready

Unterstützung beim Wechsel?
Tel. +49 89 64943443 | info@vierthaler-it.de



SCAN ME

PARTEIEN

Wir schreiben direkt, nachdem sich 250.000 Menschen zur großen Demonstration für Demokratie und gegen rechte Hetze, insbesondere gegen das Merz'sche Austesten von Brandmauern, in München versammelt haben. Damit haben wir ein deutliches Zeichen gesetzt, dass wir, die Bürgerinnen und Bürger, die Brandmauer sind und nicht die zündelnden Politiker der CSU und CDU. Dafür an alle ein Dankeschön, die gezeigt haben, dass wir keine Hetze und keinen Rechtspopulismus in Deutschland wollen.

Der aktuelle Wahlkampf hat auch in Eching fehlendes Demokratieverständnis sichtbar gemacht: Vandalismus an Wahlplakaten, wie er in den vergangenen Wochen zu beobachten war, hat der Kultur des Zusammenlebens in unserem Ort geschadet. Die mutwillige Zerstörung von Wahlwerbung - egal welcher Partei - ist kein Mittel der politischen Auseinandersetzung.

Für ein schöneres und demokratischeres Eching möchten wir einen konstruktiven Vorschlag für künftige Wahlen einbringen, der sich in vielen Gemeinden des Landkreises Freising bereits bewährt hat: Zentrale Plakatafeln an gut sichtbaren Plätzen, auf denen alle Parteien sich gleichberechtigt präsentieren können.

Dies würde mehrere Vorteile bieten:

- Bessere Information: Alle Wahlwerbung kompakt an einem Ort
- Schöneres Ortsbild: Keine verstreuten Einzelplakate mehr
- Mehr Nachhaltigkeit: Weniger Ressourcenverbrauch und Müll
- Faire Chancen: Gleiche Präsentationsfläche für alle Parteien
- Effiziente Entsorgung: Schnelle und vollständige Beseitigung nach der Wahl

Mehrere Nachbargemeinden haben mit diesem Modell sehr gute Erfahrungen gemacht. Für die Umsetzung in Eching bei den nächsten Wahlen brauchen wir Ihre Unterstützung: Teilen Sie uns und anderen Parteien Ihre Meinung mit. Sprechen Sie mit Gemeinderät*innen oder schreiben Sie eine kurze E-Mail.

Gemeinsam können wir die politische Kultur in unserem Ort positiv gestalten - transparent, fair und nachhaltig.

ÖDP

Kommunalpolitik im Alltag und abseits des Getöses

Auch wenn die Redaktion des Echinger Forums Ihnen wiederholt anderes empfahl: Irgendwie verstehe ich, dass bei Sitzungen des Gemeinderates kaum Zuhörer anzutreffen sind. Spannend sind diese selten und ohne Auseinandersetzung mit den Sitzungsunterlagen kaum nachvollziehbar. Die Mehrzahl der Tagesordnungspunkte bringt die Verwaltung ein und im allgemeinen sind Gemeinderäte geneigt, abzustimmen, wie die Vorlage es ihnen empfiehlt.

Für diese Empfehlungen sind natürlich Satzungen der Gemeinde maßgeblich. Dazu kommen Vorgaben von Land und Bund. Sollte es einmal nichts dergleichen geben, wird die Vergangenheit bemüht. All das scheidet die „Gewöhnlichen“ von den „Eingeweihten“ im Sitzungssaal und beengt die Diskussion. Geradezu gefürchtet scheint bei Rat und Verwaltung die Einzelfall-Entscheidung. Schließlich garantiert niemand, dass sie nicht neue Begehrlichkeiten weckt.

Wenn doch Bürgerinnen und Bürger zu Gemeinderats-Sitzungen kommen, dann am ehesten als persönlich Betroffene. Handelt es sich sogar um eine durch ein gemeinsames Anliegen verbundene Gruppe, wird ihr mitunter nach dem Mund geredet und man biedert sich ihr an, indem die Arbeit anderer beanstandet wird.

Bekannter sollte sein, dass es Ratsmitgliedern nicht erlaubt ist, sich der Stimme zu enthalten. Ich halte das für falsch und glaube nicht, dass fleißiges Durchdenken einer Maßnahme oder eines Schrittes immer zu Befürwortung oder Ablehnung führt. Eher erzeugt dieser Zwang des Entweder-Oder Konformität. Wobei diese Konformität bei den Partei-politischen Fraktionen nicht auffällt, da diese sowieso den Anspruch pflegen, geschlossen abzustimmen. Immerhin war in einer nicht allzu lange zurückliegenden Sitzung das bemerkenswerte Eingeständnis zu vernehmen, man habe nicht recht überschaut, worüber ein paar Jahre zuvor beschlossen worden war.

Es mag deprimieren, doch komme ich nicht um die Feststellung herum,

Die Beiträge in der Rubrik „Parteien“ geben ausschließlich die Ansichten der Verfasser wieder. Die Redaktion nimmt auf den Inhalt keinerlei Einfluss.

BÖHM & COLLEGEN

RECHTSANWÄLTE FACHANWALT



RECHTSANWALT

BERTRAM BÖHM

EHE- U. FAMILIENRECHT
HANDELS- U. GESELLSCHAFTSRECHT
ARBEITSRECHT, STRAFRECHT
PATENT- UND MARKENRECHT

RECHTSANWALT

JOHANNES GRAF ESTERHÁZY

UNTERNEHMENSZUSAMMEN-
SCHLÜSSE UND -NACHFOLGE
VERKEHRSRECHT, VERSICHERUNGSRECHT
ERBRECHT, MIETRECHT

RECHTSANWALT

DR. MAXIMILIAN FREYENFELD

ERBRECHT, STIFTUNGSRECHT
STEUERRECHT

BÖHM & COLLEGEN
UNTERE HAUPSTRAßE 2
85386 ECHING

TEL. 089 / 327 147 13
FAX 089 / 327 147 14

WEB:
WWW.BOEHM-COLLEGEN.DE
E-MAIL:
BOEHM-COLLEGEN@T-ONLINE.DE

Seminarangebote Familien- u. Organisationsaufstellung
weitere Info unter www.boehm-familienaufstellungen.de

Bußgeldrechner für Abstandsverstöße, Geschwindigkeitsübertretungen, Promille-rechner, Bremswegrechner, Kindergeldtabelle, Düsseldorfer Tabelle, Prozeßrechner, Erbschaftssteuerklassen und Freibeträge auf unserer Webseite
www.boehm-collegen.de unter „RA-tools“ kostenfrei!



Merge
Ambulanter
Pflegedienst

Unterstützung im Alltag
24-Stunden-Dienst
Zuverlässiger Pflegepartner

**Wir beim Merge ambulanter Pflegedienst
versorgen Pflegebedürftige mit einem
ambulanten Pflegeteam im Raum:**

ECHING
NEUFARN
FREISING
KRANZBERG
HOHENKAMMER
GARCHING
UNTERSCHLEIBHEIM
HALLBERGMOOS.

So ermöglichen wir älteren, chronisch erkrankten und pflegebedürftigen Menschen weiter in ihrem gewohnten Umfeld zu leben.



Beratung für Pflegebedürftige und Angehörige, Antrag auf Pflegeleistung, Betreuungsangebot

**Grundpflege
Behandlungspflege
Hauswirtschaftliche Versorgung**

Unterstützung bei moderner Wundtherapie

Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!



Bahnhofstraße 4 | 85386 Eching
Telefon 089 / 95 86 79 49 | Telefax 089 / 95 86 18 99
Mobil 0159 06583392 | info@merge-pflegedienst.de

Papeterie



DIEGEL

#nur jetzt

Angebote des Monats!



1,99 €

Zelltuch Servietten
Frühling 33x33cm,
verschiedene Motive
UVP € 3,99

SCHULE | BURO | GESCHENKE

Bahnhofstraße 15 | 85386 Eching | 089/3790780

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7:30-12:30 Uhr + 14.00-18:00 Uhr | Sa. 7:30-12:30 Uhr

PARTEIEN

dass die Art, wie unsere Gesellschaft heutzutage kommuniziert, geradezu zerstäubt, was Computer und Internet ermöglicht haben: Den schnellen und effizienten Austausch von Information. Belobigt wird zwar Transparenz, bestimmend aber sind Stellung und Kalkül. Statt um einen Zweck geht es Institutionen um sich selbst. Strukturen verkrusten. Was von außen kommt, nimmt man als Störung des Geschäftsganges wahr.

24 Stunden vor Abfassen dieser Zeilen beschloss der Gemeinderat die Fortschreibung des Gemeindeentwicklungsprogramms. Ich gestehe, bei diesem Projekt Beobachter am Rande gewesen zu sein. Wunderbar wäre, wenn es in diesem Programm enthaltene Vorschläge engagierter Bürgerinnen und Bürger auf die Tagesordnung des Gemeinderates schaffen. Doch der schriftlich festgehaltene Anspruch ist bescheidener: Beschlussvorlagen der Verwaltung sollen auch darlegen, inwiefern ein Antrag gewisse Inhalte des Gemeindeentwicklungsprogramms aufgreift.

Ein Jahr im Gemeinderat ließ meine Skepsis, ob Hinweise auf Dokumenten mit anerkannten und verständlichen Grundsätzen etwas fruchten, nicht kleiner werden. Ich arbeite anders. Vielfach offenbart die Kommunikation mit beteiligten Akteuren ihr Selbstverständnis. Wenn der Auftritt eines Akteurs und seine originäre Aufgabe auseinanderdriften, muss das problematisiert werden. Anschließend geht es hoffentlich auch in der Sache voran.

Markus Hiereth

FDP

Liebe Eching und Echingerrinnen, vor der kommenden Kommunalwahl 2026 muss endlich geklärt werden, was die „Satzung über die straßenrechtliche Sondernutzung und die Erhebung von straßenrechtlichen Sondernutzungsgebühren in der Gemeinde Eching“ ist. Wie darf plakatiert werden? Bei der Bundestagswahl kam es zu gewissen Unregelmäßigkeiten. Mir wurde seitens der Verwaltung mitgeteilt, dass „§ 1 Abs. 4 der Satzung besagt, dass maximal 25 Ständer für Plakate – nicht jedoch Plakate – zugelassen sind“. Die Satzung trifft auch keine Aussage zu der Verpflichtung, 25 Aufkleber auf 25 Plakate zu kleben.

Noch dazu kommt: Die Wortlautauslegung des Begriffes „Plakatständer Größe DIN A 1“ könnte darauf schließen lassen, dass man lediglich folgende Vorrichtungen in der Gemeinde Eching 25mal aufstellen darf. Was ein Plakatständer ist – wahrlich eine Auslegungssache. Kann auch eine Verbindung zweier- bzw. dreier Plakatständer sein?

„Folglich hat die Gemeinde Eching derzeit keine Rechtsgrundlage, gegen das Aufkleben nur eines Klebepunktes für die Plakatierung von Vorder- und Rückseite eines Plakatständers bzw. einer Plakatvorrichtung vorzugehen.“ – Heißt: mach´s, egal wie. Die Gemeindeverwaltung hat keine Grundlage, das zu beanstanden. Warum wurde diese Satzung verschickt?

Die Kreisumlage wird wahrscheinlich um 4,5 %-Punkte steigen. Viel Geld für jede Gemeinde, für notwendige gemeindliche Investitionen bleibt wenig übrig. Der Freisinger OB Eschenbacher (FSM) monierte das unkorrekte Vorgehen. Eching hat es eingepreist. Auch die FDP machte Vorschläge zu Einsparungen. Es fehlen Jahresabschlüsse seit vielen Jahren, daher wurden möglicherweise Rücklagen in Höhe von 80 – 100 Mio € gebildet, wie Neufahrns BM Heilmeier sagte. Viele Gemeinden müssten sich aber verschulden.

Jürgen Obermaier Installateur- und Heizungsbaumeister



Jürgen Obermaier | Untere Hauptstr. 13 | 85376 Massenhausen
Tel: 08165 / 6471334 | Fax: 08165 / 6476555 | Mobil: 0178 / 4980534
info@heizung-sanitaer-obermaier.de | www.heizung-sanitaer-obermaier.de

Steiger



seit

1962

Georg Steiger GmbH
Freisinger Straße 3 b

85386 Eching

T 08165/908 780-0

F 08165/908 780-29

info@steiger-entsorgung.de

www.steiger-entsorgung.de

CONTAINERDIENST ABFALLENTSORGUNG



PARTEIEN

Im Baugebiet Eching-West und Böhmerwaldstraße geht es um Nachzahlungen, hier geht's um Erschließungskosten. Der Gemeinderat hat nach Einsparpotential gesucht, bei der Freiflächengestaltung, bei der Art der Pflasterung und auch bei der Bepflanzung. Warum ist es so weit gekommen? Die ursprünglich zugrunde gelegte Kostenschätzung von 104,40 € pro qm wurde mit 88,68 € angesetzt, warum? Das konnte keiner erklären. Eine Nachfinanzierung ist für viele schwierig, da es um 10 und mehr Tausend € pro neu gebautes Haus geht.

Im Baugebiet Böhmerwaldstraße fingen die Bauarbeiten an. Die Gemeinde sollte da an die 120 Wohnungen für sich reserviert haben. Die Kosten sind gestiegen - das Interesse ist abgeflaut. Die Gemeinde gibt diese Wohneinheiten an den Bauträger zurück. Bezahlbarer Wohnraum wird daher auch weiter fehlen.

Ikea wird sich vergrößern und die Formate neu anpassen, d. h. digitale Ergänzungen kommen hinzu. 1985 eröffnet, war es die erste Ikea-Niederlassung in Deutschland, nach der Erweiterung sind es derzeit 15.000 qm Verkaufsfläche. Diese soll sich fast verdoppeln. Flächen sind dazu gekauft worden, die Fläche der jetzigen Tankstelle wird auch dazu gehören. Der Umbau soll wohl bei laufendem Geschäft passieren. Die Einzelheiten sind noch nicht bekannt. Aber die Straßenführung wird sich ändern.
Dr. Irena Hirschmann

ECHINGER MITTE

Liebe Echingerinnen und Echinger, diesen Artikel schreibe ich in einem Zeitpunkt, zu dem ich nicht weiß, was bei der Bundestagswahl am 23. Februar herausgekommen ist. Der Redaktionsschluss des Echinger Forums war schon früher.

Umso interessanter meine Einschätzung im Vergleich zur dann eingetretenen Realität. Auch Eching bewegt es natürlich, aktuell mehr als die lokalpolitischen Themen. Was ich mir wünschen würde, wäre natürlich eine Fortsetzung der angestrebten Umweltpolitik, die wir dringend brauchen. Gleichzeitig müssen sich die Aufgaben aber auch in der Asylpolitik ändern.

Wir brauchen eine geordnete Aufnahme von Menschen, die ab sofort erstmals arbeiten können und andererseits auch gleichzeitig voll integriert werden und zwar nicht in Kasernen oder Ghettos, sondern zwischen uns. Und diese Menschen müssen auch gleichzeitig an die Hand genommen werden, damit sie die deutsche Sprache lernen und auch möglichst schnell sich selbst helfen können.

Wie wir alle wissen, fehlen uns tausende an Fachkräften, die wir schon gar nicht ausbilden können, weil uns der Nachwuchs fehlt. Warum gibt es kein geordnetes System, in dem Menschen eingebunden werden, die einmal in Not sind und sich aber auch selbst helfen können, wenn man ihnen das notwendige Know-how an die Hand gibt? Daran fehlt es und wir hätten weniger Menschen auf der Straße, die wir gefühlt „durchfüttern“ müssen. So wird auch Menschen mehr geholfen, etwas wirklich Sinnvolles zu tun, ihrem Leben einen Inhalt zu geben.

Die andere Frage ist, welche Parteien wären in der Lage, den Bürgerwillen so einzubinden, dass wir alle das Gefühl haben, wir werden gesehen? Das ist sicher nicht die AfD, auch wenn sie die direkte Demokratie stärker unterstützt als andere Parteien. Doch auch die CSU hat die direkte Demokratie im Wahlprogramm. Mein Wunsch wäre daher eine stabile Regierung, die die Grünen beteiligt, aber auch ein bisschen konservativer und realistischer fährt im Hinblick auf die Unterstützung von wirklich Hilfebedürftigen. Kann das eine CDU/Grüne-Regierung sein? Ist es das geworden?

Ich bin gespannt, ob meine Prognose aufgeht. Aber auch das BSW mit Sarah Wagenknecht hat wohl echte Chancen, über die Fünf-Prozent-Hürde zu kommen. Sie wäre weiterhin ein Highlight im Deutschen Bundestag und würde nicht so viel Hass predigen wie Frau Weidel von der AfD. Von den Hasspredigern habe ich genug. Und wir besonders auch aus der Erfahrung zur Geschichte wissen und, ja, auch gewusst haben. Ganz rechts außen und ganz links außen sind wir mit der Wut der Menschen, die diese im Bauch haben, nicht gut bedient. Und ich bin froh, dass sich unsere Kirchen hier konkret auch vor der Wahl positioniert haben. Menschlichkeit und Würde hat ein anderes Gesicht.

In diesem Sinne hoffe ich, dass viele etablierte Parteien es in den Bundestag geschafft haben. Ich bedauere, dass die kleineren Parteien, die viel Gutes in ihren Programmen haben und nicht in den Bundestag

kommen, sich nicht zusammengeschlossen haben zu einer Listenverbindung. Denn dann wären sie drin.

Ich bin gespannt. Einen schönen Einstieg in den Frühling! Bertram Böhm

DIETERSHEIM

MARIA LICHTMESS MIT SERVIMUSIK

Klaus, Gertraud und Barbara Servi spielten an Maria Lichtmess in Dietersheim in der St. Johanneskirche. Es war eine wunderbare, ruhige, feierliche Stunde, die das Trio mit Harfe, Gitarre und ihren Stimmen in den Gottesdienst hinein brachte. Pfarrer Adriano Sturchio weihte die Lichtmesskerzen und spendete mit Gabi Schmid den zahlreichen Kirchenbesuchern den Blasiussegen.
Bericht/Foto: Irene Nadler



SVD: DIE NEUE VORSTANDSCHAFT IST DIE ALTE

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Sportvereins Dietersheim im „Lokitos“ haben die anwesenden Mitglieder bei den Neuwahlen das bewährte Team wieder zur Vorstandschaft gewählt. Unter der Leitung von Hans Hanrieder gingen die Wahlen zügig und einstimmig über die Bühne: 1. Vorstand Mario Spoljaric, 2. Vorstand Pascal Bruckert, 3. Vorstand Markus Heimhuber, Kassierin Patricia Finster, Schriftführerin Melanie Summerauer, Technischer Leiter Markus Schoeder.

Zuvor hatte Vorstand Mario Spoljaric einen Rückblick auf die Vereinsaktivitäten des letzten Jahres gegeben. Die Mitgliederzahl ist auf 704 (Vorjahr 683) gestiegen. Der Eingangsbereich zur Gaststätte „Lokitos“ wurde durch Eigenleistungen von Johannes Grassl jun., Jörg Erhardt und Spenglerei Huber und vielen freiwilligen Helfern günstig errichtet. Für die Bewässerung der Spielplätze musste eine neue Pumpe und ein neuer Beregner angeschafft werden.

Für den Bürgersaal sind Regale für Turngeräte gekauft worden. Die Flutlichtmasten wurden überprüft. Die Umrüstung des Flutlichts auf LED wird in diesem Jahr nach den Förderanträgen bei BLSV und Gemeinde in Angriff genommen und ca. 10 000 € Eigenanteil kosten. Es wird auch der



Die Vorstandschaft: (von links) Markus Schoeder, Technischer Leiter, Markus Heimhuber, 3. Vorstand, Pascal Bruckert, 2. Vorstand, Mario Spoljaric, 1. Vorstand, Patricia Finster, Kassierin, Melanie Summerauer, Schriftführerin.
Fotos: Irene Nadler

Boden am Eingang des Sportheims erneuert und ein Fahrradständer soll aufgebaut werden.

Einen Dank an die Mitglieder sprach Spoljaric für das eifrige Sammeln der Rewe-Vereinscheine aus. 5000 sind zusammengekommen und davon konnten eine Menge kleinerer Turngeräte angeschafft werden. Spenden ermöglichten auch den Kauf einer Ballmaschine für die Tennisabteilung.

Nicht nur arbeiten war beim SVD angesagt, es wurde auch toll gefeiert. Beim Sommerfest im Juli gab es für die ganz Kleinen viele Spielstationen, die Wasserrutsche bot herrliche Erfrischung, das Fußballspiel Jugend gegen Eltern kam super an, auch weil erstmals Ralf Greis die Moderation machte und durch den ganzen Tag führte. Abends lockte der Barbetrieb mit DJ die Mitglieder zum Feiern bis in die Morgenstunden.

Im Oktober übernahm zum ersten Mal der SVD die Organisation für den beliebten „Dietersheimer Hoagart“. Julie und Markus Heimhuber konnten Hans Hanrieder wieder dafür gewinnen, mit Geschichten durch den Abend zu führen. Die Familienmusik Servi und die Zechfreistil-Musi spielten erfrischend auf.

Kassierin Patricia Finster informierte die Mitglieder über die umfangreichen Zu- und Abgänge in der Kasse. Diese betragen die Summe eines mittleren Unternehmens und erfordern genaue Buchungen, die immer noch ehrenamtlich bewältigt werden. Die Kasse ist einwandfrei geführt worden, bestätigte Revisorin Sonja Buchmüller. Die Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet.



Bei den Ehrungen: (von links) Markus Heimhuber, Pascal Bruckert, Ute Greis, Mario Spoljaric.

Bei der Aussprache meldeten sich die Fußballer und dankten Mario Spoljaric für die Leitung der Fußballabteilung, die er seit 20 Jahren macht.

Ehrungen nahm der 1. Vorstand vor. Als Kursleiterin Pilates und Helferin in allen Abteilungen bekam Ute Greis die Goldene Vereinsnadel. Markus Heimhuber leitet seit 7 Jahren die Tennisjugend und erhielt die Silberne Ehrennadel mit Eichenlaub. Seit 15 Jahren hat Pascal Bruckert die Leitung der DSV Skischule des SV Dietersheim und ist seit 7 Jahren in der Vereinsverwaltung tätig. Seit 4 Jahren ist er zudem 2. Vorstand. Mario Spoljaric überreichte ihm die Goldene Vereinsnadel. (Die Berichte über die Abteilungen folgen in den nächsten Ausgaben des Echingner Forums.)

Bericht: Irene Nadler

SEHR AKTIV SIND DIE „GEMÜTLICHEN“-SCHÜTZEN DIETERSHEIM

Der Dietersheimer Schützenverein hat 202 Mitglieder und ist einer der größeren Vereine im Freisinger Gau, berichtete Schützenmeister Peter Maurus seinen zahlreich erschienenen Mitgliedern bei der Jahreshauptversammlung im „Lokitos“. So gemütlich geht es gar nicht zu, wie die zahlreichen Aktivitäten, die sie 2024 unternommen haben, zeigen und die, die sie für heuer planen.

Neben den jährlich sich wiederholenden Schießaktionen war das Karfreitagfischgrillen im März ein voller Erfolg im Ort. Die Makrelen, geräucherte Forellen, Käse und Brezen waren im Nu verkauft. Das soll heuer



Der neue Vorstand der „Gemütlichen“: (von links) 2. Sportleiter Markus Wichtler, Kassier Steffen Prinz, 2. Jugendleiter Franz Oberauer, 1. Jugendleiterin Heike Krauß, 1. Sportleiter Peter Neumann, 2. Vorstand Rainer Girstl, Schriftführerin Bianka Wichtler, 1. Vorstand und Schützenmeister Andreas Maurus.
Fotos: Irene Nadler

wiederholt werden. Beim Gau-Preisschießen in Mintraching gewannen sie eine Sau und Getränke, die sie sich beim Sommerfest im August am Bürgerplatz schmecken ließen. Zum ersten Mal haben sie im September am Oktoberfest-Landesschießen mit 52 Schützen teilgenommen und den 3. Platz belegt. Dieses Jahr will man mit mehr Schützen teilnehmen, da ein Lichtgewehr als Preis winkt.

Schwungvoll ist man auch heuer wieder in das Jahr mit dem Schützenball gestartet, bei dem die Schützenkönige geehrt wurden (siehe EF 01/25). Einladungen hat der Verein anlässlich der 100-Jahrfeier aus dem Schützengau München-Nord in Garching, zum 100-Schussturnier im März und zur Standartenfeier im Juli. Das Gau-Preisschießen in Lohhof und das Gau-schützenfest finden dort im Mai statt. In Dietersheim werden sich viele Schützen am 1. Juni bei der 150-Jahr-Feier der Feuerwehr beim Arbeiten und am Umzug beteiligen. Nach dem Sommerfest im August folgt im September das Oktoberfest-Landesschießen, das mit den Echingner Schützen geplant ist.

1. Sportleiter Christian Huscher berichtete über die letzte Saison im Verein. Jugendleiterin Heike Krauß betreut 17 Jugendliche im Alter von 10 bis 17 Jahre. Helmut Fünfgelder hat 25 Mitglieder in der „Scharfen Abteilung“ und trainiert in Ismaning.

Die Böllerschützengemeinschaft mit Eching besteht heuer 5 Jahre, berichtete Andreas Huber, Leiter dieser Abteilung. Kassier Steffen Prinz konnte sehr positive Zahlen vorlegen, allerdings ist die Überdachung zum Zugang zum Schützenstüberl noch nicht abgerechnet. Er hofft mit einem guten Ergebnis beim Gauschützenball, so dass die Kasse gut gefüllt sein wird. Revisor Robert Zimmer bestätigte eine gut geführte Kasse und die Mitglieder entlasteten die Vorstandschaft.

Hans Hanrieder leitete die Neuwahlen der Vorstandschaft, die gut vorbereitet waren und einstimmig über die Bühne gingen: 1. Vorstand Peter Maurus, 2. Vorstand Rainer Girstl, Kassier Steffen Prinz, Schriftführerin Bianka Wichtler. 1. Sportleiter Peter Neumann, 2. Sportleiter Markus



Ehrung der Gründungsmitglieder des Schützenvereine: (v. li.) Karl-Heinz Zimmer, Andreas Maurus, Johann Hanrieder, Otto John, Alfred Maier, Peter Schösser, Michael Paulini und Schützenmeister Andreas Maurus. Nicht anwesend waren die Gründungsmitglieder Werner Barz, Walter Bohmann, Günter Hartwig, Ludwig Handschuh, Alois Ihler, Franz Nagl, Georg Paulini und Karl Strohmeier.

Wichtler, 1. Jugendleiterin Heike Krauß, 2. Jugendleiter Franz Oberauer. Sieben Beisitzer wurden in Blockwahl gewählt: Reinhard Oberauer, Johannes Blank, Joanna Palka, Christian Huscher, Hartmut Hagenloh, Jasmin Kaitschick, Monika Klöss. Kassenprüfer sind Brigitte John und Robert Zimmer.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurde Christian Huscher geehrt. Das Gau-Ehrenzeichen in Gold erhielten Andreas Huber, Joanna Palka und Christian Huscher.

Heuer besteht der Schützenverein 50 Jahre und so wurden die Gründungsmitglieder geehrt. Es wird im November eine Feier mit dem Patenverein Eching im engeren Kreis geben. Peter Maurus berichtete noch über die Gerichtsverhandlung, die er an diesem Tag in Landshut als Zeuge besucht hat, wo es um den Einbruch ins Schützenstüberl am 1. Weihnachtstag 2023 ging. Der Einbrecher, der mit einer DNA überführt wurde, ist zu 2 Jahren und 4 Monaten verurteilt worden. Da er aber international wegen verschiedener Delikte gesucht wurde, wird die Strafe noch höher werden.

Bericht: Irene Nadler

GAUSCHÜTZEN FEIERN IHREN BALL IN DIETERSHEIM

Der Gau Massenhausen war mit seinen Schützenköniginnen und -königen in der super hergerichteten Vereinshalle Dietersheim am 31. Januar zu Gast und fand eine perfekte Lokation für dieses Fest vor. Der Boden war mit grünem Teppich und die Tanzfläche mit glattem Laminat ausgestattet, die Tische mit weißblauen Tischdecken eingedeckt und die Wände mit den Schützenscheiben dekoriert, alles war prima vorbereitet für das große Fest.

Und alle kamen, so dass eine tolle Atmosphäre schon zu Beginn der Veranstaltung im ausverkauften Haus aufkam. Die Burschen und Männer mit ihren Lederhosen und Schützenjankern und die feschen Mädeln und Frauen in ihren bunten Dirndl boten ein herrliches Festbild. Für Speis und Trank war ausreichend gesorgt, denn die Dietersheimer Schützen sind in diesem Metier schon Meister.

1. Gauschützenmeister Adolf Mayr und 2. Gauschützenmeister Helmut Burglechner begrüßten die Gäste und dankten den Dietersheimern, dass sie diese Traditionsveranstaltung übernommen haben. Dann zogen die Schützenkönige des Jahres 2025, mit ihren schweren Königsketten herausgeputzt, in einem langen Zug ein, untermalt von den Klängen der Band „Fritz und Friends“. An der gesamten Breite der Halle und an den Längsseiten reihten sich die Könige mit ihren Begleitungen ein und Adolf Mayr stellte sie dann einzeln vor, unter lautem Applaus ihrer mitgereisten Kameraden. Mit einem Walzer der Schützenkönige wurde die Tanzfläche offiziell freigegeben und von vielen Paaren gut genutzt.

Ein Highlight des Abends war der Auftritt der Narrhalla Heidechia mit ihrem Prinzenpaar Theresa II. und Prinz Tobias I. Mit viel Lichteffekten und wunderbaren Tanzdarbietungen ihres Themas „Mystica“ begeisterten sie das Publikum und rissen es zu stürmischem Applaus hin. Die Ordensverleihung durfte natürlich nicht fehlen und so übergab das Prinzenpaar an die SG Dietersheim vom 1. Schützenmeister Peter Maurus verliehene Orden an die ehemaligen Schützenmeister Reinhart Oberauer, Klaus Forster, Walter Bohmann, auch Gründungsvater.

Der Gau ehrte die Gauschützenkönige mit einer Ordensübergabe an den Gau-König Auflage Franz Schafstadler, Gau-König Luftpistole Aleksander Kreitmaier, die Gau-Königin Luftpistole Lena Pflügler und den Bezirkskönig Auflage Adolf Mayr.

Mit viel Tanz, Musik und Gemütlichkeit wurde dieses gelungene Fest bis in den frühen Morgen gefeiert. **Bericht/Foto: Irene Nadler**

LENA OBERAUER BLEIBT CHEFIN DES DIETERSHEIMER MAIBAUMVEREINS

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung im „Lokitos“ standen Neuwahlen an und Lena Oberauer und ihre eingespielte Crew stellten sich wieder zur Verfügung. Unter der Leitung des Wahlvorstands Hans Hanrieder wurden alle in Rekordzeit einstimmig von den Mitgliedern wiedergewählt. 2. Vorstand ist Lukas Loichinger, Kassier Valentin Lang, Schriftführer Benedikt Kraus, Beisitzer Nico Greis und als Revisorinnen wurden Heike Krauß und Elisabeth Oberauer bestimmt.



Der Vorstand: (von links) Valentin Lang, Nico Greis, Lena Oberauer, Lukas Loichinger, Benedikt Kraus.

Foto: Verein

Bei ihrem Rückblick auf das vergangene Jahr berichtete Lena Oberauer, dass der Verein auf 311 Mitglieder angewachsen ist (2024: 287). Eine lange Liste der Aktivitäten zeigte das rührige Vereinsleben. Neu erstellt hatten sie im letzten Jahr einen Faschingswagen, mit dem sie an Umzügen in den Nachbargemeinden teilnahmen. Aus den Fischerhäusern hatten sie den Maibaum gestohlen, der von dem dortigen Verein mit einer gemeinsamen Feier ausgelöst wurde. Bei der Neonparty in der Vereinshalle feierte die Jugend lange in die Nacht. Glück hatten sie mit dem Wetter bei der Maifeier, das Patengrillen mit Mintraching fand statt und das Johannifester war wie immer gut besucht.

Der Vereinsausflug ging nach Aying und ein fester Termin im Ort ist das Kirchweihfest im Oktober und alle freuen sich auf die Kirchweihnudeln. Am 21. November wurde der Maibaum umgelegt, da ein neuer heuer aufgestellt werden wird. Gespendet hat ihn Bella Maurus zu ihrem runden Geburtstag. Am 12. April kommt er nach Dietersheim und dann beginnt die Maibaumwache.

Kassier Valentin Lang gab den Überblick über die Vereinskasse, die sehr gut dasteht. Da neue Helfershirts und Softschelljacken angeschafft worden sind und auch der Vereinsausflug unterstützt wurde, ist der Kassenstand etwas geringer als im letzten Jahr. Die Kasse wurde von den Revisorinnen Heike Krauß und Elisabeth Oberauer geprüft und eine einwandfreie Kassenführung bestätigt, so dass die Entlastung der Vorstandschaft erfolgen konnte.

Valentin Lang berichtete, dass auch heuer wieder ein Faschingswagen mit dem Motto „Formel 1“ im Bau ist. In der Halle von Martin Reithmeier wird er gebaut. Mit einer Ortsrundfahrt am 28. Februar beginnt die Faschingszeit für den Wagen und am 1. + 2. + 4. März ist er bei den Narrenumzügen mit dabei.





Hildebrandt MALER – FACHBETRIEB

Fassadengestaltung | Innenraumdesign | Altbausanierung

Wir bringen Farbe in Ihr Leben.

Wir schaffen Wohn(t)räume

Darum ist der Malerfachbetrieb Hildebrandt in vielen Bereichen versiert und qualifiziert. Kunden ausführlich und individuell zu beraten sowie handwerkliche Qualität in einem fairen Preis-Leistungs-Verhältnis zu bieten, ist unser Grundsatz.

Amselweg 1d | 85386 Eching/Dietersheim | T: 089. 319 11 13 | 0173. 98 58 88 7

www.hildebrandt-malerfachbetrieb.de



UNSERE LEISTUNGSPALETTE:

- Maler- und Lackierfachbetrieb
- Individuelle Raumgestaltung
- Feine Mal- und Lackiertechniken
- Bodenbeläge- und Teppichverlegung
- Fassaden- und Spezialgerüstbau
- Umweltfreundliche Fassadenreinigungssysteme
- Betoninstandsetzung, Betonsanierung, Betonschutz
- Industrie/Bodenbeschichtungen
- Fachverarbeiter für Wärmedämm-Verbundsysteme
- Individuelle Farbentwürfe zur Fassadengestaltung



Am Winkelfeld 11
85376 Hetzenhausen
Telefon: 08165/9 83 14
Fax: 08165/9 83 16
kassner@friedhelm-kassner.de
www.friedhelm-kassner.de

HASCHKE IMMOBILIEN

- 🏠 Verkauf Ihrer Wohnung | Hauses | Grundstücks
- 🏠 Bewertung Ihrer Immobilie
- 🏠 Vermietungen

Ihr Immobilien Makler in Eching



089 / 319 11 45 Klaus Haschke IMMOBILIEN
Eching | Umlandstraße 12 | info@Haschke.com

AKTUELL Apartments
2+ 3 – ZI Wohnungen und Häuser
in Eching | Neufahrn | Umgebung
zum Kauf gesucht!

HAUS (RH, REH, DHH)
von vorgemerkten Kunden
dringend zu kaufen gesucht!
BAUGRUND dringend gesucht

DIETERSHEIM

Die Liste der Veranstaltungstermine 2025 ist wieder sehr lang und vermutlich noch nicht vollständig. Die wichtigsten Termine sind: Neonparty 29. März, Maifest am 1. Mai, Sonnwendfeuer am 14. oder Ausweichtermin 21. Juni, Paten Grillen mit Mintraching am 12. Juli, der Vereinsausflug zum Gäubodenfest Straubing 16. August, das Kirchweihfest am 19. Oktober.

Auf der Versammlung wurde angeregt, dass die Einteilung für die Helferschichten bei den Feiern kürzer als vier Stunden werden soll, eine Spülmaschine für Gläser wird bei der Maifeier eingesetzt werden.

Auch diese Nachfragen zogen die Versammlung nicht in die Länge, um 19.57 Uhr war die Versammlung vorbei (27 Minuten, Rekordzeit); nicht ganz uneigennützig, da ein Bayernspiel und das Auftaktspiel der Deutschen bei der Handball-Weltmeisterschaft im Fernsehen übertragen wurden.

Bericht: Irene Nadler

NEUE MINISTRANTEN

Gleich vier neue Ministranten konnte Pfarrer Sturchio am 9. Februar in der Hl. Messe begrüßen. Humorvoll sprach er von der wundersamen Vermehrung der Messdiener. Mit Freude übergaben die Ministrantinnen Sofia und Luisa den Neuen ihre Ministrantenkreuze und die Kirchenbesucher begrüßten sie mit viel Applaus. Schon am Sonntag davor begann Katharina Convertino ihren Dienst als Ministrantin.

Bericht: Irene Nadler



Die neuen Ministranten: (von links) Michael Daum, Lukas Ihler, Elias Pohl, Sebastian Ihler, nicht auf dem Bild Katharina Convertino.

Foto: Lena Pohl

GÜNZENHAUSEN

FASCHINGSZUG GÜNZENHAUSEN

Am 2. März ist es wieder soweit: Auch heuer wird der Burschenverein Günzenhausen einen Faschingsumzug organisieren und durchführen. Starten wird der Zug wie gewohnt ab 9:30 Uhr in der Ortschaft Hörenzhausen, um dann über Günzenhausen und Ottenburg gegen 11:30 Uhr in Deutenhausen anzukommen.

Nach einer Verpflegungspause setzt sich der Zug wieder in Bewegung und wird gegen 14:00 Uhr am Hof des „Pame Grill“ erwartet. Dort werden alle Fußgruppen und Wagen entsprechend ihres Mottos vorgestellt. Anschließend gibt es ein Faschingstreiben mit DJ und Bar, auch für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein.

Bericht: Josef Wildgruber

BÜRGERFORUM GOD LÄDT EIN ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2025

Die Jahreshauptversammlung des Bürgerforums GOD e.V. findet am Donnerstag, 20. März, um 19.00 Uhr im Schützenheim in Günzenhausen statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen, sich auf der Jahreshauptversammlung über das Bürgerforum GOD e.V. zu informieren.

(Bericht: GOD/Peter Reiss)

„BÄCK'S DORFLADEN“ SCHLIESST NACH 100 JAHREN: EIN ABSCHIED VON TRADITION UND GEMEINSCHAFT

Am 1. Februar schloss „Bäck's Dorfladen“, ein traditionsreicher „Tante-Emma-Laden“, der über 100 Jahre lang ein fester Bestandteil der Ortschaften Günzenhausen, Ottenburg und Deutenhausen war. Die Schließung wurde von einer herzlichen Verabschiedung begleitet, bei der viele treue Kunden und Freunde des Ladens zusammenkamen, um sich von ihrem geliebten Dorfladen zu verabschieden.

Auch das Bürgerforum GOD war mit einer Delegation vor Ort und bedankte sich für die jahrzehntelange freundschaftliche Zusammenarbeit sowie die Unterstützung ihrer Projekte. In diesem Rahmen überreichte der 1. Vorsitzende Peter Reiss ein kleines Präsent. In seinen Worten erinnerte er daran, dass es für unsere Dorfgemeinschaft und viele Menschen im Ort kaum vorstellbar sei, eine Institution zu verlieren, die stets als selbstverständlich wahrgenommen wurde. Als große Überraschung spielten sogar die Kohlstatt-Musikanten unter der Leitung von ihrem „Dirigenten“ Anton Kurz auf.

„Bäck's Dorfladen“ bot ein Sortiment an Gemischtwaren, Backwaren und regionalen Wurstsorten an. Kartoffeln wurden sogar von einem ortsansässigen Landwirt geliefert. Die Öffnungszeiten waren von Montag bis Samstag von 6:00 bis 12:30 Uhr und der Laden war ein beliebter Treffpunkt für die Dorfbewohner. Hier wurden nicht nur Lebensmittel verkauft, sondern auch Freundschaften gepflegt. Die Kunden wurden stets freundlich begrüßt und es war nicht ungewöhnlich, dass man sich über den neuesten Klatsch und Tratsch austauschte – ein Vorteil, den kein Discounter bieten



Eine Abordnung von GOD mit den Inhabern Günter und Ursula Prinzbach (in der Bildmitte).
Foto: Josef Wildgruber

kann. Die Erinnerungen an die nette Atmosphäre, die persönliche Betreuung und die große Auswahl werden in den Herzen der Menschen weiterleben.

Die Geschichte von „Bäck's Dorfladen“ begann im Jahr 1925, als Johann Prinzbach das Grundstück mit Wohnhaus, Lagerhaus und Stadl erworben hat. Im Jahr 1938 wurde eine Backstube und ein Verkaufsraum für Gemischtwaren angebaut, was den Grundstein für die Entwicklung des Ladens legte. 1954 folgte ein weiterer Anbau, der den Laden zur Straßenseite hin öffnete und den Zugang für die Kunden erleichterte.

Im Jahr 1963 übergab Johann Prinzbach den Laden an seinen Sohn, Bäckermeister Adolf Prinzbach, und dessen Frau Maria. Zu dieser Zeit wurde der Bedienverkauf auf ein modernes Selbstbedienungssystem umgestellt, was den Kunden eine neue Einkaufserfahrung bot. 1968 wurde die Ladenfläche auf etwa 50 Quadratmeter vergrößert, um den

wachsenden Bedürfnissen der Kundschaft gerecht zu werden.

In den frühen 70er Jahren wurde der Backbetrieb eingestellt und regionale Bäckereien übernahmen die Belieferung. 1990 übernahm der heutige Inhaber Günter Prinzbach, ein gelernter Großhandelskaufmann, zusammen mit seiner Frau Ursula den Dorfladen von seinem Vater. Trotz der Herausforderungen durch die Konkurrenz von Discountern in der Umgebung hielt die Familie Prinzbach bis heute an ihrem Laden fest.

Das Echingener Forum wünscht für den nächsten Lebensabschnitt alles Gute, Glück und vor allem Gesundheit.

Bericht: Josef Wildgruber

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DES BURSCHENVEREINS

Am 26. Januar fand im alten Feuerwehrhaus von Günzenhausen die Jahreshauptversammlung des Burschenvereins statt. Diese Räumlichkeiten können jetzt von allen Ortsvereinen genutzt werden, die Bedarf haben, und es sieht so aus, als ob die Burschen es bereits als ihre „neue Heimat“ angenommen haben.

Trotz der Einladung an alle 51 Mitglieder waren nur etwa 20 anwesend, was der Vorstand bedauerte. Die Versammlung begann mit dem Jahresbericht des 1. Vorstands, Lorenz Schuhbauer, der die wichtigsten Ereignisse und Herausforderungen des vergangenen Jahres zusammenfasste.

Positiv war die erfolgreiche Organisation und Durchführung des Osterfeuers, das bei den Mitgliedern und den Bürgern gut angenommen wurde. Auch während der Fußball-Europameisterschaft konnte der Verein mit insgesamt vier Public Viewings bei den Spielen mit deutscher Beteiligung punkten, die gut besucht waren und für eine tolle Stimmung sorgten.

Leider gab es auch weniger erfreuliche Nachrichten. Das Sommerfest, das in der Vergangenheit stets ein beliebter Anziehungspunkt war, entwickelte sich in diesem Jahr zu einem Fiasko. Ein heftiges Unwetter setzte den gesamten Platz unter Wasser, was dazu führte, dass nur wenige Besucher kamen. Viele der angebotenen Köstlichkeiten, wie Steckerlfisch und Grillwürstel, konnten nicht verkauft werden, was zu einem erheblichen Minusgeschäft für den Verein führte.

Der Kassenbericht durch 1. Kassier Kilian Riedmeir ergab keine Beanstandungen, sodass die Vorstandschaft, einschließlich des Kassiers, entlastet werden konnte. Dies gab den Mitgliedern ein gewisses Maß an Sicherheit in Bezug auf die finanzielle Situation des Vereins.

Für das Jahr 2025 sind wieder einige Aktivitäten geplant. Besonders hervorzuheben ist der Kinderfasching, der nach einigen Jahren Pause wieder auflebte. Weitere Veranstaltungen, die in diesem Jahr organisiert werden sollen, sind der Faschingszug, das „Ostermobrenna“, das Maibaum-Aufstellen und natürlich ein Sommerfest mit hoffentlich besserem Wetter. Auch diverse Fahnenweihen, zu denen der Verein bereits eingeladen worden ist, sollen besucht werden.

Abschließend richtete Lorenz Schuhbauer einen eindringlichen Appell an die Mitglieder: Es sei wichtig, dass sich wieder mehr Freiwillige für den Auf- und Abbau bei den verschiedenen Festlichkeiten fänden. Oft sei es der gleiche kleine Kreis von Helfern, der zur Verfügung stehe, und es wäre wünschenswert, wenn mehr Mitglieder aktiv mithelfen würden, um die Veranstaltungen erfolgreich zu gestalten.

Die Jahreshauptversammlung bot somit nicht nur einen Rückblick auf das vergangene Jahr, sondern auch einen Ausblick auf die kommenden Aktivitäten des Burschenvereins, der weiterhin eine wichtige Rolle im Gemeindeleben spielt.

Bericht/Foto: Josef Wildgruber





Ihr professioneller Partner
gleich in Ihrer Nähe

**30-jährige Erfahrung
und regionale Marktkenntnis**
Verkauf / Vermietung

und Sie sparen
Zeit und Geld

Bestpreisgarantie!



kompetent · diskret · seriös



www.kufner-immobilien.de
Marktplatz 4F · 85375 Neufahrn
Telefon 08165/909 600



GÜNZENHAUSEN

GÜNZENHAUSEN HAT IN DAS ALTE FEUERWEHRHAUS ZUM TRADITIONELLEN KINDERFASCHING EINGELADEN

Es gibt sie kaum mehr, die ehemals häufigen „Cowboys“ und „Indianer“, also müssen die Eltern sich neue Verkleidungen einfallen lassen. Bei den Buben kamen Feuerwehrmann, Polizist, Astronaut, Tiere wie Krokodil, Bär, Hase, Dinosaurier oder Löwe, Batman und natürlich Schlümpfe. Bei den Mädels waren es Prinzessin, Käfer, Biene Maja, Schmetterlinge, Fantasie-Figuren mit langen Kleidern und diverse andere.

Oberflächlich gezählt waren es etwa 50 bis 60 Kinder (Eintrittspreis 2 Euro und Erwachsene 3 Euro) und ebenso viele Eltern, die auch verkleidet waren. Die vorherige Garage war ausgeräumt und die Kinder hatten zu tun, sämtliche Luftballons zu zertreten. Dabei krachten sie sehr laut, laut ist immer gut und macht Spaß.

Bei Musik wurden dann Spiele gemacht wie Eierlaufen. Im ersten Stock wurde das Essen bereitet, es gab Pommes, Kuchen und Kaffee und andere Getränke. Die Mannschaft der Feuerwehr Günzenhausen hatte alles bestens organisiert. So ist für die Faschingszeit genügend Nachwuchs vorhanden.



Bericht/Foto: Karl-Heinz Damnik

WIRTSCHAFT

NEUE ZAHNARZTPRAXIS MIT DR. LISA-MARIE MUNDINGER

Seit 1.2.2025 wird die Zahnarztpraxis in der Sportplatzstraße 4 unter der Leitung von Dr. Lisa-Marie Mundingler geführt. Dr. Simo Jakovleski, der vorher die Praxis geleitet hatte, wird einmal pro Woche nach wie vor mitarbeiten.

Bereits im zarten Alter von vier Jahren wusste die heute 28-jährige Lisa-Marie Mundingler, dass sie einmal Ärztin werden möchte. Inspiriert wurde sie durch ihre Mutter, die als Allgemeinärztin am Wohnort arbeitete. „Es war immer total schön, wenn sie abends nach Hause kam und von den Patienten und der Praxis erzählte.“

Mundingler stellte schnell fest, dass sie als Ärztin auch den handwerklichen Aspekt mit in ihre Überlegungen einbezog. Sie absolvierte ein freiwilliges, soziales Jahr. Bei einem Gespräch kam der Hinweis, dass sie als Zahnärztin sowohl das familiäre als auch das handwerkliche Arbeiten miteinander verbinden könnte. Danach stand für sie fest: Ich werde Zahnärztin.

Darauf folgten 5 ½ Jahre Studium in München und im Anschluss zwei Jahre, in der sog. Vorbereitungsassistentenzeit. Den Master of Science absolvierte sie berufsbegleitend im Zeitraum von drei Jahren und parallel dazu hat sie ihre Doktorarbeit geschrieben und promoviert.

Selbstbewusst erzählt Mundingler: „Ich wusste schon immer, dass ich mich selbstständig machen möchte. Ich möchte eine Praxis finden, zu der ich mit dem Fahrrad fahren kann.“ Man sagte ihr, sie sollte sich keine allzu großen Hoffnungen machen, dass dieser Wunsch in Erfüllung geht. Doch die junge Zahnärztin sollte Recht behalten: „Durch Zufall bin ich über die Praxis hier in Eching gestolpert und habe festgestellt: die ist es!“

Alle Mitarbeiter und Azubis wurden übernommen und ab März 2025 kommen noch drei weitere Mitarbeiterinnen dazu. Die Praxis und die Abläufe sind allen vertraut und so kann der normale Praxisalltag sofort weitergehen.

Ein Blick in die Praxis lädt jedermann gerade dazu ein, sich hier behandeln zu lassen. Vier unterschiedlich eingerichtete Behandlungszimmer erwarten die Patienten. Jeder Raum hat eine eigene Farbgebung, von rot über grau, grün und orange. Jede Farbe steht für eine der vier Jahres-

mundinger

IHRE NEUE ZAHNARZTPRAXIS IN ECHING

Dr. Lisa-Marie Mundingler, M.Sc.
Master of Science Orale Chirurgie/Implantologie
Sportplatzstr. 4 in Eching
www.zahnarztpraxis-mundingler.de
Tel. 089 3192522
info@zahnarztpraxis-mundingler.de



- ZAHNREINIGUNG
- IMPLANTOLOGIE
- ÄSTHETIK
- KINDERZAHNHEILKUNDE
- MUNDKREBS-SCREENING
- LANGE
ÖFFNUNGSZEITEN





Das Praxisteam: (von links) Iman Sejdija, Behnaz Karimi, Julia Gradwohl, Yvonne Qu, Dr. Lisa-Marie Munding, Dr. Simo Jakovleski, Leonora Jakovleska, Dr. Hoda Nikmanesh, Mia Pejic.
Foto: Dagmar Zillgitt

zeiten. Neueste Technologien, wie z.B. 3D Röntgen (strahlungsarmes Röntgen) zur genauen Diagnostik und Planung bei Implantaten stehen zur Verfügung.

Angstpatienten, Kinder und auch Rollstuhlfahrer werden gerne in der Praxis behandelt. Notfälle und akute Schmerzbehandlungen können kurzfristig angenommen werden. Dr. Munding hat ihr Team mit einer Assistenzzahnärztin, Frau Yvonne Qu vergrößert. So werden immer zwei Ärzte vor Ort sein. Das Repertoire bietet von der Kinderzahnheilkunde, über Zahnerhalt, Prophylaxe, Zahnersatz, Wurzelkanalbehandlungen, Oralchirurgie, Weisheitszahnentfernungen bis hin zu Implantaten ein großes Spektrum. Wichtige Werte für Munding sind sowohl Freundlichkeit und Empathie als auch die professionelle Aufklärung zur anstehenden Behandlung. Auf jeden Patienten wird individuell eingegangen. Transparente Kosten und vor allem die vorherige Abklärung dazu sind ihr sehr wichtig, damit es auf beiden Seiten keine bösen Überraschungen gibt. Auch ein kurzes privates Gespräch oder einmal herzlich lachen gehören genauso dazu.

Anstehende Pläne für die Zukunft sind das Team zu halten und zu vergrößern. Die Umstellung der Praxis auf digitale Abläufe, wie z. B. das Ausfüllen des Aufnahmebogens ist seit kurzem möglich. Auch die Aufklärung der Patienten wird digital angeboten. Dazu gibt es auch Erklärvideos und Erklärbilder, die digital abgerufen werden können.

Erreichen können Sie die Zahnarztpraxis Dr. Lisa-Marie Munding unter der Tel.Nr. 089/3192522 oder per E-Mail an info@zahnarztpraxis-munding.de.
Bericht: Dagmar Zillgitt

IKEA NIMMT PLANUNGEN FÜR NEUBAU EINES EINRICHTUNGSHAUSES UND WARENLAGERS IN ECHING WIEDER AUF

Vor über 50 Jahren wurde in Eching das erste Ikea-Einrichtungshaus in Deutschland eröffnet. Die damalige Standortentscheidung für Eching prägte nicht nur die Gemeinde, sondern die gesamte Region. Rund um den heutigen Ikea-Standort haben sich weitere Möbel-, Küchen- und Einrichtungshäuser angesiedelt, sodass man heute von einer „Möbelmeile“ sprechen kann.

Für Eching ist Ikea weit mehr als ein wichtiger Wirtschaftsfaktor und bedeutender Arbeitgeber: Ikea ist seit seiner Ansiedlung identitätsstiftend für den Gewerbestandort Eching-Ost und für die Gemeinde Eching. Während Echings Namensvetter die Zusätze „am Ammersee“ oder „bei Landshut“ tragen, spricht der Volksmund von „Eching bei Ikea“. Viele Münchner und Nachbarn assoziieren Eching eindeutig mit Ikea: Eching = Ikea. Passenderweise decken sich Ikeas schwedische Landesfarben blau-gelb auch mit den Farben des Echinger Gemeindewappens.

Bereits 2016 gab es Pläne für eine Modernisierung des Standorts, die jedoch wenig später zurückgestellt wurden, da das Unternehmen seine

Strategie neu definierte. Jetzt werden die Pläne für eine Revitalisierung des Standorts wieder erneuert und zusammen mit der Gemeinde Eching forciert. Die Erfolgsgeschichte von Ikea in Eching soll damit fortgeschrieben werden.

Im Bau-, Planungs- und Umweltausschuss vom 04.02. wurde der Aufstellungsbeschluss gemäß § 2, Abs. 1, Baugesetzbuch (BauGB) für die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Gewerbegebiet Eching-Ost“ (Fassung 2012) gefasst, gleichzeitig wurde auch der Flächennutzungsplan geändert.

Im Einzelnen handelt es sich um den Bereich des heutigen Ikea-Geländes, die westlich angrenzende Freifläche und den Bereich des ehemaligen Autohauses und der Tankstelle einschließlich der zugehörigen Straßenverkehrsflächen der Staatsstraße (St 2053), Liebigstraße, Dieselstraße und Heisenbergstraße.

Mit der Änderung des Bebauungsplanes sollen die Voraussetzungen für den geplanten Neubau des Einrichtungshauses und eines modernen Warenlagers sowie die Schaffung von Park- und Stellplatzflächen in Verbindung mit der Neuordnung der verkehrlichen Anbindung und Erschließung geschaffen werden.

Bürgermeister Sebastian Thaler betont: „Ikea gehört zu Eching wie der Echinger See. Die geplante Vergrößerung des Standorts mit einem modernen Einrichtungshaus und der angegliederten

Logistikhalle bietet Ikea neue Wachstumsperspektiven am Standort Eching und wird das Möbel-Cluster Eching weiter stärken. Von dieser Modernisierung am Eingang des Gewerbegebiets Eching-Ost versprechen wir uns aber auch neue Akzente für eine zukunftsweisende Standortentwicklung mit weiteren Gewerbeansiedlungen. Ikea ist für Eching ein wichtiges Wirtschaftsunternehmen, welches neben Wachstum auch auf Innovation und Nachhaltigkeit baut – wir freuen uns über diese neue Ausrichtung am Standort Eching.“

In der aktuellen Planungs- und späteren Umsetzungsphase wird das bestehende Ikea-Einrichtungshaus an der Echinger Heisenbergstraße uneingeschränkt für die Menschen in der Region erreichbar und zugänglich sein.
(Bericht: Gemeinde)

UMWELT

VHS-VORTRAG ÜBER REHKITZRETTUNG

Der Neufahrer Verein „Wir retten Rehkitze e.V.“ lud im Februar in den Räumen der VHS Eching zu einem Informationsabend ein. Die Erste Vorsitzende Martina Zander begrüßte die Anwesenden mit einem Imagefilm zur Thema Rehkitzrettung. Im Anschluss zeigte sie in einem interessanten Vortrag die wichtigsten Punkte ihrer Arbeit auf.

Die Einsatzteams bestehen im Idealfall aus 5 Personen: ein Pilot, ein Spotter (Bildbeobachter) und drei Berger, die das Kitz in einem Korb sichern und aus dem Feld tragen und an einen sicheren Ort abstellen.

Der Verein benötigt für die Saison 2025 noch tatkräftige Helfer, die ab März dann durch den Verein geschult werden. Ein großes Helferteam entlastet jeden einzelnen, denn die Einsätze sind durch das frühe Aufstehen anstrengend und nicht jeder kann/mag täglich mithelfen. Daher hilft ein großes Team auch dem Verein, flexibel zu bleiben und alle Termine der Landwirte wahrnehmen zu können.



FRISCHE hat einen Namen



www.forellenhof-nadler.de

Aschermittwoch ist Fischtag

Sehr früh schon hat sich die Tradition des Fischessens am Aschermittwoch eingebürgert. Mit Verzicht auf jegliche Fleischgerichte, besiegelt der Verzehr eines Fischmenüs die heitere Zeit des Faschings und läutet markant die Fastenzeit ein.

Rosenmontag 8.00 - 12.00 / 13.30 - 17.00 Uhr
Faschingsdienstag 8.00 - 12.00 Uhr
Acherntwoch 8.00 - 17.00 Uhr

Fastenzeit ist Fischzeit.



Forellenhof

Nadler

Fischzucht & Feinkost aus Eching

Öffnungszeiten

Mittw. 8.00 - 12.00 Uhr
Do./Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
13.30 - 17.00 Uhr
Samstag: 8.00 - 12.00 Uhr

Jubiläums- STARK BIER FEST



Musikverein
St. Andreas
Eching e.V.

MIT
SINGSPIEL,
BAYERN-BATTLE
& BARBETRIEB

sa 29. März 25
19:30 Uhr

im Bürgerhaus Eching
mit bayrischen Schmankerln
und zünftiger Musik

Karten bei Schreibwaren Diegel
Vorverkauf: 8€ Abendkasse: 10€
Reservierung: info@mv-eching.de/
08133/9399321
Einlass: 19 Uhr



UMWELT

Im letzten Jahr waren die Teams des Vereins von Mitte April bis Mitte Juli für die Rehkitze (und natürlich auch für die Landwirte) im Einsatz und suchten in den frühen Morgenstunden ab 4.30 Uhr deren zur Mahd anstehende Felder ab. Die Kitze und auch Jungen der Feldhasen haben in den ersten Lebenswochen keinen Fluchtinstinkt und ducken sich bei Lärm und Gefahr – und werden so unweigerlich Opfer der Mähmaschinen, da der Landwirt sie von seinem Fahrzeug aus im hohen Gras nicht erkennen kann.

Die Landwirte sind verpflichtet, Vorkehrungen zu treffen, damit bei der Mahd keine Tiere verletzt oder getötet werden. Die einfachste und effektivste Möglichkeit ist der Wärmebild-Drohnen-Einsatz. Diesen Service bieten die Helferteams des von Martina Zander gegründeten Vereins den Landwirten ehrenamtlich und kostenlos an, obwohl sehr hohe Investitionen zu tätigen waren, da jedes Drohnenteam ungefähr 10.000 € kostet (für die Drohne und das Equipment). Insgesamt 10 Drohnen sind für den Verein 2025 im Einsatz (8 vereinseigene und 2 private Drohnen).

Der Verein ist ca. 50 km im Radius von Neufahrn im Einsatz (Dachau, Markt Indersdorf, Allershausen, Kranzberg, Au, Wolnzach, Moosburg, Erding, Freising und im Münchner Osten) und unterstützt auch andere Vereine und Drohnenteams in der Zeit, wenn „alle“ mähen wollen/müssen und die Kapazitäten knapp sind. Die 10 Drohnen verteilen sich in dem gesamten Gebiet in Außenstationen, so dass aus der jeweiligen Region Helferteams gebildet werden können, man sich aber auch im Notfall gegenseitig unterstützen kann.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann schauen Sie auf die Webseite wir-retten-rehkitze.com oder nehmen Sie direkt Kontakt auf unter info@wir-retten-rehkitze.com. Jeder Helfer zählt. **Bericht/Foto: Dagmar Zillgitt**

FREIWILLIGES ÖKOLOGISCHES JAHR (FÖJ) IM HEIDEFLÄCHENVEREIN

Der Heideflächenverein Münchener Norden e.V. bietet jungen Menschen die Möglichkeit, sich im Rahmen eines Freiwilligen Ökologischen Jahres (FÖJ) aktiv für den Naturschutz einzusetzen. Interessierte können sich ab sofort für das kommende Jahr bewerben und wertvolle Einblicke in die praktische Naturschutzarbeit gewinnen. Eine Neuerung für das FÖJ 2025: Die Wochenarbeitszeit beträgt nun nur noch 35 Stunden, was den Freiwilligen mehr Raum für persönliche Entwicklung und Erholung bietet.

Die Teilnehmenden des FÖJ unterstützen den Heideflächenverein bei zahlreichen Aufgaben: von Landschaftspflegearbeiten in den artenreichen Heideflächen über Umweltbildung für Schulklassen bis hin zur Unterstützung bei der Durchführung von Veranstaltungen.

Die Bewerbungsfristen für das FÖJ in Bayern 2025:

- Reguläre Bewerbungen (Phase II): bis zum 14.05.
- Nachrückverfahren (freie Stellen): Juni-August; sofern noch Plätze frei sind
- Start FÖJ 2025: 01.09.

Die Bewerbung erfolgt online über die Webseite foej-bayern.de oder direkt über den zuständigen Träger: info@heideflaechenverein.de.

(Bericht: Heideflaechenverein)

FASCHING

BALL DER BÖSEN BUBEN

Wie jedes Jahr lädt der Burschenverein Eching auch heuer wieder alle Faschingsfreunde zum legendären „Ball der bösen Buben“ am 1. März ins Echingener Bürgerhaus ein. Der Abend beginnt um 19:30 Uhr (Einlass ab 19:00 Uhr). Zum Auftakt sorgen die „Coco-Nuts“ mit mitreißender Stimmung für einen gelungenen Start.

Anschließend begrüßen wir mit der Narhalla Heidechia unsere Faschingsfreunde – ein großartiger Auftritt, den man nicht verpassen sollte. Die Tanzgruppe „Feminance“ ist auch dieses Jahr wieder dabei und begeistert mit einer atemberaubenden Darbietung, wie man sie so noch nicht erlebt hat. Direkt im Anschluss bringt „DJ Toby“ den Saal zum Kochen und sorgt für eine ausgelassene Partystimmung.

Ein absolutes Highlight des Abends ist der Auftritt der Burschengarde 2025, die mit einer ganz besonderen Performance begeistert. Bereits seit Monaten wird für diesen Moment trainiert. Aber das ist noch nicht alles: Nach dem Auftritt erwartet euch eine exklusive Burschenüberraschung. Für eine kühle Erfrischung zwischendurch laden die beiden Burschenbars

FASCHING

ein – der perfekte Ort, um sich kurz abseits der Tanzfläche zu entspannen. Telefonisch können Karten unter 0151 / 67 88 65 33 reserviert werden. Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich. Der Burschenverein Eching freut sich auf viele faschingsbegeisterte Besucher und eine unvergessliche Ballnacht. (Bericht: Verein)

TERMINE

ASZ/MehrGenerationenHaus

Das Programm im März:

Mittwoch, 05.03., 12 Uhr: Café Central und ASZ/MGH laden ein

Zum Aschermittwoch Fischessen mit Lachsforellenfilet, Saisongemüse und Petersilienkartoffeln. Essen Sie mit in geselliger Runde. Mit Anmeldung, 17 € (inkl. Wasser).

Freitag, 07.03., 19.30 Uhr: Filmclub „Cinema Paradiso“

Filme mit Gudrun Edlinger und Gertrud Wucherpfennig in gemütlicher Runde. Film entnehmen Sie den Aushängen. Mit Anmeldung, Eintritt frei.

Freitag, 07.03., 10-12 Uhr: Umgang mit digitalen Medien: Mediensprechstunde

Sie haben eine Frage zu Fernsehen, Radio, CD- und DVD-Player, Festnetz und Mobiltelefon, Internet, PC, Notebook oder Tablet? Wenn Sie uns vorher informieren, um was es bei Ihrer Frage geht, erhöhen Sie die Chance, dass wir Ihre Fragen beantworten können. Mit Anmeldung, Eintritt frei.

Montag, 10.03., 12-13 Uhr: Bewegung und gesunder Genuss in der Mittagspause

(in Kooperation mit der VHS Eching). Jeden ersten Montag im Monat bietet die „Bewegte Pause“ eine Mischung aus leichten Kraft-, Dehn-, Mobilitäts- und Entspannungsübungen, um den Körper zu lockern, Verspannungen zu lösen und die Konzentration zu verbessern. Die Übungen sind so gestaltet, dass keine spezielle Ausrüstung oder Sportkleidung benötigt wird. Nach dem 30-minütigen Training genießen wir gemeinsam einen gesunden Mittagssnack. Kosten: 10 € (inkl. Mittagssnack). Anmeldung über die VHS Eching.

Dienstag, 11.03., 9 Uhr: München entdecken – Führung Hofbräuhaus-Kunstmühle

Die Kunstmühle ist eine traditionelle Mühle und Bäckerei im Zentrum von München. Während der einstündigen Führung in der Kunstmühle erfahren Sie nicht nur viele Geschichten, sondern erhalten einen Einblick, welchen Weg ein Getreidekorn in der Mühle durchläuft, bis es schließlich zu Mehl wird. Im Anschluss an die Führung gemeinsames Mittagessen im Hofbräuhaus München. Begleitung Julia König. Mit Anmeldung, 12 € (Führung und MVV), 5 € mit eigener Fahrkarte, TP: Bhf. Richtung München.

Donnerstag, 11.03., 11.30 Uhr Abholung, 12 Uhr Mittagessen: Fahrdienst zum gemeinsamen Mittagessen im ASZ (Café Central)

Sie wünschen sich Geselligkeit beim Mittagessen, können sich aber nicht mehr selbstständig fortbewegen? Das ASZ bietet ab sofort und in regelmäßigen Abständen einen Fahrdienst mit Abholung und Heimfahrt ins ASZ (Café Central) zum gemeinsamen Mittagessen an. Mit Anmeldung, 3,50 € (Hin- und Rückfahrt).

Dienstag, 11.03., 14.30 Uhr: Vortrag – Progressive Muskelrelaxation nach Jacobson

Im Vortrag erfahren Sie die Grundlagen der progressiven Muskelrelaxation. Zudem machen Sie ein paar Übungen zum Anspannen und Entspannen der Muskelgruppen, dies findet im Sitzen statt. Referent: Gerhard Simmert, Ausbildung in progressive Relaxation, Psychotherapeutische Medizin, Existenzanalytischer Lebensberater. Bei Interesse können Sie auch am Kursprogramm teilnehmen (s. u.). Mit Anmeldung, 1,50 €.

Mittwoch, 12.03., 13.45-15.30 Uhr: Lesen verbindet, lesen tut gut

Sie sind herzlich eingeladen zur neuen Vorleseaktion in der Gemeindebücherei Eching. Schülerinnen und Schülern der 5. bis 7. Klasse werden zusammen mit Seniorinnen und Senioren Lesetandems bilden. Ob vorlesen oder gemeinsam lesen, das Projekt soll die Möglichkeit bieten, die Freude am Lesen zu entdecken, und Kinder mit unterschiedlichen Lese- und Deutschkenntnissen dabei unterstützen, ihre Lesefähigkeiten zu erweitern oder in den Genuss einer vorgelesenen Geschichte zu kommen. Wir freuen uns über Freiwillige, die bereit sind, die Schülerinnen und Schüler dabei zu begleiten. Sie brauchen keinerlei Vorkenntnisse, lediglich Freude

TERMINE

am Umgang mit Kindern und Jugendlichen. Anmeldung ab sofort möglich. TP: ASZ (wir gehen gemeinsam zur Bücherei).

Donnerstag, 13.03., 14.30 Uhr: Vortrag über die Arbeit mit der Frauengruppe „Muwofa“ aus Uganda

Die Gruppe „Muwofa (Mughende Woman Farmers Association)“ besteht aus 120 Frauen unterschiedlichen Alters, die zusammen für ca. 850 Kinder sorgen. Max Stadler arbeitete als Freiwilliger 5 Wochen in Uganda mit dieser Gruppe. Um die Arbeit der Gruppe nachhaltig verbessern zu können, wird der Inhalt der bereitstehenden Spendenkörbchen direkt von Max Stadler an „Muwofa“ weitergeleitet. Mit Anmeldung, 1,50 €.

Neu: Wenn Sie nicht die Möglichkeit haben, selbstständig zur Veranstaltung zu kommen, bieten wir einen Fahrdienst für 3,50 € hin und zurück an. Mit Anmeldung.

IN 6 SCHRITTEN REANIMIEREN: KURZANLEITUNG FÜR DEN DEFIBRILLATOR

Auf dem Bürgerplatz in Eching befindet sich jetzt ein lebensrettender Defibrillator. Die Gemeinde veröffentlicht dazu folgende Instruktionen:

1. Notruf:

Als erstes müssen Sie unbedingt den Notruf wählen (in Europa die 112). Dabei müssen Sie Ihren Namen und Standort angeben, die Situation schildern und auf Rückfragen warten. Während der Rettungsdienst unterwegs ist, beginnen Sie wie beschrieben mit der Wiederbelebung.

2. Patient positionieren:

Legen Sie die bewusstlose Person flach auf den Rücken und befreien Sie den Oberkörper. Entfernen Sie dabei Kleidung, Schmuck, Pflaster und ähnliches, um Verbrennungen zu vermeiden. Wenn die Brustbehaarung sehr stark ist, sollten Sie diese rasieren, damit der AED korrekt funktionieren kann und die Haare nicht angesengt werden. Das benötigte Zubehör liegt bei.

3. Den AED anschalten:

In der Regel ist die Taste zum Einschalten des Gerätes grün, andernfalls ist diese auch schriftlich mit an/aus, beziehungsweise on/off versehen. Sobald der Defibrillator eingeschaltet ist, gibt dieser Anweisungen über die Sprachausgabe, denen Sie ganz einfach folgen können. Manche Modelle sind auch mit Piktogrammen oder einem Display ausgestattet.

4. Elektroden anbringen:

Bringen Sie die Elektroden an: Auf beiden Elektroden finden Sie Abbildungen, die anzeigen, wo sie genau platziert werden sollen. Grundsätzlich kleben Sie eine Elektrode unterhalb des rechten Schlüsselbeins der betroffenen Person und die andere an der linken Seite des Brustkorbs, etwa eine Handbreit unter der Achselhöhle. Stellen Sie sicher, dass die nackte Haut trocken ist, damit die Elektroden gut haften können.

5. Schock auslösen:

Wenn die Elektroden auf dem Brustkorb kleben, führt der Defibrillator selbstständig eine Analyse des Herzrhythmus durch. Daher dürfen Sie den Patienten nun erstmal nicht mehr berühren, sonst werden die Ergebnisse verfälscht. Die Analyse des Herzrhythmus hilft dem Gerät, festzustellen, ob ein Elektroschock erforderlich ist. Abhängig davon, ob es sich um einen voll- oder halbautomatischen AED handelt, wird der Elektroschock entweder automatisch ausgelöst oder Sie werden aufgefordert, die Schock-Taste zu drücken. Diese Taste ist oft mit einem Blitzsymbol gekennzeichnet.

6. Mit Wiederbelebung fortfahren:

Wenn der Stromstoß an den Patienten abgegeben wurde, müssen Sie unbedingt mit der Herzdruckmassage fortfahren, bis dieser wieder atmet und das Herz wieder schlägt oder bis der Rettungsdienst übernimmt. Lassen Sie die Elektroden weiterhin auf dem Patienten kleben, während Sie die Reanimation durchführen. Dadurch kann das Gerät eine erneute Analyse durchführen und gegebenenfalls weitere Schocks abgeben. (Bericht: Gemeinde)

Freitag, 14.03., 9 Uhr: Wanderung nach St. Ottilien

Ca. 10 km. Sie gehen von der S-Bahn Geltendorf nach Süden. Rechter Hand passieren Sie das Kloster St. Ottilien und wandern dann zum Ereisinger Weiher und weiter zur St. Ulrich-Kapelle. Anschließend gehen Sie auf anderem Weg zurück nach St. Ottilien. Dort kehren sie um ca. 13 Uhr im Klostersgasthof zum Mittagessen ein. Nach der Rast legen Sie noch ca. 2 km bis zur S-Bahnstation zurück. Zurück in Eching ca. 16.30 Uhr. Begleitung: Sylvia und Michael Steigerwald. Mit Anmeldung, 9,50 €, 2,50 € mit eigener Fahrkarte, TP: Bahnhof (Richtung München)

Freitags, 14.03, 21.03, 28.03, 04.04, 11.04, 02.05, 09.05, 16.05., jew. 10-11 Uhr: Kursangebot: Progressive Muskelrelaxtion nach Jacobson

Für alle Altersgruppen dient sie der Steigerung der Lebensqualität und dem Abbau von Belastungssituationen und körperlichen Störungen. Sie üben das Anspannen und Entspannen der Muskelgruppen bequem im Sitzen. Bitte tragen Sie bequeme Kleidung und Socken. Referent: Gerhard Simmer. Mit Anmeldung, 64 € (für alle Termine), TP: ASZ-Gymnastik Raum im UG.

Samstag, 15.03., 13.30-15.30 Uhr: Café Auszeit

Betreuungsgruppe für hilfsbedürftige Senioren und Menschen mit Demenz. Ursula Schramm gestaltet einen anregenden Nachmittag. Mit Anmeldung, 6,50 € (inkl. Kaffee und Kuchen).

Samstag, 15.03., 14 -16 Uhr: Reparatur-Café

Reparieren statt Wegwerfen: Das ist das Motto des Reparatur-Cafés. Nicht mehr funktionierende Geräte können mitgebracht und vor Ort repariert werden. Mit Anmeldung, Eintritt frei.

Mittwoch, 19.03., 15 Uhr: Kaffeeklatsch mit Musik

Ein beschwingter Nachmittag zum Ratschen und Kaffeetrinken. Mit den Damen der Nachbarschaftshilfe Eching. Ohne Anmeldung, Eintritt frei.

Mittwoch, 19.03., 16 Uhr: Smartphone-Sprechstunde

Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Eching stehen bereit, um interessierten Senioren Smartphone zu erklären. Ohne Anmelde., Eintritt frei.

Donnerstag, 20.03., 7.30 Uhr: Der bequeme Ausflug – Bergbaumuseum Hall/Museum Münze Hall und „Your Dome“-Kino in Schwaz

Diesmal geht es nach Tirol, wo Sie einen Teil des Programms selbst auswählen können. Das Vormittagsprogramm besteht aus: Entweder einer Führung im Bergbaumuseum oder einer Führung im Museum Münze Hall. Im Anschluss nach Schwaz zum Mittagessen in das Restaurant Silberberg. Ein 3-minütiger Fußweg führt Sie am Nachmittag zum „Your Dome“-Kino. Anders als das klassische Kino ermöglicht es einen 360-Grad-Blick auf die Filme. Zurück in Eching ca. 18.30 Uhr. Begleitung: Selina Pöllner. Mit Anmeldung, 51 € (Fahrt, Führung Bergbaumuseum, Kino+ Getränk), 55 € (Fahrt, Führung Museum Münze Hall, Kino+ Getränk), TP: ASZ-Saal.

Montag, 24.03., ab 9 Uhr: Einzelberatung (je 60 Minuten) zum Thema Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung

Jeder kann durch Unfall, Krankheit oder Alter in eine Situation geraten, in der wichtige Entscheidungen nicht mehr selbst getroffen werden können. Daher ist es sehr wichtig, schon in gesunden Tagen für die Zukunft Vorsorge zu treffen. Die Hospizgruppe Freising e.V. bietet Einzelberatung zu diesem Thema. Mit Anmeldung, kostenlos.

Dienstag, 25.03., 12 Uhr: Echinger kochen für Echinger

Es kochen für Sie Frau Wucherpfennig und Frau Noack ein leckeres Menü. Essen Sie mit in geselliger Runde. Hinweis: Das Essen enthält u.a. Räucherlachs, Milchprodukte, Pasta, Stangensellerie, Pute, Eier. Mit Anmeldung, 9,50 € (inkl. Wasser und Kaffee), TP: Stüberl.

Mittwoch, 26.03., 16 Uhr: Sprechstunde für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige

Das ASZ/MGH möchte sich vermehrt für die Belange von Menschen mit Behinderung jeden Alters einsetzen. Dafür brauchen wir Sie. Kommen Sie vorbei und wir sprechen in gemütlicher Runde darüber, was Ihnen wichtig wäre, womit wir Sie unterstützen können und welche Angebote Sie sich wünschen würden. Mit Anmeldung, Eintritt frei.

Donnerstag, 27.03., 9.30 Uhr: Landkreis entdecken – Führung beim Robotik-Hersteller Yaskawa in Allershausen

Mit den Kleinbussen fahren wir nach Allershausen zum Robotik-Hersteller Yaskawa, bei welchem Sie eine exklusive Führung erhalten. Die seit über 100 Jahren bestehende „Yaskawa Electric Corporation“ ist ein führendes japanisches Unternehmen, das für seine Innovationskraft im Bereich Automatisierung und Robotik bekannt ist. Im Anschluss werden Sie in der Kantine eingeladen. Zurück in Eching ca. 13.15 Uhr. Begleitung: Selina

Pöllner. Mit Anmeldung, 5 € (Fahrt), TP: ASZ.

Anmeldungen für die Veranstaltungen und nähere Informationen im „Alten Service Zentrum“ Eching/MehrGenerationenHaus, Bahnhofstr. 4, 85386 Eching, Tel. 089/3271420 oder E-Mail: info@asz-eching.de.

Das Veranstaltungsprogramm liegt aus im ASZ, wird aber auch gern zugesandt beziehungsweise verteilt.

Im ASZ/MGH gibt es ab sofort auch ein „Barrierefreies Programmheft“.

Mit großer Schrift, Bildern und leicht verständlicher Sprache finden Sie darin alle Veranstaltungen, die im ASZ/MGH stattfinden. Auf Nachfrage erhalten Sie das Programm bei uns am Empfang oder Sie drucken es sich über den QR-Code selbst aus.

Angebote für Kinder und Familien

Neben den vielfältigen Angeboten für Senioren finden Sie unter nebenstehendem QR-Code alle Angebote des Mehrgenerationenhaus für Kinder und Familien (z. B. Ferienbetreuung, Kinderkino, Töpfern, Kinderturnen).

Regelmäßige Veranstaltungen:

Gymnastikkurse / Offenes Singen / Schafkopfguppe / Offener Spieletreff / English conversation / Offene Bridgegruppe / Offenes Töpfern / Muskeleufbau / Schonendes Yoga / Skatrunde für Damen / Skatrunde für Herren / Arbeiten mit Textilien und Wolle / Schachgruppe / Offene Mosaikwerkstatt / Offener Tischtennistreff.

Folgen Sie uns auf Facebook: Alten Service Zentrum/Mehrgenerationenhaus Eching - @ASZEching Zund Instagram: ASZ-MGH Eching - @aszmgh_eching

Volkshochschule Eching e.V.

Volkshochschule Eching e. V. mit vhs in Fahrenzhausen, Tel. 089 541955150, E-Mail: office@vhs-eching.de, Internet: vhs-eching.de
Gesellschaft

Montagskino im vhs-Wintergarten: 2x ab Mo, 3.3, 18:00-20:30 h

Tabuzonen: Ausstellungsprojekt zum Internationalen Frauentag: Sa, 8.3, 17:00-18:30 h

Traditionelles Baumschneiden: Sa, 1.3, 13:00-15:00 h

Themenrundgang: Sozialrassistisch verfolgte Häftlinge im KZ Dachau: Sa, 22.3, 14:00-16:00 h

Kultur

Töpfern Drehkurs: Do, 13.3, 18:30-21:30 h

Töpfern Drehkurs: Fr, 21.3, 09:30-12:30 h

Mosaik: Geschichte, Techniken und Beispiele: Sa, 29.3, 15:00-19:00 h

Monaco Franze: So, 23.3, 11:00-13:00 h

Giesing: Fr, 28.3, 16:00-18:00 h

Archäologische Staatssammlung: Mi, 19.3, 13:30-15:00 h

Gesundheit

Progressive Muskelentspannung nach Jacobson: 4x ab Do, 20.3, 19-20 h

„Wie bleibe ich ganzheitlich gesund?“ - Body-intelligente Bewegung: Sa, 15.3, 09:45-11:00 h

„Wie bleibe ich ganzheitlich gesund?“- Entspannung und Yoga Philosophie: Sa, 22.3, 09:45-11:00 h

„Wie bleibe ich ganzheitlich gesund?“ - Ernährung mal anders: Sa, 29.3, 09:45-11:00 h

Yoga 60+ für Geübte: 7x ab Di, 25.3, 10:30-11:45h

Fünf Elemente Yoga & Meditation: 8x ab Mi, 19.3, 18:00-19:00 h

Lu Jong - Tibetisches Heilyoga: 8x ab Mi, 19.3, 19:00-20:00 h

Kundalini Yoga: 5x ab Di, 11.3, 19:30-21:00 h

Hatha Yoga - Schnupperkurs: 5x ab Mi, 12.3, 19:15-20:45h

Pilates - Balanced Body: 8x ab Do, 13.3, 08:00-09:00 h

Cupping - modernes Schröpfen und Dorn-Methode: Di, 11.3, 19-22 h

Outdoor und Pilates: 8x ab Mo, 31.3, 17:00-18:00 h

Sprachen

Deutsch Intensivkurs A1 - Teil 11: 8x ab Mo, 10.3, 18:00-20:15h

Englisch A1.1+ Schnupperkurs: 5x ab Di, 11.3, 18:00-19:30 h

Spanisch A1: 10x ab Do, 13.3, 09:00-10:30 h



Gutes Hören für Eching, in Wohlfühlatmosphäre!



” Schenken Sie mir als erfahrener Hörakustikmeisterin Ihr Vertrauen und profitieren Sie von einer individuellen Betreuung, modernster Anpass-Technik für hochwertige Marken-Hörsysteme sowie einer umfassenden Nachbetreuung. “

Sina Thalhofer
Hörakustikmeisterin

Mein Angebot:

- + Ich nehme mir Zeit für Sie, in ruhiger, ungestörter Umgebung.
- + Schritt für Schritt überprüfe ich die Leistungsfähigkeit Ihres Gehörs.
- + Die Ergebnisse fasse ich zusammen und bespreche diese mit Ihnen.
- + Bei Bedarf zeige ich Ihnen gerne Lösungen für mehr Hörkomfort.



GUTSCHEIN FÜR EINEN HÖRTEST.
Unverbindlich und kostenlos.
Kommen Sie gerne vorbei und
wir überprüfen Ihr Gehör.

Jetzt entdecken:

- Modernes Anpasskonzept in Wohlfühlatmosphäre
- Unabhängige Prüfkation Ihrer bereits gekauften Hörsysteme
- Passgenauer Gehörschutz für diverse Anforderungen

DIE
**hör
welt**
ECHING

Heidestraße 1 | 85386 Eching
☎ 0 89. 3188 36 59
@ info@diehoerwelt-eching.de
www.diehoerwelt-eching.de

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 9.00 - 13.00Uhr
Mo./Mi./Do.: 14.00 - 17.00Uhr

Termine auch nach Vereinbarung möglich.

In liebevoller Erinnerung

Walter Mayer

* 25. Juli 1936 † 4. Januar 2025

*Auf Wunsch des Verstorbenen
wurde mit der Familie in aller Stille
von ihm Abschied genommen.*

Die Angehörigen

HANRIEDER

Bestattung geht auch anders



NOCH EINMAL DEINE GESCHICHTEN HÖREN.

Bestattungen so einzigartig wie das Leben.

hanrieder.de



Die Gemeinde Eching
mit der Musikschule trauert um

Philipp Mattes

* 12.11.1988 † 24.12.2024

Unser allseits geschätzter, langjähriger Musikschullehrer und Kollege Herr Philipp Mattes hat uns viel zu früh verlassen. Mit seiner Leidenschaft zur Musik hat er seine Schülerinnen und Schüler musikalisch inspiriert und geprägt.

Sein Wissen, seine Geduld und seine Liebe zur Musik werden uns immer in Erinnerung bleiben.

Wir werden Herrn Mattes ein ehrendes Andenken bewahren.

Unsere Gedanken und unser Mitgefühl gelten seiner Familie.

Sebastian Thaler
Erster Bürgermeister

Katrin Masius
Musikschulleitung

Die Kolleginnen und Kollegen der Musikschule Eching

TERMINE

Beruf

Online-Bewerbungstraining: Mi, 26.3, 18:00-19:30 h

Content Marketing mit Canva: Do, 27.3, 18:00-19:30 h

Social Media Marketing mit Instagram: Do, 27.3, 20:00-21:30 h

Wie nutze ich LinkedIn als Bewerbungsplattform? Mo, 31.3, 18-21 h

PowerPoint beherrschen: Sa, 1.3, 10:30-12:30 h

Outlook beherrschen: Sa, 15.3, 14:30-16:30 h

Excel Basics: Sa, 29.3, 10:30-12:30 h

Geld Verdienen durch Verkaufen im Internet: So, 23.3, 14:30-16:30 h

Apple vs. Windows: Sa, 1.3, 14:30-16:30 h

Erstellen von Webseiten ohne Programmierkenntnisse: So, 9.3, 14:30-16:30 h

Die Welt der Apps für Smartphones/Tablets: So, 23.3, 10:30-12:30 h

Sicherheitseinstellungen für Smartphones und Tablets: Sa, 29.3, 14:30-16:30 h

junge vhs

Pferde-Erlebnis-Vormittag (7-11 J.): Sa, 8.3, 09:45-12:00 h

Jonglier-Ferien-Workshop (ab 9 Jahren): Do, 6.3, 10:00-12:00 h

Familientöpfen-Drehkurs: So, 23.3, 10:00-12:00 h

Move it! Fitness für Eltern und Kinder: 8x ab Mi, 19.3, 17:00-18:00 h

Yoga für Kinder (ab 6 J.): 6x ab Di, 25.3, 16:00-17:00 h

Team statt Steam - Lerntraining für Schüler*innen mit Eltern: Sa, 15.3, 09:30-12:30 h

Unser komplettes Kursangebot finden Sie auf unserer Webseite:
vhs-eching.de.

Veranstaltungen der Musikschule

17.03., 18:00 Uhr*: Klassenvorspiel der Tief-Blech-Klassen von Florian Loch

22.03., 16:00 Uhr*: Klassenvorspiel der Gitarrenklassen von Isabella Selder und Santiago Molina

28.03., 17:00 Uhr*: Klassenvorspiel der Violinklassen von Yuki Kuwano
* im Manfred-Bernt-Saal der Musikschule Eching

Musikschule Eching, 85386 Eching, 089 3190007200, musikschule@eching.de, musikschule-eching.de, Sprechzeiten Büro: Di/Mi 15:00 - 16:00 Uhr, Do 16:00 - 18:00 Uhr, Fr 09:00 - 11:00 Uhr.

Veranstaltungen der Gemeindebücherei

Zwergerlgeschichten für Kinder von 2-4 Jahren (mit Begleitung)

Am Donnerstag, den 13.03. und 27.03., jeweils um 16:15 Uhr

Wir singen zusammen und lesen eine kurze Bilderbuchgeschichte. Zum Abschluss machen wir z. B. ein Fingerspiel oder ähnliches. Die Zwergerlgeschichten dauern 15-20 Minuten, anschließend beginnt die Ausleihzeit.

Vorlesepaß in der Bücherei für Kinder ab 4 Jahren

Am Donnerstag, den 20.03., jeweils um 16:15 Uhr

Wir lesen eine Bilderbuchgeschichte und basteln anschließend gemeinsam zum Thema. Das Angebot ist kostenlos. Dauer: ca. 45 Minuten, anschließend beginnt die Ausleihzeit für alle.

Offener Spieleabend für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren

Am Freitag, den 14.03., ab 18:30 Uhr bis 21:30 Uhr. Lust auf einen unterhaltsamen Abend voller spannender Spiele? Wir laden Sie herzlich zu unserem offenen Spieleabend ein. An diesem Abend stellen wir Ihnen verschiedene spannende Brett- und Gesellschaftsspiele vor. Sie haben auch die Möglichkeit, unsere große Auswahl an Spielen vor Ort zu nutzen. Egal, ob Sie ein erfahrener Spieler sind oder einfach nur einen geselligen Abend verbringen möchten – für jeden ist etwas dabei. Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung wird gebeten. E-Mail: buecherei@eching.de, Tel. 089 - 319 000 7150.

Veranstaltungen im Jugendzentrum

Jeden Samstag 17-19 Uhr Sportveranstaltung für Jugendliche ab 12 Jahren (ohne Anmeldung). Ort: in der Sporthalle in der Danzigerstraße. Es finden unterschiedliche Sportaktionen mit Hendric Neue statt.

Mädchenaktionen (für alle Mädchen ab 10 Jahren):
Samstag, 22.03.: „Escape Game“, München, OEZ, Treffpunkt: 11.45 Uhr am JUZ – 14.45 Uhr, „Der versunkene Piratenschatz“, gemeinsam machen wir uns auf Schatzsuche. Kosten: 15 Euro.

Faschingsferien im JUZ

Samstag, 01.03., 10-13 Uhr: Lego. Der Verein Stonewarane e.V. kommt zu uns ins Haus und zeigt Euch, was mit Lego alles möglich ist. Kosten: 1 Euro.

Mittwoch, 05.03., 10-13 Uhr: Maulwurf-Muffins backen, Kosten: 5 Euro. Gemeinsam wollen wir lustige Muffins backen, die Ihr dann mit nach Hause nehmen dürft.

Donnerstag, 06.03., 10-13 Uhr: Porzellan-Malerei, Kosten 5 Euro. Du darfst Deine eigene Tasse und Müslischüssel mit Porzellanfarbe bemalen.

Freitag 07.03., 10-14 Uhr: Schwimmbad Neufun, Treffpunkt JUZ Eching, Kosten: 4 Euro.

Katholische Pfarrei St. Andreas Eching

Pfarrkirchenstiftung St. Andreas, Tel. 3790 760, Fax 3790 7676

Öffnungszeiten im Pfarrbüro, Danziger Str. 11:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 09:00 Uhr-12:00 Uhr

Donnerstag von 16:00 Uhr-18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Neu-Andreas

Samstag: 17.00 Beichtgelegenheit
17.15 Rosenkranzgebet für den Frieden
18.00 Vorabendmesse

Sonntag: 10.00 Pfarrgottesdienst/1. Sonntag Kinder- und Familiengottesdienst
3. Sonntag: 18.00 Feierabend

Dienstag: 1. Dienstag: 8.00 Uhr Wortgottesfeier vom Frauenbund

Mittwoch: 1. Mittwoch 18.00 Wortgottesfeier
2.-4. Mittwoch: 18.00 Messfeier

Freitag: 8.00 Messfeier

Filialkirche Dietersheim St. Johannes der Täufer

Sonntag: 1., 2., 3. Sonntag: 8.30 Messfeier
4. Sonntag: 10.00 Kinder- und Familiengottesdienst

Donnerstag: 1. Donnerstag: 18.00 Wortgottesfeier

Termine im März:

Sonntag, 02.03., 08.30 Messfeier in Dietersheim; 10.00 Messfeier, Kinder- und Familiengottesdienst des Kindergarten, Kirchenkaffee vom Musikverein vorbereitet für die Pfarrgemeinde

Mittwoch, 05.03. - Aschermittwoch, 19.00 Messfeier mit Segnung und Austeilung der Asche

Donnerstag, 06.03., 18.00 Wort-Gottes-Feier in Dietersheim

Freitag, 07.03., 19.00 Weltgebetstag der Frauen in der Magdalenenkirche

Freitag, 14.03., 19.00 Kreuzweg – Spätschicht gestaltet vom Sozialdienst und den Landfrauen

Sonntag, 16.03., 19.00 Feierabend entfällt ausnahmsweise, verschoben auf 30.03.

Dienstag, 18.03., 19.00 Bußandacht für Erstkommunioneltern

Dienstag, 25.03., 14.00 Krankengottesdienst mit Salbung, anschl. Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal

Freitag, 28.03., 19.00 Kreuzweg – Spätschicht gestaltet vom Frauenbund

Sonntag, 30.03., 19.00 Feierabend

04.03.: Am Faschingsdienstag, 04.03., ist das Pfarramt geschlossen.

Meditation

Meditation ermöglicht es, in Kontakt mit sich selbst zu kommen – sich einmal Zeit für die eigenen Wünsche, Gefühle und Gedanken zu nehmen. In angeleiteten Übungen finden wir Entspannung und Frieden. Meditation ist darüber hinaus ein sehr guter Weg, der Unendlichkeit Gottes nachzuspüren. Ein Einstieg oder ein Ausprobieren ist jederzeit möglich. Die Meditation findet im zweiwöchigen Rhythmus sonntags von 19.30 bis 20.30 Uhr im Pfarrheim statt. Es besteht auch die Möglichkeit, die Meditation live online über Zoom zu verfolgen. Interessentinnen und Interessenten wenden sich an Gerhard Hroß, 0179/ 200 71 20. Er ist Coach und Resilienztrainer und gibt gern Entspannungstipps.

Seniorenachmittag

Alle Seniorinnen und Senioren aus Eching, Dietersheim und Hollern sind herzlich am Dienstag, 11.03., um 14.00 Uhr zu unserem Seniorenachmittag ins Pfarrheim eingeladen. „Wie geht Auferstehung?“ Referent: Diakon Klonowski.

Frauenbund

Dienstag, 04.03., um 8.00 Uhr Gottesdienst mit anschl. Frühstück im

Pfarrsaal. Kommen Sie einfach. Gesellen Sie sich dazu. Begegnungs- und Anschlussmöglichkeiten für Frauen jeden Alters.

Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen

Freitag, 07.03., um 19.00 Uhr in der Magdalenenkirche.

Sozialdienst

Dienstag, 18.03., um 14.30 Uhr Sozialdienstssitzung im Pfarrheim. Mitwirkung von engagierten & menschenzugewandten Frauen & Männern jeden Alters willkommen.

Offener Kleiderschrank im März:

Annahme

Montag, 10.03., 17.00 – 18.00 Uhr

Montag, 24.03., 17.00 – 18.00 Uhr

Ausgabe

Donnerstag, 06.03., 17.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag, 13.03., 17.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag, 20.03., 17.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag, 27.03., 17.00 – 18.00 Uhr

Bitte nur saubere und tragbare Kleidung. Außerhalb der Öffnungszeiten keine Kleidung abstellen. Von September – Februar keine Sommerkleidung abgeben.

Die Pfarrei St. Andreas Eching mit St. Johannes Dietersheim hat eine neue Homepage: erzbistum-muenchen.de/pfarrei/st-andreas-eching

IN EIGENER SACHE

Auf besonderen Wunsch wollen wir hier die Zusammenhänge zwischen dem Echinger Forum e.V. und der „Echinger Forum Verlag GmbH“ erläutern.

Der Echinger Forum e.V. (ein Echinger VEREIN)

ist seit 1972 der Echinger Verein, der die Zeitung ECHINGER FORUM macht. Mit aktuell zwölf aktiven ehrenamtlichen Zeitungskreismitgliedern (Redakteuren) berichtet der Verein über die Ereignisse im Gemeindebereich Eching.

Die Redakteure besuchen Veranstaltungen etc. fotografieren und schreiben im Ehrenamt über die Geschehnisse im Gemeindebereich Eching und dem Gemeinderat.

Ein professioneller Redakteur sammelt die Artikel, betreut und organisiert im Zeitungskreis des Vereins jeden Monat die Veröffentlichung.

Vierzehn Jugendliche aus dem Gemeindebereich verteilen die Zeitungen, die im Ehrenamt entstehen, am letzten Freitag eines jeden Monats an alle Haushalte im Gemeindebereich Eching und seinen Ortsteilen.

Der seit 1972 von Echingern für Eching gegründete Verein erhält von der Gemeinde Eching monatlich finanzielle Leistungen für die gemeindlichen Veröffentlichungen im Echinger Forum. Die Zahlungen werden für die laufenden Ausgaben verwendet, wie z.B. für die monatliche Bezahlung der Austräger, die jeden Monat 5.000 Zeitungen an die Haushalte direkt verteilen, die Kosten für die Berufsgenossenschaft und die Haftpflichtversicherung. Die Kosten für den Leiter des redaktionellen Zeitungskreis, der für seinen enormen zeitlichen Einsatz eine Aufwandsentschädigung erhält. Über 600 Ausgaben ohne Unterbrechung sind seit über 50 Jahren in ECHING für seine Bürger im Ehrenamt entstanden.

Die „Echinger Forum Verlag GmbH“ (ein Echinger Unternehmen)

(vormals: Forum Verlag Augsburg, Inh. Wolfgang Liepert) ist für die Finanzierung der Zeitung und die technische Produktion zuständig. Der Verlag ist für die Akquise von Anzeigenkunden, die Produktion der Anzeigen (Grafik/Design/Bildrechte) und für den Druck und deren gesamte Kosten des Echinger Forum zuständig. Die Echinger Forum Verlag GmbH sowie sein Vorgänger in Augsburg finanzieren sich zu 100 % selbst und bekommt keinerlei finanzielle Unterstützung von der Gemeinde Eching. Im Gegenteil, das Unternehmen wurde nach 50 Jahren nach Eching geholt und ist seit 2022 Gewerbesteuerzahler für die Gemeinde Eching und fördert zudem Arbeitsplätze in Eching.

Dagmar Zillgitt

Vorsitzende Echinger Forum e.V.,

Geschäftsführerin „Echinger Forum Verlag GmbH“

Wohn- und Gartenaccessoires • Geschenke



ARTE & MOBILE Petra Huber • Sternstr. 4 • 85386 Günzenhausen
08133-2816 • www.arteundmobile.de

TERMINE

Außerdem bieten wir auch einen Newsletter an, über den Sie zu Veranstaltungen informiert werden sowie Wissenswertes aus der Pfarrei erfahren. Probieren Sie es doch einfach mal aus. Registrierung über die Homepage oder nebenstehenden QR-Code.



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Eching

Pfarrer Markus Krusche:

Tel.: 089/319 49 59 (Pfarramt), 089/318 52 298 (Pfr Krusche)

Pfarramt: Danziger Str. 17, 85386 Eching, Tel. 089/319 49 59,

Pfarramt.Eching@elkb.de, magdalenenkirche.de

Öffnungszeiten: Mo + Di + Mi 10-12 Uhr, Do 17-19 Uhr

Spendenkonto: Freisinger Bank eG, IBAN: DE04 7016 9614 0005 7344 36

Gottesdienste im März in der Magdalenenkirche, Danziger Str. 6

02. März: 10:00 Uhr Gottesdienst mit AM (Pfrin. D. Zwölfer)

09. März: 10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. M. Krusche)

16. März: 10:00 Uhr Gottesdienst (Prädin. A. Sachs)

23. März: 10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. M. Krusche)

30. März: 11:00 Uhr „Elfer“-Gottesdienst (Team)

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen im Gemeindezentrum Magdalenenkirche, Danziger Str. 6:

Frauengruppe: jeweils Montag, 9:30 Uhr (nicht in den Schulferien)

Gebetskreis: jeden 2. Montag des Monats, 20:00 Uhr

„Anonyme Alkoholiker“: Montag von 19 bis 21 Uhr, Hans, 0175-4003436

Krabbelgruppe: jeweils Mittwoch, 15:30 Uhr (nicht in den Schulferien), Anmeldung: Bettina Beck, 0176-77273779

„Elfer“-Musikproben: jeweils Dienstag, 18:00 Uhr, in der Magdalenenkirche

Senior*innen-Treff: jeden ersten Mittwoch des Monats um 14:30 Uhr im Gemeindezentrum

Magdalenenchor: jeweils Mittwoch, 19:30 Uhr

Posaunenchor: jew. Donnerstag, 19 Uhr, Kontakt A. Lösch: 089-317 41 32

Weitere Termine:

Konfi-Treffen: 14.03. und 28.03. im Gemeindezentrum

KV-Sitzung: 17.03., 19:30, öffentlich, im Gemeindezentrum

Bibelgesprächskreis: Termine im Pfarrbüro erfragen

Über mögliche Änderungen, weitere Termine und Veranstaltungen informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage magdalenenkirche.de.

Heideflächenverein Münchner Norden

Sonntag, 02.03., 14-16 Uhr: Ausstellung: ZusammenLeben in der Heide
Ort: HeideHaus, Zielgruppe: Familien, Jugendliche (14-17 Jahre),

Samstag, 22.03., 10:00-13:00 Uhr: Frühlings-Ramadama; Freiwilliger Einsatz für die Artenvielfalt

Wir befreien die Fröttmaninger Heide gemeinsam von Müll, der sich über die Wintermonate hier angesammelt hat. Ort: HeideHaus. Anmeldung: erbeten über heidehaus@heideflaechenverein.de. Falls vorhanden, können Sie gerne Ihren eigenen Müllgreifer mitbringen. Für Getränke und eine Brotzeit wird von uns gesorgt.

Sonntag, 23.03., 14:00-16:00 Uhr: DIY-Seminar für Erwachsene: Grüne Körperpflege

Wild- und Gartenkräuter besitzen vielfältige Inhaltsstoffe, die uns bei der Körperpflege gleichermaßen wirksam wie sanft unterstützen können. Die Teilnehmer bereiten im Kurs selbst Salben, Kräuterdeos und Kräuterseifen zu und erhalten ein Skript mit den Rezepturen zum Mitnehmen. Ort: HeideHaus, Kosten: Erwachsene 20.00 €.

Sonntag, 30.03., 15:30-16:30 Uhr: Puppentheater in der Umweltstation: Der Kasperl kommt

Wann wird's denn endlich Frühling? Der Kasperl kann es nach dem langen Winter kaum erwarten, weil er seine Freunde in der Heide vermisst. Er macht sich deshalb auf den Weg, um sie zu besuchen und ihre Winterruhe zu beenden. Ort: HeideHaus, für Kleinkinder (3-4 Jahre), Vorschulkinder (5-6 Jahre). Kosten: Erwachsene 4.00 €, Kinder 4.00 €. Anmeldung: erforderlich bei: heidehaus@heideflaechenverein.de.

Adresse und Informationen: HeideHaus, Admiralbogen 77, 80939 Mün-

Meister Eder

Heizung Sanitär Solar Service

- Umbau – Neubau
- Badumbauten komplett aus Meisterhand
- Heizkesselerneuerung mit Kaminsanierung
- Brennwerttechnik
- Rohrreinigung Tankreinigung Tankschutz



Marco Eder | 85386 Eching
Telefon: 089/37 97 90 81
Fax 089/37 97 90 82

Abgabemöglichkeit in:
Eching
Rufen Sie uns gerne an unter
08136-89 32 22

Betten Kerle
Ihr Vertrauen bürgt für unsere Qualität

Betten made in Bavaria

- * Bettfedernreinigung-, Inletterneuerung und Umarbeitung -im Haus-
- * Daunendecken- und Kissenanfertigung -im Haus-
- * Verarbeitung vorwiegend bayerischer Gänsedaunen- und Federn



www.betten-kerle.de

Betten Kerle | Dachauer Str. 15 | 85229 Markt Indersdorf

Telefon 08136-89 32 22 | Fax 08136-93 88 56 | Email: info@betten-kerle.de

Café geöffnet:
Samstag, Sonn- & Feiertag
von 13 - 18 Uhr



Günzenhausen · Kirchstraße 1 b · Tel. 0 81 33 - 917 66 72
www.pension-wirtsberg.de · info@pension-wirtsberg.de

TERMINE

chen, (U6, Haltestelle Fröttmaning, ca. 3 Minuten Fußweg), Telefon: (089) 46 22 32 73, E-Mail: heidehaus@heideflaechenverein.de. (Bericht: Verein)

Alpenverein, Ortsgruppe Eching-Neufahrn

Samstag, 01.03.: Wir fahren mit Öffis nach Buchenhain. Von dort wandern wir an der Isar entlang zum Kloster Schäftlarn. Einkehr im Klosterstüberl. Heimfahrt ab Bhf. Hohenschäftlarn. Dauer: ca. 4 Std, 150 Hm 11,5 km, un-
schwer. Kontakt: Sieglinde Heinz, 08165 5502.

Donnerstag, 13.03.: Vortrag mit Dr. Walter Treibel im Saal des Gasthofs Maisberger über die höchsten Gipfel der Alpenländer: Triglav, Großglockner, Zugspitze, Vordergrauspitze, Gran Paradiso, Dom, Dufourspitze und Mont Blanc. Beginn: 19:00 Uhr; Einlass/Speisen ab 18:00 Uhr. Kontakt: Martin Major, 0176-2322 6280.

Samstag, 15.03.: Bayerwald-Tour über Forst-, Wald- und Wiesenwege. Wir gehen über Steige entlang Perlbach-Hochufer, mit Burgumrundung. Einkehr nach Ende der Tour möglich. Dauer: ca. 5 Std, 350 Hm, 14,5 km, un-
schwer. Kontakt: Franz Höng, 08165-3492.

Samstag, 29.03.: Wir fahren mit Öffis nach Lochham. Die Tour führt im Münchner Westen von Süden nach Norden, teilweise entlang der Würm, natürlich mit Einkehr. Heimfahrt ab Bhf. Karlsfeld. Dauer: ca. 3,5 Std, 50 Hm, 13 km, gemütlich. Kontakt: Ludwig Huber, 0171-818 8320.

Nähere Infos: alpenverein-muenchen-oberland.de/eching-neufahrn.

Stopselclub

Die Versammlung des Stopselclub Eching e.V. findet immer am ersten Freitag im Monat ab 19.00 Uhr in ASZ statt. Termin März: 07.03.

Fisch-Essen des VdK am Aschermittwoch

Einladung an alle Mitglieder, deren Partner, Angehörige und Freunde zum Fisch-Essen (wer keinen Fisch mag, kann auch etwas anderes essen) am Aschermittwoch, 05.03., um 18:00 Uhr im ASZ, Bahnhofstraße 4 in Eching. Zuschüsse können jedoch nicht gewährt werden.

Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis spätestens 26. Februar bei Roswitha Heidenreich, Tel: 089 – 319 18 28 oder E-Mail: ov-eching@vdk.de.

Der Stammtisch findet statt immer am dritten Donnerstag im Monat (außer Dezember), jeweils um 15.00 Uhr, im ASZ-„Café Central“, Bahnhofstraße 4 in Eching. (Bericht: VdK/Roswitha Heidenreich)

Männergesangverein „Harmonie“

Dienstags ab 19.15 Uhr regelmäßige Chorproben im Saal des ehemaligen Huberwirts. Männer, die Freude am Singen haben, sind herzlich eingeladen, mitzumachen.

Frühjahrsbasar für Kinderbekleidung

Der Basar der Nachbarschaftshilfe für Textilien und Schuhe findet im Bürgerhaus Eching statt:

Verkauf: Samstag, den 15.03., von 10:00-12:00 Uhr

Annahme: Freitag, den 14.03., von 10:00-12:30 Uhr und von 14:00-17:00 Uhr

Rückgabe: Samstag, den 15.03., von 15:30-16:00 Uhr

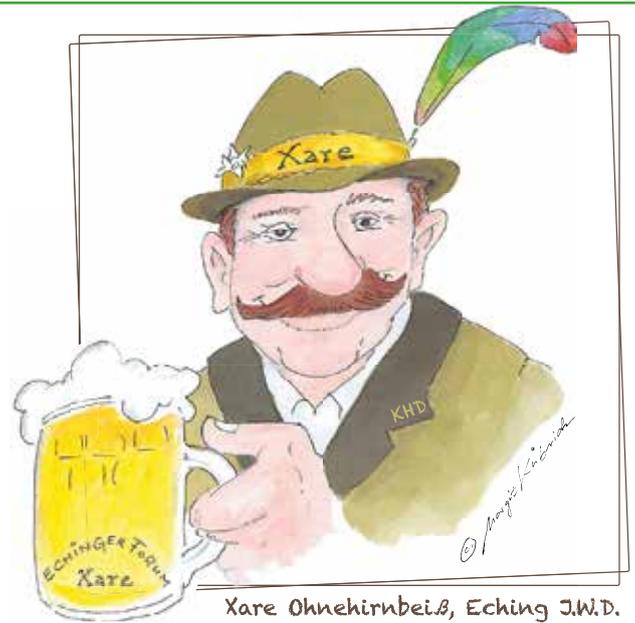
Bitte benutzen Sie ausschließlich die Online-Annahme. Sie können die Abgabelisten unter nbh-eching.de herunterladen und ausgefüllt per E-Mail bis 11.03. an basar@nbh-eching.de senden. Pro Kunde können 2 Listen mit jeweils 20 Teilen abgegeben werden. Beachten Sie hierzu die Annahmebedingungen auf unserer Homepage. Die Annahme der Ware erfolgt am Freitag, den 14.03., ausschließlich in einer von dem Verkäufer zur Verfügung gestellten Klapp-Box. Bitte beachten Sie, dass wir nur saubere, modische Frühjahrs- und Sommerbekleidung für Babys, Kinder und Umstandskleidung annehmen können.

Wichtig ist uns bei der Durchführung der Basare, dass durch die Weitergabe von Kleidung Ökologie und Nachhaltigkeit gefördert und durch häufiges Waschen die Schadstoffe in den Kleidungsstücken reduziert werden. Somit leistet unser Basar für Kinderbekleidung einen wertvollen Beitrag sowohl für die Gesundheit als auch für die Umwelt. Die Einnahmen aus dem Basar werden für einen regionalen guten Zweck gespendet. Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage nbh-eching.de. Wir freuen uns auf Sie!

Der nächste Basar für Spielzeug, Sportartikel & Babyzubehör für Kinder findet am Samstag, den 05.04., von 13:00 – 14:30 Uhr statt.

(Bericht: Nachbarschaftshilfe/Claudia Schibelhut-Buhmann)

XARE OHNEHIRNBEISS



Xare Ohnehirnbeiß, Eching J.W.D.

Offana Briaf an den Büagamosta vo Eching zwengs: Vor achzg Joar

Voa ungefear achzg Joar war i wieda amoi in Au bei Oabling (dozuamois wars no koa Bad Oabling). Do hods zwischn Oabling und Feilmboch no an Zug gem, an elektrischn, und a diam hod den aa a Dampflokamotiv zong. I war mim Großvata in Oabling, weil a ebbas zum Doa ghabt hod. Mia san dann am schpaden Nomittog mim Zug hoamgfahn.

Pletzli hods as Schneima ogfanga. De Lokamotiv hod an Schnäschiaba voan dro ghabt. Dann is da Zug oiwei langsama worn, wie se da Schnä oiwei festa zambatzt hod. Schließli is gar nix mea ganga und mia ham aussch-
teing miaßn. Kuaz voa Au hama no an guadn heubadn Kilomaeta laffa miaßn.

Da Winta Fümfaiazg auf Sexaviazg war übrigns a rechta hoarta. Dahoam hod dann da Voiksempfenga scho plärrt, da Kriag is aus. Am nextn Dog woit dann mei Mutti wieda hoam fahn, noch Bealin. Mia ham an Humboldt-Glöckner-Deutz-Hoizgasa ghabt. Des hoaßt, du host da im Sägeweak as Hoiz hacka und aufleng miaßn. Mei Mama is fast imma mim Ohenga gfahn, dodamits mehra midnehma kinna hod. Aba des war hoid oa Wong mim Hoiz voi.

Dann sanma bis auf Magdebuag kemma und doatn hama dann a poar Wocha schteh miaßn, wei unsare Soidadn olle Bruckn üba de Elbe schprenga hom miaßn. Jädn Dog hama ins in da russischn Komendatua meidn miassn. Dann hom de Russn an Ponton üba de Elbe eingesetzt und mia warn mit de erschn, de üba den Ponton hom fahrn kinna. In Bealin dann okemma, war nix meha do, olles ausbompt.

I vazaehl Eich des blos, wei i mia nix mehra wünsch daad, dass iagend oana amoi sogt, da Kriag is aus. Egal, ob des da Russ is oda da Ami oda de Ukraine. Aba i glab, wenn i ma de Politika so oschaug, do werd wieda Geijd in de Ukraine gschickt und natüali Waffn, de dann sofoat zamgschossn wern. Solang des ned aufhead, head a da Kriag ned auf. Hoffentli muas i des ned numoi dalebem.

Bis zum nexten Moi

Eahna Xare

WICHTIGE NUMMERN

Polizeinotruf	110	
Feuerwehr	112	
Notarzt / Rettungsdienst	112	
GIFTnotruf für Bayern	089 / 192 40	

Ärztlicher Bereitschaftsdienst **116 117**
Zahnärztliche Notdienste **116 117**
Info auch im Internet: www.116117.de

Kreiskrankenhaus Freising	08161 / 243 00-0
Feuerwehr Eching	089 / 30 70 30 40
Polizei Neufahrn	08165 / 951 0-0

E.ON Bayern AG, Störungsnummer	0180 / 219 2071
-----------------------------------	-----------------

Gas-Stadtwerke München, Störungsmeldestelle	0800 / 796 796 0
--	------------------

Wasserversorgungsgruppe Freising-Süd	08165 / 954 20
---	----------------

Abwasserzweckverband	089 / 321 76-0
	0160 / 90 77 63 12

Fernwärmeversorgung Neufahrn / Eching	08165 / 924424
--	----------------

(Quelle: www.eching.de)

TERMINE

Dietersheim

08.03. SVD-Arbeitsdienst, 9 Uhr, SVD-Gelände
 09.03. Tag der Vereine, 8.30 Uhr, Kirche
 29.03. Maibaumverein Neon-Party, 20 Uhr, Vereinshalle

Günzenhausen

01.03. Maschkera – Sammeln für den Faschingszug
 02.03. Faschingsumzug
 08.03. Raiffeisenpokalschießen
 13.03. Jahreshauptversammlung der FFW Günzenhausen
 20.03. Jahreshauptversammlung des Bürgerforum GOD
 23.03. Jahreshauptversammlung der Dorfbühne



Tierarztpraxis

Dr. med. vet. Karin Hegner

- Hausbesuche
 - Labor



Danziger Str. 2, 85386 Eching



089 / 95 86 40 40

Mo. bis Fr.:
 Mo., Di., Fr.:
 Do:



9:00 - 12:00 Uhr
 15:00 - 18:00 Uhr
 17:00 - 20:00 Uhr



www.tierarztpraxis-hegner.de

KLEINANZEIGEN

EDV-Beratung MAITH

Computer-Service, Reparatur und Verkauf, Internet - Einstellen
 von TV-Geräten, Einrichten von Smartphones und Tablets
 Tel.: 0 81 65 / 64 57 42 www.maith-edv.de

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 | www.wm-aw.de | Fa.

● IM REWE MARKT ECHING

● P PARKPLÄTZE VOR ORT

● VORBESTELLUNG PER APP

● PUNKTE SAMMELN

● **St.Georg-Apotheke**
 Schlesier Straße 4-6, 85386 Eching
 Telefon 089 - 319 04 930
 Telefax 089 - 319 04 933
Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 8:30-20:00 Uhr
www.stgeorg-bayernapotheke.de
stgeorgapo@aol.com

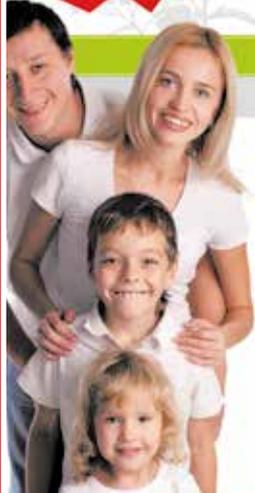


✓ **Top Service**
100% Beratung

✓ **Top Preise**
bis zu 50% Ersparnis

Natürlich fit und vital
ST. GEORG-APOTHEKE
Badlino Colombo-Eigen

Sparaktionen und Dauertiefpreise



Von der Schwangerschaft bis ins hohe Alter beraten wir Sie ausführlich und fachkundig

Die St. Georg-Apotheke bietet Ihnen 100% hochqualifizierte Beratung in allen für Ihre Gesundheit und Medikation relevanten Themenbereichen.

Wir bedienen Sie als ihr Gesundheitspartner rundum perfekt und freuen uns, wenn Sie mit uns gesund und fröhlich bleiben.

Häusliche Pflege – wenn das Leben sich ändert, sind wir an Ihrer Seite

- Sparen Sie zusätzliche Wege durch unseren Lieferservice. **WIR SIND FÜR SIE DA!**
- Heute bis 18.30 Uhr bei uns bestellt – telefonisch, per Fax, Email oder APP
- am nächsten Vormittag geliefert!

Fragen Sie uns!

ECHINGER FACHBETRIEBE

Unsere Mitglieder stellen sich vor

BÖHM & COLLEGEN RECHTSANWÄLTE · FACHANWÄLTE

Bertram Böhm
Rechtsanwalt

Dr. Maximilian Freyenfeld
Rechtsanwalt

Johannes Graf Esterházy
Rechtsanwalt



Untere Hauptstraße 2
85386 Eching
www.boehm-collegen.de

Tel. 089/32 71 47 13
Fax 089/32 71 47 14
E-Mail: BC@Boehm-Collegen.eu

Ihre Anwälte für Erbrecht, Steuerrecht, Arbeitsrecht, Familienrecht, Handels- und Gesellschaftsrecht, Vertragsrecht und Unternehmensnachfolgen.

**Projekte STARTEN
mit Ihrem Finanzpartner
aus der Region.**

**Morgen
kann kommen.**
Wir machen den Weg frei.

Freisinger Bank
Volksbank-Raiffeisenbank

26. Echinger Frühjahrsschau 03./04. Mai 2025

Gewerbeschau & Stellenmarkt

Biergarten, Weißwurst-Frühstück, Steckerlfisch, Hüpfburg, uvm.

Bewerben Sie sich jetzt als Aussteller zum vergünstigten Preis für Mitglieder oder sichern Sie sich als Nicht-Mitglied den **Frühbucherrabatt bis 31.03.** unter www.echinger-fachbetriebe.de



Sie sind gewerbetreibend und wollen sich präsentieren? www.echinger-fachbetriebe.de

ECHINGER
FACHBETRIEBE



Ihr Teppich-Doktor in Erding: Wir haben für jedes Problem eine Lösung. Einen Teppich zu waschen und zu reparieren ist preiswerter als ein Neukauf.

Teppiche wieder wie neu



- kostenloser Hol- und Bringservice bis zu 100 km und Beratung -
Landkreis Erding/Dorfen, Freising u. Moosburg

Grund einer Teppichwäsche:

In jedem Teppich sammeln sich mit der Zeit viel Staub, Bakterien und Schmutz. Sand und scharfkantige Teilchen zerstören mit jedem Schritt zunehmend den Flor, ein Teppich wird viel beansprucht und sollte alle paar Jahre gewaschen werden. Dies erhöht die Lebensdauer des Teppichs und erhält seinen Wert – der Sinn einer Teppichwäsche. Auch ein Teppich benötigt Pflege. Wir waschen Ihren Teppich professionell auf altbewährte, persische Art und lassen damit seine Schönheit wieder voll zur Geltung kommen. Wir bieten Ihnen für Ihre wertvollen alten, antiken, oder auch neuen Orient- und modernen Design-Teppiche eine individuelle Behandlung und einen umfangreichen Service an.

Qualitäts-Handwäsche für Ihren:

- Perser Nepal
- Indien
- Gabeh
- Pakistan
- Kelim
- Kunstgewebe
- Gobbelin
- Berber
- Antik
- Webteppich
- Seide
- Handtuft Tibeter
- China
- Maschinenware
- Marokko
- Baumwollteppich

Alle Teppiche werden bei uns nach dem gleichen schonenden Verfahren gewaschen. Dem Teppich wird das Wollfett NICHT wie bei einer chemischen Wäsche entzogen, sondern zugeführt!

Wir reparieren Ihren alten Teppich

Beschädigte Teppiche lassen sich oft mit weniger Aufwand als Sie denken in ihren Ursprungszustand zurück versetzen. Wir führen alle Teppichreparaturen fachgerecht und zuverlässig im eigenen Atelier aus.

Im großen vorhandenen Sortiment an Garnen aus Wolle und Seide aus den Ursprungsländern sind die meisten verwendeten Garne vorrätig. Bei Bedarf werden nicht vorhandene Garne, sogar alte antike Wollen, aus dem Herstellungsland beschafft. Die sanfte Reinigung erfolgt durch die Extrakte dieser Pflanzen in unseren Pflegepräparaten: Bei Verschmutzung und Schäden.

Keine Experimente!

Sollte Ihr Teppich einen Fleck oder eine verschmutzte Stelle haben, gibt es nur eine Lösung: eine Teppichwäsche! Denn mit Wasch- und Reinigungsmitteln vergrößert man den Schaden oft noch mehr. Fragen Sie deshalb immer Ihren Fachmann.



Seifenkraut Rosenholzöl Pyrethrum Lavendel Rizinus Zitrone

ANKAUF VON TEPPICHEN

BIO-Teppichwäsche & -reparatur!
nach altpersischer Art



Alte Handwerkskunst:
Serafino beherrscht sie

Unsere Leistungen: BIO-Spezialwäsche

- Edelwäsche
- Professionelle Wäsche mit Naturprodukten
- Fleckenentfernung von Urin, Wein usw.
- Geruchsentfernung
- Glanzwäsche und Farbauffrischung
- Teppichbodenreinigung
- Schonwäsche für Seide & Antik
- Imprägnierung

- Mottenbehandlung & Mottenschutz
- Klopfen

REPARATUR & RESTAURIERUNG

- Fransen ausbessern oder neu einziehen
- Neueinfassung v. beschädigten Kanten
- Flor nachknüpfen bei Löchern, Rissen, Brüchen, Mottenschäden, morschen Stellen, Brandschäden

☎ 08122 490 32 59

Teppich-Galerie-Erding • Maurermeistergasse 4 • 85435 Erding

Ausklopfen spez. Rückfettung,
Imprägnieren, Entmotten &
Entmilben

FRÜHJAHRSPUTZ-AKTION

>>> 3 Teppiche waschen nur 2 bezahlen !! <<<

25% Rabatt auf Reparaturen



www.teppich-galerie-erding.de

Ab Erhalt 7 Tage gültig